

Fahrplanvernehmlassung Fahrplan 2026

BAV-Verfahren vom 23.5. - 9.6.2025

Eingaben und Stellungnahme der Abteilung Verkehr des Kantons Aargau

Status:	 Umsetzung Fahrplan. 2026	 Anliegen wird vom Kanton Aargau unterstützt und an die SBB weitergeleitet	 Bedarf weiterer Abklärungen
	 Umsetzung später geplant	 Umsetzung derzeit nicht geplant	 Kenntnisnahme

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6720	Privatperson		50.084	Rheinfelden - Kaiseraugst - Augst BL	Zum wiederholten Male wird Kaiseraugst leider weiter und weiter vom ÖV schlechter gemacht. Zuerst wurde die Linie 83 nach Pratteln nur bis Bahnhof verkürzt - und mit einer wenig gefragten Linie (72) nach Lupsingen ersetzt. Nun fällt die gute Verbindung nach Zürich weg. Der Bus 84 bot eine perfekte Verbindung für den IR36 (Ankunft um x.22 und Abfahrt um x.25. Genauso war der Bus 84 perfekt auf den aus ZH ankommenden IR abgestimmt (Ankunft um x.33 und Abfahrt um x.37). Leider ist die neue Verbindung nicht Konkurrenzfähig mit dem Auto. Nach dem Verlust in Richtung Westen (Pratteln) wird Kaiseraugst nun auch in Richtung Osten (Rheinfelden - Zürich) stark geschwächt. Leider werden so viele auf das Auto umsteigen. Bitte prüfen Sie die Verbindung nach Zürich. Vielen Dank!		Der Umstieg vom IR36 nach Kaiseraugst ist bisher am Abend (nach 19.30 Uhr in Fahrtrichtung Kaiseraugst), am frühen Samstagmorgen und am Sonntag möglich. Dies ist nur möglich, da zu diesen Zeiten das tiefere Verkehrsaufkommen Anschlüsse an die S1 in Kaiseraugst und an den IR36 in Rheinfelden ermöglicht. Aufgrund der geänderten Fahrplanzeiten des IR36 ab 2026 ist es künftig aber auch in Randzeiten nicht mehr möglich Anschlüsse in Rheinfelden und Kaiseraugst herzustellen. Da die Anschlüsse in Kaiseraugst stärker nachgefragt werden, werden diese zu Lasten derjenigen in Rheinfelden priorisiert.
6748	Privatperson		50.084	Rheinfelden - Kaiseraugst - Augst BL	Aufgrund Fahrplanänderung IR36 entfallen diverse Verbindungen von der Bahn auf den Bus, insbesondere am Abend (nach 18:30) und Sonntags. Der IR36 kommt neu jeweils xx.37 an und der Bus 84 fährt Sonntags genau um xx.37 ab; am Abend sogar schon xx.31. Dies ist eine deutliche Verschlechterung der Verbindung und Anschlussoptionen, insbesondere wenn man die Reise jeweils ab Kaiseraugst Sagerweg (oder Hoffmann la Roche) startet/endet. Mit dem neuen Fahrplan verliert man pro Richtung mindestens 20 Minuten. Ausserdem wäre es wünschenswert, wenn Bus 85 morgens früh (vor 07:00) bereits ab Kaiseraugst Liebrüti verkehren kann, um der Bevölkerung im oberen Dorfteil eine bessere Anbindung auf den IR36 richtung Zürich gewährleisten zu können.		Der Umstieg vom IR36 nach Kaiseraugst ist bisher am Abend (nach 19.30 Uhr in Fahrtrichtung Kaiseraugst), am frühen Samstagmorgen und am Sonntag möglich. Dies ist nur möglich, da zu diesen Zeiten das tiefere Verkehrsaufkommen Anschlüsse an die S1 in Kaiseraugst und an den IR36 in Rheinfelden ermöglicht. Aufgrund der geänderten Fahrplanzeiten des IR36 ab 2026 ist es auch in Randzeiten nicht mehr möglich Anschlüsse in Rheinfelden und Kaiseraugst herzustellen. Da die Anschlüsse in Kaiseraugst stärker nachgefragt werden, werden diese zu Lasten derjenigen in Rheinfelden priorisiert. Der Kanton Aargau anerkennt den Bedarf für zusätzliche Frühkurse der Linie 85 ab Kaiseraugst. Drei Kurse der Linie 85 vor 7 Uhr werden daher bereits ab Liebrüti verkehren.
6744	Privatperson	4102 / Binningen	50.086	Stadtbus Rheinfelden: Bahnhof - Parkresort - Alte Saline - Bahnhof	Ich arbeite jetzt seit ungefähr 5 Monaten in Rheinfelden, bis zum heutigen Tag ist der Bus ab 16:00 Uhr noch nie pünktlich da gewesen. Heute musste ich 25min warten bis ein Bus endlich kam. Ich finde es eine unverschämtheit das man fast jeden Tag gefühlt 5 Stunden auf den Bus warten muss, der sowieso nur eine echt kleine Runde durch Rheinfelden fährt, aber noch schlimmer finde ich das man ein Abo kauft und dann mit sowas klar kommen muss/ akzeptieren muss.		Aufgrund der Verkehrssituation auf der Strasse kann es in der Hauptverkehrszeit zu Verspätungen von 3-5 Minuten kommen. Verspätungen von mehr als 5 Minuten sind die Ausnahme und in der Regel durch ein Ausnahmereignis bedingt. Postauto und Kanton Aargau arbeiten stetig an einer Verbesserung der Pünktlichkeit. Aufgrund der grosszügigen Übergangszeit in Rheinfelden können die Anschlüsse an die Züge in der Regel trotz Verspätungen beim Bus gewährleistet werden.
6567	Privatperson		50.089	Möhlin - Zeiningen - Wegenstetten	Die Zusatzkurse sollen in Wegenstetten, Oberdorf Anschluss haben von der Linie 101 von Sissach. Linie 89 ab 6:55 / an 11:29		Die Zusatzkurse der Linie 89 sind für den Schülerverkehr optimiert und bedienen den Bahnhof Möhlin nicht. Eine Anpassung dieser Kurse wird derzeit abgelehnt.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6296	Privatperson	4323 / Wallbach	50.090	(Möhlly -) Wallbach - Mumpf - Schupfart	<p>Es ist schade, dass Wallbach weiterhin als eine der einzigen Gemeinden "Stiefmütterlich" behandelt wird. Dies insbesondere von der PAG. Wallbach hat leider keinen ganztägigen Halbstunden Takt und die Anbindungen nach und von Zürich sind schlecht bis ungenügend. Insbesondere in den Abendstunden.</p> <p>Mit den zusätzlichen halt des IR 36 in Stein und Möhly wäre es doch möglich, die Gemeinde Wallbach mit Busen anzubinden und so die Anschlüsse zu ermöglichen.</p>		<p>Aufgrund der Nachfrage ist derzeit ein durchgehender 30-Min.-Takt noch nicht gerechtfertigt. Bei einer weiteren Zunahme der Nachfrage können die verbleibenden Taktlücken geschlossen werden.</p> <p>Per 2025 wurden zudem am Abend zusätzliche Kurse eingeführt.</p> <p>Ein zusätzlicher Bus Wallbach–Möhly oder Wallbach–Stein–Säckingen wäre mit erheblichen Mehrkosten verbunden, würde die bestehenden Busverbindungen nach Mumpf konkurrenzieren und hätte bei den Fahrten nach Stein–Säckingen nur für die Fahrgäste nach Zürich deutliche Fahrzeitgewinne zur Folge.</p> <p>Ein Bus Wallbach–Möhly hingegen wäre für Fahrten in Richtung Zürich nicht oder nur wenig schneller als der bestehende Fahrplan mit Umstieg in Mumpf.</p>
6328	Jungfreisinnige Aargau	5074 / Eiken	50.090	(Möhly -) Wallbach - Mumpf - Schupfart	<p>Das Fricktal ist eine Region, die stetig wächst, was im Bau einer eigenen Kantonsschule resultierte. Im Sommer dieses Jahres soll die Kantonsschule Stein ihre Türen öffnen und im Jahr 2029 bereits rund 1'000 Lernende zählen. Gleichzeitig wächst auch das Sisslerfeld als Industrie- und Arbeitsgebiet kontinuierlich.</p> <p>Heute ist der Schul- und Arbeitsweg für viele Fricktaler allerdings unnötig kompliziert und zeitaufwendig. Besonders betroffen sind Schüler und Berufstätige aus Wallbach, Mumpf, Möhly, Zeiningen, Zuzgen, Hellikon und Wegenstetten. Wer zum Beispiel von Zeiningen zur Kantonsschule möchte, muss aktuell Bus, Zug und nochmals Bus kombinieren – insgesamt drei Verkehrsmittel und mindestens 45 Minuten Reisezeit. Mit dem Auto wären es lediglich neun Minuten.</p> <p>Aus diesem Grund schlagen die Jungfreisinnigen Aargau, Sektion Brugg-Fricktal folgendes vor: Ein direkter Schulbus zur Kantonsschule Stein – und anschliessend zum Industriegebiet Sisslerfeld!</p> <p>Wir setzen uns für die Einführung einer gezielten Buslinie während der Stosszeiten ein. Diese Verbindung soll von Möhly über Wallbach und Mumpf direkt zur Kantonsschule Stein & anschliessend zum Industriegebiet Sisslerfeld führen – ohne den Umweg über den Bahnhof Stein, der am entgegengesetzten Ende des Dorfes liegt.</p> <p>Diese Lösung ist dringend notwendig: Sie verbessert die Erreichbarkeit der neuen Kantonsschule ebenso wie des Industriegebiets Sisslerfeld, vereinfacht den Alltag von Lernenden und Berufstätigen spürbar und leistet zugleich einen aktiven Beitrag zu einem nachhaltigen, modernen und attraktiven Bildungs- und Wirtschaftsstandort.</p> <p>*Bemerkung: Der Bus würde am Morgen von Möhly nach Stein AG fahren und die erwähnten Dörfer (Haltestellen) anfahren. Auf dem Rückweg würde er die Haltestellen nicht mehr anfahren und den direkten Weg nehmen. So ermöglicht man die Fahrt im Stundentakt.</p> <p>Am Nachmittag würde der Bus von Stein AG nach Möhly fahren und die erwähnten Dörfer (Haltestellen) anfahren. Auf dem Rückweg würde er die Haltestellen wieder nicht anfahren (aus demselben Grund).</p>		<p>Ab 2026 hält der IR36 neu halbstündlich in Möhly. Damit verkehren ab 2026 vier Züge pro Stunde zwischen Möhly und Stein. Dies ermöglicht für das ganze Möhlytal neu schnellere halbstündliche Anschlussverbindungen nach Stein. Zudem verkehrt die Linie 89 ab 2026 in den Hauptverkehrszeiten im 15-Min.-Takt zwischen Zeiningen und Möhly, was in diesen Zeiten gar 4 Verbindungen pro Stunde zwischen Zeiningen und Stein ermöglicht. Zwischen dem Bahnhof Stein-Säckingen und der Kantonsschule werden 2026 in der Hauptverkehrszeit ebenfalls 4 Busverbindungen pro Stunde angeboten, jeweils mit Anschluss an die Züge in Richtung Möhly–Basel.</p> <p>Der vorgeschlagene Bus Möhly–Wallbach–Stein dürfte gegenüber der vorgesehenen Umsteige Verbindung kaum schneller sein. Der Zug benötigt zwischen Möhly und Stein 7–8 Minuten. Die vorgeschlagene Busverbindung dürfte ca. 20–30 Minuten benötigen.</p> <p>Aufgrund des geringen Nutzens einer solchen Busverbindung bei gleichzeitig hohen Betriebskosten wird der Kanton Aargau die vorgeschlagene Busverbindung nicht bestellen.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6333	Privatperson	5070 / Frick	50.090	(Möhlin -) Wallbach - Mumpf - Schupfart	<p>Ich würde eine Busverbindung vorschlagen, die Möhlin, Wallbach und Mumpf mit der neuen Kantonsschule Stein und dem Industriegebiet Sisslerfeld verbindet.</p> <p>Diese Busverbindung würde Schüler und Arbeitnehmer aus den Gemeinden Mumpf, Wallbach, Mumpf, Möhlin, Zeiningen, Zuzgen, Hellikon und Wegenstetten enorm entlasten.</p> <p>Wallbacher, zum Beispiel, müssen für eine 7-minütige Autofahrt, drei verschiedene öffentliche Transportmittel kombinieren (Bus nach Mumpf - Zug nach Stein AG - Bus vom Bahnhof Stein-Säckingen zur Kantonsschule). Schüler und Arbeitnehmer aus den Gemeinden des Wegenstettertals (Zeiningen, Zuzgen, Hellikon und Wegenstetten) haben dasselbe Problem, nur über Möhlin, statt über Mumpf.</p> <p>Bitte prüfen Sie eine mögliche Verbindung.</p>		<p>Möhlin und Mumpf verfügen ab Dezember 2025 über gute Umsteigeverbindungen zur neuen Kantonsschule in Stein und ins Sisslerfeld. Eine zusätzliche Busverbindung parallel zur Bahn dürfte kaum schneller sein als die Bahn.</p> <p>Reisende aus dem Möhlintal müssten zudem auch mit dem vorgeschlagenen Bus in Möhlin umsteigen und hätten daher nur beschränkten Nutzen.</p>
5714	Privatperson		50.099	Magden - Olsberg - Giebenach	<p>Mir ist bewusst, dass dieses Formular eher für kleine Anliegen gedacht ist – trotzdem ein kurzer Hinweis: Die Linie 99 fährt abends nur bis 19:00 Uhr, am Wochenende gar nicht. Für uns Jugendliche ist das ein Problem, da viele auf den ÖV angewiesen sind.</p> <p>Vielleicht lässt sich in Zukunft ein späterer Bus oder Wochenendbetrieb prüfen?</p> <p>Vielen Dank und mit freundliche Grüssen</p>		<p>Nachfrage und Kostendeckung der Linie 99 sind derzeit sehr tief und lassen daher einen Angebotsausbau nicht zu.</p>
5748	Privatperson		50.136	Frick - Benkerjoch - Aarau	<p>Die Busse 136 mit Abfahrt xx:09 ab Aarau, Bahnhof und die Busse mit Ankunft xx:48 in Aarau, Bahnhof sollen zwischen Küttigen, Kreuz und Aarau, Bahnhof am bisherigen Haltestellenregime festhalten. Somit können durch die Zeitersparnis in Aarau, Bahnhof Anschlüsse zu den BBA-Linien 3, 4 und 5 ermöglicht werden (bei den Linien 3 und 5 ohne Fussweg zw. Holzmarkt und Kunsthaus); in die Gegenrichtung könnten Anschlüsse von der Linie 4 (2 Minuten Bus-Umstiege in Aarau funktionieren meiner Erfahrung nach nicht sehr zuverlässig) und den Linien 3 und 5 (mit Fussweg zw. Kunsthaus und Holzmarkt) durch die etwas spätere Abfahrt in Richtung Frick entstehen.</p>		<p>Bis 2019 wurden die Haltestellen "Küttigen, Stock" und "Rombach, Rombacherhof" durch die Linie 136 bedient. Seit 2020 werden sie ausgelassen, da die Fahrzeit zwischen Frick und Aarau zu knapp wurde.</p> <p>2026 ändern die Zeiten der Zugsabfahrten in Frick, sodass das Fahrplankonzept der Linie 136 überarbeitet werden musste. Mit dem neuen Fahrplankonzept sind die beiden Halte in Küttigen bzw. Rombach wieder möglich. Somit können die beiden Postautolinien 136 und 135 wieder eine einheitliche Haltepolitik anbieten, was den Fahrplan einfacher verständlich macht.</p> <p>Die Hauptgründe für die neue Ankunftszeit in Aarau sind die spätere Abfahrt in Frick (aufgrund der geänderten Zugsanschlüsse) sowie mehr Fahrzeitreserven (zur Verbesserung der Pünktlichkeit). Die beiden zusätzlichen Halte in Küttigen haben einen marginalen Einfluss auf die Ankunftszeit in Aarau.</p> <p>Die Linien 3 und 4 in Aarau verkehren im 15-Min.-Takt und die Linie 5 wird mit der Linie 7 ebenfalls zum 15-Min.-Takt ergänzt. Somit führt auch ein verpasster Anschluss nicht zu langen Wartezeiten in Aarau.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7323	Privatperson	5064 / Wittnau	50.136	Frick - Benkerjoch - Aarau	<p>Verbindungen Richtung Aarau, Abfahrt jeweils xx:19 und Ankunft Aarau um xx:48 > Warum wird der Anschluss Richtung Olten - Bern xx:45 nicht mehr eingehalten? Beteiligt sich Küttigen finanziell so viel mehr am ÖV, damit die Postautos der Linie 136 neu anhalten und kein Anschluss mehr ist?</p> <p>Und in umgekehrter Richtung mit Ankunft in xx:13 aus Richtung Bern; die Linie 136 fährt in Aarau um xx:09 los mit Halt an mehreren Halteorten in Küttigen. Auch hier kein Anschluss.</p> <p>Dies bedeutet einen grossen Abbau im ÖV; das Fricktal wird so extrem benachteiligt.</p>		<p>Die Fahrplanänderungen an der Linie 136 sind hauptsächlich durch die veränderten Fahrplanzeiten des IR36 in Frick verursacht. Aufgrund der späteren Ankunft bzw. früheren Abfahrt des IR36 in Frick ist es nicht mehr möglich sowohl die Anschlüsse in Frick nach Basel wie auch diejenigen in Aarau nach Bern anzubieten. Verschiedene Auswertungen zeigen, dass Anschlussverbindungen von der Linie 136 nach Basel und Zürich deutlich häufiger genutzt werden als nach Bern. Daher wurden diese Anschlüsse gegenüber demjenigen nach Bern priorisiert.</p> <p>Als Kompensation für die wegfallenden Anschlüsse an den IR16 nach Bern werden in der Hauptverkehrszeit zusätzliche Schnellkurse auf der Linie 136 eingeführt. Diese kommen in Aarau neu zur Minute xx.39 an und bedienen neu auch die Haltestelle "Wittnau, Erlenhof". Für Wittnau besteht zudem eine Umsteigeverbindung an die Schnellkurse via "Gipf-Oberfrick, Rösslibrücke".</p>
6578	Privatperson		50.139	Effingen - Zeihen - Herznach	<p>An Samstag und Sonntag Morgen soll die Linie 139 im Takt verkehren bis 8:30h um bessere Anschlüsse herzustellen. In Effingen, Dorf von Brugg 6:48h und 7:48h.</p> <p>In Herznach, Post um 7:00h und 8:00h um Anschlüsse von Aarau und Frick</p>		<p>Der Fahrplan der Linie 139 wird am Samstag- und Sonntagmorgen in den Takt gelegt (Effingen an xx.10/40), sodass die Anschlüsse in Effingen in beiden Richtungen funktionieren.</p>
6855	Privatperson	4332 / Stein ag	50.143		<p>Könnte man dass postauto 0uhr53 nach laufenburg auch unter der Woche fahren lassen?</p>		<p>Der Kurs der Linie 143 Stein-Säckingen ab um 00.53 ist betrieblich mit dem Nachtnetz verknüpft. Da das Nachtnetz nur Fr/Sa verkehrt, würde ein Betrieb dieses Kurses an den restlichen Tagen unverhältnismässig grossen Aufwand auslösen.</p>
7050	DSM	4334 / Sisseln	50.143	Laufenburg - Kaisten - Sisseln - Stein AG	<p>Guten Tag Zusammen, Die Busverbindungen im Jahre 2025 waren ja schon sehr schlecht von Laufenburg nach Stein-Säckingen Bahnhof. mit Verspätungen der Busse und verpassten Zügen auf die Linie S1. Aber es geht noch schlechter, wie ich im neuen Fahrplan 2026 gesehen habe. Wie können Sie behaupten das Sisslerfeld wird besser eingebunden? Die SBB bindet Stein-Säckingen besser ein. Leider ist das bei Ihnen nicht der Fall. Im Gegenteil für uns die weder in Rheinfeldern noch in Basel aussteigen wird es noch schlechter. Wir haben in Zukunft nur noch eine S1 mit Anbindung an einen Bus. Der Zug ab Stein-Säckingen jeweils 11 Min ab. Wie kann man so planen? Bitte geben Sie mir detaillier Auskunft über Ihre Beweggründe. Mit freundlichen Güssen</p>		<p>In der Hauptverkehrszeit bestehen in Stein-Säckingen weiterhin halbstündlich Anschlüsse an die S1 nach Basel. Die Buslinie 143 hat in Stein-Säckingen weiterhin eine Ankunft um xx.36 für den Anschluss an die S1 um xx.41. Die Ankunft um xx.06 für den Anschluss an die S1 um xx.11 wird neu durch die Buslinie 133 angeboten.</p> <p>Die Kurse der Linie 143 mit Anschluss an die S1 in Stein-Säckingen verkehren neu nicht mehr über Kaisten, sondern fahren ab Sisseln direkt nach Laufenburg. Dadurch erhalten die Kurse mehr Reserve und können pünktlicher verkehren.</p>
6132	Privatperson	5033 / Buchs AG	50.201	Buchs AG - Aarau - Küttigen	<p>Was kann gemacht werden, um die Pünktlichkeit des 1ers auf Buchser Boden zu verbessern? Aktuell ist bei der Hst. Brauerei in beiden Fahrrichtungen die WSB im Weg, was auf dem 1er jeweils zu Verspätungen von 3 bis 6 Minuten führt, bis der 1er wieder am Bahnhof Aarau ankommt. Das führt in der Regel zu Anschlussbrüchen vor allem beim Umsteigen auf einen anderen Bus. Der Puffer am Wynecenter reicht nicht aus, um die Verspätung abfangen zu können.</p>		<p>Das Problem ist bekannt. Ab 2026 wird die Abfahrt ab Buchs Wynenfeld um eine Minute vorgezogen, zusätzlich wird von Mo-Fr 9-15 Uhr ein zusätzliches Fahrzeug eingesetzt. Dadurch kann die Abfahrt in Buchs Wynenfeld pünktlich erfolgen und die Behinderungen durch den Bahnübergang reduziert werden.</p>
6467	Privatperson		50.201	Buchs AG - Aarau - Küttigen	<p>Bei der Buslinie 1 der BBA von Küttigen via Aarau nach Buchs wäre eine neue Frühverbindung ab Küttigen Kreuz wünschenswert, mit welcher der IR 2155 (Aarau ab 04:56) erreicht werden könnte.</p>		<p>Die Frühverbindungen werden für den Fahrplan 2027 umfassend überprüft. In dem Rahmen wird überprüft, ob auf der Linie 1 eine zusätzliche Frühverbindung eingeführt werden kann.</p>
6134	Privatperson	5033 / Buchs AG	50.202	Aarau - Erlinsbach - Barmelweid	<p>Linie 2 ist manchmal in der Abend-HVZ so dermassen reichhaltig gut gefüllt, dass ein Einsteigen am Tellizentrum oder an der Berufsschule kaum oder gar nicht mehr möglich ist. Wäre es möglich, eine oder zwei der am Bahnhof endenden Linien (3, 5 oder 7) in der HVZ bis Aarau Neumattstr. zu verlängern?</p>		<p>Es ist bekannt, dass die Linie 2 am Abend punktuell sehr grosse Auslastung aufweist. BBA und Kanton Aargau klären, ob punktuelle Verstärkungsleistungen eingeführt werden können.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6174	Privatperson	5033 / Buchs AG	50.202	Aarau - Erlinsbach - Barmelweid	Da es in der Abend-HVZ zeitweise vorkommt, dass man Richtung Bahnhof Aarau bei den Haltestellen Tellizentrum oder Berufsschule kaum oder nicht mehr einsteigen kann, weil die Busse reichhaltig gefüllt sind. Wäre es möglich, eine oder zwei der am Bahnhof Aarau wendenden Buslinien (3,5,7) bis Aarau Neumattstr. zu verlängern, um den 2er auf dieser Strecke zu entlasten?		Es ist bekannt, dass die Linie 2 am Abend punktuell sehr grosse Auslastung aufweist. Durch die Ausdehnung des 7.5-Min.-Takts (bereits ab 15:30 Uhr) sowie dem Einsatz der stehplatzoptimierten Elektrobusse konnte das Problem spürbar entschärft werden. Der Einsatz von Normalbussen (L3/5/7) ist aufgrund der pulkweise auftretenden Fahrgäste (Schulschluss Berufsschule) ungeeignet.
6885	Privatperson		50.203	Aarau - Schönenwerd - Gretzenbach	Die letzte Verbindung in Richtung Wöschnau/Schönenwerd fährt um 00:10 ab Aarau, Ankunft der Verbindung aus (Geneve)- Lausanne-Bern ist um 00:10 eine 4min spätere Abfahrt würde hier den Anschluss herstellen. Somit neu nicht nur Anschlussrelation Schönenwerd/Wöschnau sondern auch Einsparung eines Umstieges in Olten für Fahrgäste in Richtung Gretzenbach.		Die letzte Abfahrt der Linie 3 ist auf den Anschluss aus Zürich ausgerichtet. Eine spätere Abfahrt verlängert die Wartezeiten für Reisende von Zürich. Für Reisende nach Schönenwerd und Gretzenbach besteht zudem eine Umsteigeverbindung via Olten und S23 mit Anschluss an die Linie 3 in Schönenwerd um 00.23.
7193	Privatperson		50.205	Aarau Bahnhof - Goldern - Zelgli - Aarau Bahnhof	Die Kadenz dieses Busses Nr 7 im Wechsel mit Bus Nr 5 ist viel zu hoch, vor allem in den Nicht-Stosszeiten fährt dieser Bus seit Jahren leer durch's Quartier. Tiefere Kadenz, kleinerer Elektrobuss in den Randzeiten und es ginge der Umwelt, den Anwohnern und der Staatskasse besser		Die Fahrgastfrequenzen der Linien 5 und 7 sind auch in der Nebenverkehrszeit auf einem akzeptablen Niveau. Es fahren keine "leeren Busse durchs Quartier". Daher wird grundsätzlich am bestehenden Takt festgehalten. Die Auslastung der 2025 neu eingeführten Kurse der Linie 7 am Abend und am Sonntag werden beobachtet, sodass bei Bedarf Anpassungen vorgenommen werden können. Die Umstellung auf Elektrobusse erfolgt bei der BBA im Rahmen der nächsten Fahrzeugbeschaffung. Der Einsatz von kleineren Fahrzeugen in den Randzeiten bringt in der Regel kaum Einsparungen, da so zwei Fahrzeuge beschafft werden müssen anstatt nur eines; ein Grosses für die Hauptverkehrszeit und ein Kleines für die Randzeiten.
6129	Privatperson	5033 / Buchs AG	50.206	Suhr Bahnhof - Kantonsspital - Aarau Bahnhof - Aarau Wöschnauring	Guten Tag Wäre es möglich, den 6er früher fahren zu lassen? Grund dafür ist, dass viele Patienten bei einer Operation um 6 Uhr im Kantonsspital sein müssen, der 6er aber erst nach 6 Uhr den Betrieb aufnimmt. Das wäre vor allem für Patienten mit Mobilitätseinschränkung eine massive Verbesserung. Vielen Dank.		Das Kantonsspital ist vor 6 Uhr mit den Linien 1 und 4 über die Haltestellen "Gais" und "Kantonsspital Ost" (bisher "Bavaria") erreichbar. Ergänzend wird mit der Einführung des 15-Min.-Taktes bis zum Kantonsspital auch ein zusätzlicher Frühkurs (Aarau Bahnhof ab 05.56 Uhr) eingeführt.
6420	Privatperson	5000 / Aarau	50.207	Aarau Bahnhof - Zelgli - Goldern - Aarau Bahnhof	Fahrten der Linie 7 sind werktags nach 20 Uhr und an Sonntagen ganztags überflüssig. Der Bus durchfährt die als Begegnungszone gestaltete Signalstrasse sowie den Quartiertreffpunkt Wallerplatz. Spiel und Begegnung unter Kindern und Nachbarn insbesondere am Sonntag und am Abend kann wegen der mit dem Fahrplanwechsel 2024 eingeführten zusätzlichen Busfahrten nur erschwert umgesetzt werden kann. Es ist wegen der offensichtlich sehr tiefen Belegung der Busse auch fraglich, ob Kosten/Nutzen hier stimmen. Die Quartiere Zelgli/Gönhard sind zu den genannten Zeiten mit der Linie 5 bereits halbstündlich sehr gut erschlossen. Insgesamt rege ich deshalb an, zum bewährten Fahrplan vor 2025 zurück zu kehren. Freundliche Grüsse		Die Taktverdichtung der Linie 7 wurde auch auf Wunsch der Stadt Aarau umgesetzt. Dabei wurde dem Wunsch entsprochen, einen urbanen Takt in die Quartiere zu bringen. Kanton Aargau und BBA werden die Entwicklung der Fahrgastzahlen in den nächsten Jahren beobachten und den Fahrplan bei Bedarf optimieren.
6013	Privatperson	8918 / Unterlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	Die Linie 231 fährt genau 3 Minuten zu früh in Oberlunkhofen an der Post ab. Wenn die 215 oder BNN22 von Birmensdorf kommt um 01:14 oder 01:18, dann ist die Verbindung nach Unterlunkhofen mit der 231 weg, 01:11. Das bedeutet einen unangenehmen Fussmarsch durch unbeleuchtete Feldwege. Mein Sohn ist jeden Dienstag - Samstag in Zürich beschäftigt und auf diese Verbindung angewiesen. Ich habe bereits öfter andere Passagiere bis Unterlunkhofen mitgenommen. Es kommen also mindestens 2 Menschen dort jede Nacht Richtung Bremgarten an und stranden. Könnte es nun geändert werden. Der Bus 231 ist sowieso aus Jonen leer. Danke für die Aufmerksamkeit.		Der Kanton Aargau unterstützt das Anliegen. Die letzte Abfahrt der Linie 231 ab Jonen soll 4 Minuten später erfolgen (Jonen ab neu 00.57), sodass in Oberlunkhofen der Anschluss ermöglicht wird.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7376	Privatperson	8918 / Unterlunkhofen	50.231		<p>Guten Abend.</p> <p>Bei uns in Unterlunkhofen wird der Linienbus für die Schüler in Bremgarten gestrichen was ich sehr schade und keine gute Lösung finde da die Fahrten immer voll sind. Ich finde es eine sehr grosse Unterstützung für mich und meine "Familie" und da kan ich sicherlich im Namen von anderen Alleinerziehenden Mütter sagen das es gut wäre diesen zusätzlichen Bus um 13.24 fahren zu lassen.</p> <p>Freundliche Grüsse</p>		Die Busverbindungen über Mittag werden nicht angepasst. Ich nehme an, der Antrag bezieht sich auf die Verbindung "Unterlunkhofen, Breitenäcker" ab 13.24. Dieser Bus wird weiterhin unverändert verkehren.
6215	Privatperson		50.306	(U'siggenthal) - Obersiggenthal - Baden Bhf - Dättwil AG - Rütihof - (Linie 6)	Die Leerfahrten vom Busdepot Rütihof nach Baden (- Wettingen Tägi) sollten als kommerzielle Fahrten angeboten werden. Haberacher ab 04:26 Uhr (Anschluss am die S12 nach Zürich in Baden um 4:47 Uhr) und Haberacher ab 05:07 Uhr (Anschluss an den IR nach Zürich Flughafen um 5:30 Uhr). So entstünden „gratis“ Verbindungen für Rütihof und Dättwil (Kantonsspital) Richtung Zürich.		<p>Der Kanton Aargau anerkennt, dass der Betrieb auf dem Ast Rütihof/Birmenstorf-Dättwil-Baden vergleichsweise spät startet. Daher wird auf der Linie 6 ein zusätzlicher Frühkurs eingeführt (Haberacher ab 05.11). Zudem werden ab Birmenstorf zwei zusätzliche Frühkurse eingeführt (Schinebuel ab 05.05, 5.26), sodass ab Dättwil drei zusätzliche Frühverbindungen nach Baden entstehen.</p> <p>Die beschriebenen Leerfahrten werden nicht geöffnet, da derzeit nicht garantiert ist, dass diese längerfristig gleich stattfinden werden. Zudem entstünde eine grosse Taktlücke zwischen den beiden neuen Kursen und dem ersten bestehenden Kurs der Linie 6.</p>
7109	Privatperson	5430 / Wettingen	50.307	Wettingen - Baden Bhf - Dättwil AG - Birmenstorf AG - (Linie 7)	<p>Sehr geehrte Damen und Herren</p> <p>Bei all den wirklich guten Busverbindungen, welche die Region Baden hat - auch mit dem Ausbau von letztem Dezember - fehlt leider eine passende Verbindung morgens von Wettingen auf den IR16 um 6.08 ab Baden. Die Linie 1 um 5:45 ab Zentrumsplatz, kommt in Baden bereits um 5:54 an (eher früher) was zu einer Übergangszeit von fast 15 Minuten führt. Die Linie 7 Wettingen, Tägi - Baden - Birmenstorf beginnt den 15-Minuten-Takt ab Wettingen, Tägi erst um 6:01, was hier zu einer Taktlücke führt.</p> <p>Nicht nur für Arbeitspendler nach Zürich sondern insbesondere für Anschlüsse in Zürich in die Ostschweiz, das Tessin oder Chur (bspw. für Termine in St. Gallen um 8 Uhr) ist diese Verbindung wichtig.</p> <p>Ich beantrage daher, den Start des 15-Minuten-Takts ab Wettingen, Tägi früher zu beginnen und den Fahrplan mit einer Fahrt um 5:46 ab Wettingen, Tägi zu ergänzen. Diese erreicht Baden, Bahnhof West um 6:02 und ist so die eigentlich logische und angemessene Verbindung für den Anschluss 6:08 nach Zürich HB. Die Fahrt geht über in den heute neu einsetzenden Umlauf 6:33 Uhr ab Birmenstorf.</p> <p>Mit einer geschätzten Mehr-Zeit von ca. 270 Stunden und ca. 7'700 Mehr-Km bleibt der zusätzliche Aufwand in Grenzen. Mehrkosten dürften nur ca. 20 - 25'000 CHF bei einer Anwendung nur Montag - Freitag sein.</p> <p>Ich danke für die Prüfung und die Einführung auf Fahrplanwechsel im Dezember 2025.</p> <p>Freundliche Grüsse</p>		Der Start des 15-Min.-Taktes der Linie 7 soll den anderen Hauptlinien im Raum Baden angeglichen werden. Entsprechend wird die Frühfahrt Wettingen Tägi ab um 5.46 eingeführt.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6004	Kantonsspital Baden	8965 / Berikon	50.320	Baden - Oberrohrdorf - Berikon-Widen (Linie 320)	Guten Tag Meine Anfrage betrifft die gesamte Linie 320. Zu Stosszeiten ab ca. 16:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr, sowie morgens zwischen 06:00 Uhr und 08:00 Uhr scheint mir die Linie 320 die im halbstundentakt verkehrt an ihre Grenzen zu kommen. Nach der Arbeit bin ich fast täglich gezwungen in einen überfüllten Bus einzusteigen und meist über die Hälfte der Fahrt zu stehen. Selbst mit den Verstärkerkursen bis Oberrohrdorf befindet sich die Linie aus meiner Sicht an ihrer Kapazitätsgrenze. Da das Angebot in diesem Zustand nicht attraktiv ist, insbesondere um auf den ÖV umzusteigen, wollte ich fragen ob es möglich wäre die Linie zu Stosszeiten im 15-Minuten Takt verkehren zu lassen. Das Angebot würde so aus meiner Sicht der Nachfrage entsprechen und auch weitere Kunden könnten gewonnen werden. Aufgrund der Situation umgehe ich manchmal auch die Linie und fahre einen Umweg. Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.		Zwischen Bellikon und Baden ergänzen sich die Linien 321 und 320 zu einem ungefähren 15-Min.-Takt, daher steht eine Taktverdichtung derzeit nicht im Vordergrund. In der Hauptverkehrszeit muss zudem mit Stehplätzen gerechnet werden. In der Hauptverkehrszeit sind auf der Linie 320 bereits Beiwägen zur Entlastung der Busse im Einsatz. Die Abfahrtszeiten der bestehenden Beiwägen werden optimiert, damit sie die Regelkurse besser entlasten können.
6009	Privatperson	8965 / Berikon	50.320	Baden - Oberrohrdorf - Berikon-Widen (Linie 320) Baden - Niederrohrdorf - Bellikon (Linie 321)	Guten Tag Meine Anfrage bezieht sich auf die Linie 320 bzw. 321 (welche am Sonntag bis anhin stattdessen verkehrt). Dadurch dass die Verbindung ab Bahnhof Berikon-Widen, erst um 06:17 verkehrt als Linie 321, bin ich und weitere Bekannte, am Sonntag darauf angewiesen mit dem Auto zur Arbeit zu fahren, statt mit dem Bus. Wäre es möglich analog der Verbindungen von Mo-Sa die Verbindung ab Berikon-Widen um 06:02 anzubieten? Ich habe leider in der Beschreibung der Fahrplanänderung nicht verstanden ob neu die Linie 320 am Sonntag ganztags ab Berikon-Widen verkehrt oder teilweise auch die Linie 321. Vielen Dank für die Rückmeldung		Da die Bremgarten-Dietikon-Bahn am Sonntag erst ab dem Nachmittag im 15-Min.-Takt verkehrt, ändert die Liniennummer der Busse Berikon-Widen-Baden am Mittag. Am Vormittag verkehrt die Linie 321 ab Berikon-Widen, am Nachmittag ist es die Linie 320. Es ist vorgesehen, dass ab 2027 die BDB auch am Sonntag ganztags im 15-Min.-Takt verkehrt. Somit wird dann auch am Sonntag ganztags die Linie 320 ab Berikon-Widen verkehren. Voraussichtlich wird daher ab 2027 der erste Kurs der Linie 320 ab Berikon-Widen um 06.02 Uhr verkehren.
6786	Privatperson	5626 / Hermetschwil- Staffeln	50.322	Baden - Stetten - Bremgarten AG	Die Buslinie 322 dient den Gemeinden des unteren Reusstals als Zubringer zwischen Baden und Bremgarten. Während die Verbindungen der Linie 332 inklusive Nachtnetz ausgebaut wurden, besteht ab Bremgarten auf der Linie 322 weiterhin an Abenden im Vergleich zu den restlichen Gemeinden des Reusstals eine Limitierung. Ich bitte Sie zu prüfen, ob eine Erweiterung der Spätverbindungen ab Bremgarten in Richtung Baden auf der Linie 322 möglich wären. Da die Publikumsströme ab Bremgarten vermehrt nur bis Stetten reichen, wäre auch eine abgekürzte Verbindung mit Orientierung an den letzten Abfahrten ins Kelleramt (Linie 231; 00:37 Uhr), in Richtung Wohlen (Linie S17; 00:56 Uhr) oder Hermetschwil-Staffeln (Linie 339; 00:48 Uhr) denkbar.		Der letzte Kurs der Linie 322 verkehrt von Montag bis Sonntag ab Baden um 00.27 Uhr. Von Montag bis Samstag verfügt die Linie 322 auch am Abend bis Betriebsschluss über einen 30-Min.-Takt. Damit verfügen die Gemeinden entlang der Linie 322 über ein sehr gutes Abendangebot. Ab Bremgarten verkehrt der letzte Kurs der Linie 322 um 23.26 Uhr. Ab Baden verfügt die Linie auch am Abend über eine gute Nachfrage. Die Auslastung der Abendkurse ab Bremgarten hingegen ist eher schwach. Daher wird von einem Ausbau der Linie 322 ab Bremgarten abgesehen.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7158	Stadt Baden	5400 / Baden, Rathausgasse	50.334	Baden - Mellingen - Mägenwil Baden - Mellingen (alle Kurse)	<p>Das Gebiet Langacker/Täfern/Esp in Dättwil (Baden) ist im Raumentwicklungskonzept (REK) als Transformationsgebiet eingestuft. Im kantonalen Richtplan gilt es als Entwicklungsschwerpunkt Arbeiten von übergeordneter Bedeutung. Auf dieser Grundlage wurde in den letzten zwei Jahren ein behördenverbindlicher Masterplan für das Arbeitsplatzgebiet Dättwil erarbeitet. Der Masterplan macht deutlich: Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr ist zentral. Anfang Mai 2025 wurde diese Forderung im Austausch zwischen dem Stadtrat, der Interessensgemeinschaft Dättwil und der Aargauischen Industrie- und Handelskammer (AIHK) nochmals bekräftigt. Der Druck auf das System nimmt zu – planerisch wie politisch. Es braucht sichtbare Verbesserungen, nicht nur langfristige Absichten.</p> <p>Um das heutige und künftige Mobilitätsaufkommen in Dättwil bewältigen zu können, braucht es kurzfristig eine verbesserte Busanbindung. Besonders in den Hauptverkehrszeiten sind zusätzliche Kurse entlang der Mellingerstrasse und durch das Arbeitsplatzgebiet erforderlich. Derzeit verkehren zwischen Baden und Dättwil Täferer sechs Postautos pro Stunde, einige davon als Doppelkurse. Mit zwei zusätzlichen Verbindungen pro Stunde könnte ein urbaner 7,5-Minuten-Takt erreicht werden – ein zentraler Beitrag zur Attraktivität und Erreichbarkeit des Standorts.</p>		Der Kanton Aargau und die Stadt Baden befinden sich im Austausch zur Einführung der zusätzlichen Kurse nach Dättwil. Der Einführungszeitpunkt hängt auch von der Finanzierung der Zusatzkurse ab.
6785	Privatperson	5626 / Hermetschwil-Staffeln	50.339	Bremgarten AG - Hermetschwil - Bremgarten AG	<p>Die Anbindung des Ortsteils Hermetschwil-Staffeln an die restliche Stadt Bremgarten ist weiterhin mangelhaft. Auch wenn die Kernbedürfnisse im Berufsverkehr abgedeckt sind, besteht im Freizeitverkehr ein deutliches Handicap im Vergleich zu den umliegenden Gemeinden des Reusstals. Weiterhin bestehen an Sonn- und Feiertagen einzig sieben Fahrten zwischen dem Ortsteil und der Stadt. Ich bitte Sie ernsthaft eine massive Taktverdichtung zu prüfen, um die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs in diesem offenbar vergessenen Ortsteil wiederherzustellen.</p> <p>Zudem besteht trotz äusserst attraktiver Spätverbindungen weiterhin an Samstagen eine Lücke um 21 Uhr. Ich bitte Sie zu prüfen, ob die Abendverbindung um 21:01 Uhr ab Bremgarten West an Samstagen ebenfalls gefahren werden kann. Diese stellt einen markanten Bruch im regulären Stundentakt dar.</p>		Für einen Ausbau des Angebots am Sonntag auf der Linie 339 ist die Nachfrage derzeit deutlich zu klein. Die Taktlücke am Samstagabend jedoch wird für den Fahrplan 2026 geschlossen (zusätzlicher Kurs Obertorplatz ab 20.47).
6588	Privatperson		50.344	Muri AG - Brunnwil	<p>Sehr geehrte Damen und Herren</p> <p>Die Anbindung Beinwils (Freiamt) an das Verkehrsnetz ist zum Teil wirklich schlecht. Der einzige Bus geht Richtung Muri obwohl eine Anbindung Richtung Auw oder Sins auch sinnvoll wäre und das Pendeln zur Arbeit deutlich erleichtern würde. Sonntags fährt zudem gar kein Bus aus oder nach Beinwil. Unter der Woche ist die Anbindung am Abend und am Morgen auch deutlich ausbaufähig, geschweige denn am Wochenende an den Randzeiten. Ich würde mich freuen, wenn Beinwil nicht mehr so sehr abgehängt wäre. Freundliche Grüsse</p>		Ländliche Gebiete mit tiefer Nachfrage werden in der Regel in eine Richtung erschlossen. Die ohnehin schon tiefe Nachfrage soll möglichst gebündelt werden, damit die Busse möglichst gut ausgelastet werden können. Die Nachfrage der Linie 344 ist ausserhalb der Schulzeiten sehr tief. Dies trifft insbesondere auf den Samstag zu. Daher lässt sich eine Ausdehnung des Angebots auf den Sonntag derzeit nicht rechtfertigen. Kanton Aargau und Postauto prüfen, ob ab 2027 eine punktuelle Verbesserung des Angebots an Werktagen möglich ist, z.B. durch Schliessen von Taktlücken oder durch zusätzliche Kurse in der Hauptverkehrszeit.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6042	Privatperson	5644 / Auw / AG	50.347	Sins - Auw - Abtwil - Fenkrieden	347 Montag-Freitag: zusätzlich einen Kurs, ab 22.32 Uhr ab Sins nach Auw. Grund : Konzerte, EVZ, Kino (neugebaut in Sins), Unregelmässige Arbeitszeiten, Vereinsanlässe, Gemeinde-Anlässe, Vorträge, ect,... die Enden nie vor 22 Uhr. Da durch ist man dann wieder aufs Auto angewiesen. Samstag :zusätzlich ab Auw einen Kurs ab 6.13 Uhr nach Sins Grund: unregelmässige Arbeitszeiten, Ausflüge, Ferien, diverse Veranstaltungen. Samstag: zusätzlich einen Kurs ab 20.32 Uhr ,21.32 Uhr + 22.32 Uhr ab Sins Grund: Ausgang, Veranstaltungen, Konzerte, Nachtbus(die Jungen gehen nicht vor 20 Uhr in den Ausgang, unregelmässige Arbeitszeiten,... Sonntag: zusätzlich einen Kurs ab Auw um 6.13 Uhr Grund:unregelmässige Arbeitszeiten,Ausflüge, Ferien,diverse Veranstaltungen,.. Sonntag: zusätzlich einen Kurs ab 20.32 Uhr ab Sins Grund: Rückkehr Ferien, Ausgang , Ausflüge, unregelmässige Arbeitszeiten		Für den Fahrplan 2025 wurde das Angebot der Linie 347 am Wochenende deutlich ausgebaut (mehr Kurse am Samstag tagsüber und am Abend, Einführung Sonntagsangebot). Kanton und ZVB beobachten derzeit die Nachfrage auf den neuen Kursen und auf der ganzen Linie. Wenn diese sich gut entwickelt, kann das Angebot am Abend künftig weiter ausgebaut werden.
6046	Privatperson	5644 / Auw	50.347	Sins - Auw - Abtwil - Fenkrieden	347 Montag-Freitag: zusätzlichen Kurs ab Sins um 22.32 Uhr nach Auw Hat diverse Gründe, wie z.B. Arbeitszeiten, usw. Samstag: zusätzlicher Kurs ab Auw um 6.13Uhr nach Sins Wenn man weiter fahren will ist das die optimale Zeit ,um auch möglichst weit zukommen. Samstag: zusätzliche Kurse ab Sins um 20.32 Uhr, 21.32 Uhr + 22.32 Uhr nach Auw Diverse Gründe ,wie z.B. Veranstaltungen, Konzerte, Arbeitszeiten,usw... Sonntag: zusätzlicher Kurs ab Auw um 6.13 Uhr Begründung wie beim Samstag Sonntag: zusätzlicher Kurs ab Sins um 20.32 Uhr nach Auw Diverse Gründe ,wie z.B. Ferienrückkehr, Arbeitszeiten, usw... Warum diese Vorderungen :da unsere Gemeindebehörde nicht offen ist an einer Gemeindeversammlung über den ÖV zureden. Wenn man das Wort ergreifen will über das Thema wird man abgeblockt. Sie haben kein Intresse am ÖV. Bei der Bevölkerung sieht es anders aus, da ist das Intresse da. Wie will mann da Werbung machen und raus finden , wann die optimalen Reisezeiten sind.		Für den Fahrplan 2025 wurde das Angebot der Linie 347 am Wochenende deutlich ausgebaut (mehr Kurse am Samstag tagsüber und am Abend, Einführung Sonntagsangebot)Wir beobachten derzeit die Nachfrage auf den neuen Kursen und auf der ganzen Linie. Wenn diese sich gut entwickelt, kann das Angebot am Abend künftig weiter ausgebaut werden.
6551	Privatperson	5646 / Abtwil	50.347	Sins - Auw - Abtwil - Fenkrieden	Die Streckenanbindungen nach Zug und Luzern sind sehr unattraktiv und der Weg dauert viel zu lang. Die meisten arbeiten an vorgenannten Orten, es lohnt sich aber deshalb definitiv noch nicht vom Auto zum Öv zu wechseln.		Die Linie 347 erschliesst die Gemeinden Abtwil, Auw und Sins. In den ländlichen Gebieten ist es aus Kosten-Nutzen-Überlegungen notwendig, dass eine Buslinien mehrere Ortschaften erschliesst, damit sie eine genügende Auslastung erreicht. Dies führt jedoch zu längeren Fahrzeiten, weshalb die Busfahrt von von Abtwil nach Sins ca. 15 Min. dauert. In Sins sind die Anschlüsse der Linie 347 optimal auf die S26 in beide Richtungen ausgerichtet. Zudem sind die Fahrzeiten mit der Bahn nach Zug und Luzern mit dem Autoverkehr konkurrenzfähig.
7223	Privatperson	5644 / Auw	50.347	Sins - Auw - Abtwil - Fenkrieden	Ich bitte um spätere Verbindungen am Abend, sodass ich abends nach Luzern oder Zug mit dem öv fahren kann und nicht schon um 21 Uhr mich auf den Heimweg machen muss, weil der letzte Bus ab Sins nach Auw/Fenkrieden um 21:32 fährt. Auch für Angestellte, die bis abends im Verkauf oder im Spital arbeiten, wären spätere Verbindungen sehr hilfreich. es wäre toll, wenn der letzte Bus am Abend erst um 22:32 und um 23:32 ab Sins fahren würde.		Für den Fahrplan 2025 wurde das Angebot der Linie 347 am Wochenende deutlich ausgebaut (mehr Kurse am Samstag tagsüber und am Abend, Einführung Sonntagsangebot). Kanton und ZVB beobachten derzeit die Nachfrage auf den neuen Kursen und auf der ganzen Linie. Wenn diese sich gut entwickelt, kann das Angebot am Abend künftig weiter ausgebaut werden.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7446	Privatperson	5644 / Auw	50.347	Sins - Auw - Abtwil - Fenkrieden	Von Montag bis Freitag sollte auf der Linie Sins-Auw-Abtwil der letzte Kurs auf 22:32 Uhr festgesetzt werden. Begründung: aus meiner persönlichen Erfahrung (Vielfahrer) wird der letzte Kurs um 21:32 viel benützt. Ein Bedürfnis ist aus eigenem Bedürfnis sowie Rückfragen bei der Bevölkerung gegeben. Um 22:30 ist jeweils ein grosser abholender Autocorso am Bahnhof Sins zu beobachten. Angebote (Kultur, Vorträge, Informationsabende etc.) am Abend in den Zentrumsorten wie Muri, Wohlen und Zug können meistens nicht mit dem öV besucht werden, da es nach 21:30 keine Rückfahrtgelegenheit mehr gibt. Die Bevölkerung von Auw, Abtwil und der Sinser Aussendörfer (Freudenberg, Alikon, Aettenschwil, Fenkrieden) beträgt fast 4'000 Personen. Es gibt keine vergleichbare Region in dieser Grösse im Aargau, die so schlecht vom öV bedient wird wie diese. Auw und Sins sind längstens keine ländlichen Gemeinden mehr und befinden sich in einer Boomregion. Das sollte vom Kanton mal gesehen werden.		Für den Fahrplan 2025 wurde das Angebot der Linie 347 am Wochenende deutlich ausgebaut (mehr Kurse am Samstag tagsüber und am Abend, Einführung Sonntagsangebot). Kanton und ZVB beobachten derzeit die Nachfrage auf den neuen Kursen und auf der ganzen Linie. Wenn diese sich gut entwickelt, kann das Angebot am Abend künftig weiter ausgebaut werden.
7454	Privatperson		50.347	Sins - Auw - Abtwil - Fenkrieden	Auf der Linie Sins-Auw-Abtwil sollte der letzte Kurs mindestens um 22:32 Uhr sein, sogar besser noch 23.32 Uhr. Leute, die im Abendverkauf in Zug oder Luzern arbeiten müssen, haben keine Möglichkeit den Bus in Sins zu benützen, da sie um 21:30 Uhr gar nicht Sins sein können. Der Busverkehr sollte nicht nur auf die Schüler ausgerichtet werden, sondern viel mehr auf die Bedürfnisse der Pendler. Auch unsere Tochter müssen wir immer wieder abholen, da wir ihr nicht zumuten können, um 22 Uhr mit dem Velo durch den Wald fahren zu müssen. Ich kann nicht verstehen wie eine solch grosse Gemeinde wie Auw ein so schlechtes Busangebot am Abend hat. Es hat auch lange gedauert, dass wir einen Sonntagsbus erhalten haben. Er wird nach meinen Beobachtungen rege benutzt. Das Angebot ist auf ein echtes Bedürfnis gestossen. So wäre es auch wochentags nach 21:30 Uhr.		Für den Fahrplan 2025 wurde das Angebot der Linie 347 am Wochenende deutlich ausgebaut (mehr Kurse am Samstag tagsüber und am Abend, Einführung Sonntagsangebot). Kanton und ZVB beobachten derzeit die Nachfrage auf den neuen Kursen und auf der ganzen Linie. Wenn diese sich gut entwickelt, kann das Angebot am Abend künftig weiter ausgebaut werden.
7555	Privatperson		50.347	Sins - Auw - Abtwil - Fenkrieden	Auf der Linie Sins-Auw brauchen wir dringend einen späteren Bus. Entweder um 22 Uhr oder 22:30. Ich arbeite im Verkauf und habe auch Abendverkäufe bis 21 Uhr. Ein Auto kann ich mir nicht leisten und bin auf den öV angewiesen. Wenn ich Abendverkauf habe, muss ich jeweils mit dem Velo durch den Wald nach Auw fahren. Für mich als junge Frau ist dies sehr unangenehm. Ich kenne viele junge Menschen in meinem Alter, die sich einen Bus um 22 Uhr sehnlichst wünschen. Wegziehen aus Auw kann ich auch nicht, weil die Wohnungen in Zug und Luzern so schrecklich teuer sind. Und Auw ist nun mit über 2'000 Einwohner wirklich keine kleine Landgemeinde.		Für den Fahrplan 2025 wurde das Angebot der Linie 347 am Wochenende deutlich ausgebaut (mehr Kurse am Samstag tagsüber und am Abend, Einführung Sonntagsangebot). Kanton und ZVB beobachten derzeit die Nachfrage auf den neuen Kursen und auf der ganzen Linie. Wenn diese sich gut entwickelt, kann das Angebot am Abend künftig weiter ausgebaut werden.
6007	Privatperson	8965 / Berikon	50.350	Berikon-Widen - Birmensdorf ZH - Zürich Wiedikon	Guten Tag Meine Anfrage bezieht sich auf den letzten Kurs der Linie 350, welcher um 23:47 ab Bahnhof Berikon-Widen fährt. Da die S17 (AVA) neu bis Betriebsschluss im 15 Minutentakt fährt, erscheint mir die letzte Verbindung um diese Zeit zu früh. Analog der Linie 320 könnte eine Verbindung um 00:17 eingerichtet werden, welche die Kunden die von 00:00 und 00:15 der S17 noch mitbedienen könnte. Diese Verbindung könnte als Ortsverbindung bis Oberwil-Lieli, im Moos angeboten werden. Ein solches Angebot besteht bereits auf der Linie 320. Besten Dank für die Rückmeldung		Die Spätkurse der Linie 320 können einfach angeboten werden, da die Fahrzeuge ohnehin von Berikon nach Remetschwil ins Busdepot fahren müssen. Auf der Linie 350 bestehen Spätkurse ab Birmensdorf, die Oberwil-Lieli und Berikon nach Mitternacht bedienen. Für den Fahrplan 2027 wird die Einführung zusätzlicher Spätkurse Berikon–Oberwil-Lieli geprüft.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7487	Privatperson		50.355	Döttingen - Endingen - Niederweningen	Döttingen- Döttingen Chunte Anschluss ist tagsüber, am Wochenende und späteren Abend nicht verfügbar. Der Bus fährt eine Minute vor Zugsankunft ab. Vor mehreren Jahren war dieser Anschluss Zug - Bus möglich. Warum heute nicht mehr???? Freundliche Grüsse Martina Ritz		Die Zeitlage in der Hauptverkehrszeit, in der die Linie 355 gute Anschlüsse an die S27 herstellt, kann nur im 30-Min.-Takt effizient produziert werden. In der Nebenverkehrszeit (tagsüber, am Abend und am Wochenende) verkehrt die Linie 355 im 60-Min.-Takt und ist bis Niederweningen durchgebunden. Ein Abwarten des Anschlusses in Döttingen würde zu einem Anschlussbruch in Niederweningen führen. Zudem würde es den Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeugs auslösen, was aus Kosten-Nutzen-Überlegungen nicht verhältnismässig ist. Das heutige Konzept besteht seit 2018. Zu diesem Zeitpunkt haben die Ankunftszeiten der S-Bahn in Niederweningen geändert und die Anschlüssen konnten in den Nebenverkehrszeiten nicht mehr an beiden Linienenden (Döttingen und Niederweningen) angeboten werden.
7489	Privatperson		50.355	Döttingen - Endingen - Niederweningen	Leider ist die Anschlusssituation in Döttingen von der S27 auf die Buslinie 355 immer noch nicht optimal. Tagsüber, Abends und an den Wochenenden kommt der Zug um xx.07 and und gleichzeitig fährt der Bus ab. Man sieht dann noch aus dem Zug den Bus abfahren. Für Reisende ab Döttingen (und auch Tegerfelden) ist der Anschluss in Niederweningen nicht relevant. Die Reise nach Zürich führt insbesondere in den Stosszeiten über Döttingen Bahnhof, da eben zu den Stosszeiten dieser Anschluss gewährleistet ist. Zwischendurch fehlt leider dieser Anschluss. Für Einwohner aus Tegerfelden und dem Quartier Döttingen Chunte ist der Anschluss nicht nur zu Stosszeiten wichtig. Auch zwischendurch und insbesondere am Wochenende hätte man gerne eine gute Verbindung. Mit diesem Anschluss kommt man auch relativ einfach nach Baden, Brugg, Aarau und Olten und somit auch an andere Orte im Kanton Aargau. Das scheint mir ein wichtiger Faktor, damit die Leute mit dem ÖV auch in der Freizeit unterwegs sein können.		Die Zeitlage in der Hauptverkehrszeit, in der die Linie 355 gute Anschlüsse an die S27 herstellt, kann nur im 30-Min.-Takt effizient produziert werden. In der Nebenverkehrszeit (tagsüber, am Abend und am Wochenende) verkehrt die Linie 355 im 60-Min.-Takt und ist bis Niederweningen durchgebunden. Ein Abwarten des Anschlusses in Döttingen würde zu einem Anschlussbruch in Niederweningen führen. Zudem würde es den Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeugs auslösen, was aus Kosten-Nutzen-Überlegungen nicht verhältnismässig ist.
7626	Privatperson	5312 / Döttingen	50.355	Döttingen - Endingen - Niederweningen	Zwischen 8 47 Uhr und 16 01 Uhr ist eine direkte Verbindung (Bus Döttingen Chunte - Zug ab Döttingen) nach Baden nicht möglich. Ebenfalls besteht keine direkte Anschlussverbindung von Baden ab 8 24 Uhr tagsüber bis 14 24 Uhr. Schade, denn vor ein paar Jahren hatte diese Verbindung bestens geklappt. Bitte wieder ändern! Freundliche Grüsse		Die Zeitlage in der Hauptverkehrszeit, in der die Linie 355 gute Anschlüsse an die S27 herstellt, kann nur im 30-Min.-Takt effizient produziert werden. In der Nebenverkehrszeit (tagsüber, am Abend und am Wochenende) verkehrt die Linie 355 im 60-Min.-Takt und ist bis Niederweningen durchgebunden. Ein Abwarten des Anschlusses in Döttingen würde zu einem Anschlussbruch in Niederweningen führen. Zudem würde es den Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeugs auslösen, was aus Kosten-Nutzen-Überlegungen nicht verhältnismässig ist.
6021	Privatperson		50.357	Gebenstorf - Turgi - Untersiggenthal - Würenlingen - Villigen Park Innovaare	Ein früherer Kurs um 05:34h ab Vogelsang Richtung Turgi, Bahnhof wäre gut.		Die Frühverbindungen werden für den Fahrplan 2027 umfassend überprüft. In dem Rahmen wird überprüft, ob auf der Linie 357 eine zusätzliche Frühverbindung eingeführt werden kann.
6022	Privatperson		50.357	Gebenstorf - Turgi - Untersiggenthal - Würenlingen - Villigen Park Innovaare	Noch immer wird Vogelsang benachteiligt, weil montags bis samstags am späteren Abend bis Mitternacht sowie sonntags gar keine Kurse von und nach Turgi, Bahnhof fahren.		Die Nachfrage der Linie 357 ist zu gering, als dass sie einen Ausbau am Abend rechtfertigen würde. Viele von der Linie 357 bediente Gebiet haben noch gute Alternativverbindungen (z. B. RVBW-Linien in Gebenstorf und Untersiggenthal).

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6540	Privatperson		50.357	Gebenstorf - Turgi - Untersiggenthal - Würenlingen - Villigen Park Innovaare	Für das einrückende Militär wäre am Sonntag Abend eine Postauto-Verbindung zum Bahnhof Turgi nützlich.		Die Linie 357 bedient am Sonntag den Abschnitt Untersiggenthal–Turgi bis ca. 19 Uhr. Der Abschnitt Gebenstorf–Turgi wird am Sonntag auch tagsüber nicht bedient. Sowohl Untersiggenthal wie auch Gebenstorf verfügen mit den RVBW-Linien über ein gutes Angebot nach Baden. Das ergänzende Angebot der Linie 357 verfügt derzeit auf den Abschnitten Gebenstorf–Turgi am Samstag wie auch Untersiggenthal–Turgi (Samstag und Sonntag) nicht über ausreichend Nachfrage damit einen Angebotsausbau gerechtfertigt werden kann.
6542	Privatperson		50.357	Gebenstorf - Turgi - Untersiggenthal - Würenlingen - Villigen Park Innovaare	Vogelsang sollte mittels direktem Postauto auch in Richtung Brugg AG erschlossen werden.		Derzeit ist eine Postautoverbindung Vogelsang–Brugg nicht in Planung. Bei einer weiteren Zunahme der Nachfrage kann dies eine längerfristige Option darstellen.
6544	Privatperson		50.357	Gebenstorf - Turgi - Untersiggenthal - Würenlingen - Villigen Park Innovaare	Beim Kurs 50.357 Von Gebenstorf-Turgi-Untersiggenthal-Würenlingen-Villigen Park Innovaare. Dort die Abfahrtszeiten bei allen Zeiten ab Gebenstorf Cherne um 2 Minuten nach vorne schieben, dass heisst: Gebenstorf Cherne der Bus jeweils X:27 Uhr ab, anstelle x.29 Uhr. (Insbesondere 06:29 und 06:59). Dann würde der Bus in Richtung Bahnhof Turgi um x:34 Uhr in Turgi ankommen und könnte dann um x:34 Uhr Richtung Untersiggenthal Mühleweg los. Ebenfalls der Bus welcher x:59 Uhr in Gebenstorf Cherne (Richtung Bahnhof Turgi) abfährt (6:59 Uhr), um 2 Minuten nach vorne schieben. Dann würde man um x:04 Uhr (7:04 Uhr) in Turgi Bahnhof ankommen und hätte dann neu sicher Anschluss sowohl an die S23 Richtung Aarau als auch auf den RE12 Richtung HB. Aktuell ist der Anschluss eine Lotterie. Dies würde die Funktion des Bahnhofs Turgi als wichtige Verkehrsdrehscheibe verstärken. Beim Kurs 50.357 Von Gebenstorf-Turgi-Untersiggenthal-Würenlingen-Villigen Park Innovaare. Dort die Abfahrtszeiten bei allen Zeiten ab Gebenstorf Cherne um 2 Minuten nach vorne schieben, dass heisst: Gebenstorf Cherne der Bus jeweils X:27 Uhr ab, anstelle x.29 Uhr. Dann würde der Bus in Richtung Bahnhof Turgi um x:34 Uhr ankommen und könnte dann um x:34 Uhr Richtung Untersiggenthal Mühleweg los. Ebenfalls der Bus welcher x:59 Uhr in Gebenstorf Cherne (Richtung Bahnhof Turgi) abfährt, um 2 Minuten nach vorne schieben. Dann würde man um x:04 Uhr in Turgi Bahnhof ankommen und hätte dann neu sicher Anschluss sowohl an die S23 Richtung Aarau als auch auf den RE12 Richtung HB. Aktuell ist der Anschluss eine Lotterie. Dies würde die Funktion des Bahnhofs Turgi als wichtige Verkehrsdrehscheibe verstärken.		Eine frühere Abfahrt ab "Gebenstorf, Cherne" ist nur möglich, wenn der Bus in Gegenrichtung ebenfalls früher abfährt, was dazu führt, dass die Anschlüsse in Richtung Gebenstorf nicht abgewartet werden können. Bei einer Verschlechterung der Anschlusssituation werden Postauto und der Kanton Aargau Massnahmen zur Stabilisierung der bestehenden Anschlüsse prüfen (S12, RE12). Stabile Anschlüsse von Gebenstorf an die S23 nach Aarau werden aufgrund der häufigen Verzögerungen auf der Strasse jedoch auch künftig kaum möglich sein.
6544	Privatperson		50.357	Gebenstorf - Turgi - Untersiggenthal - Würenlingen - Villigen Park Innovaare	Zudem einen neuen Buskurs prüfen, Turgi Bahnhof los jeweils x:34 Richtung Gebenstorf Cherne und wieder zurück. Dann könnte er zudem um x:04 Richtung Turgi Bahnhof wieder Richtung Gebenstorf Cherne gehen. Dies zumindest für die Zeit von 17:34 bis 19:04 prüfen (Rush Hour). Gäbe Entlastung für das Bahnhof Baden.		Die vorgeschlagenen Zusatzkurse in der Hauptverkehrszeit würden einen (ungefähren) 15-Min.-Takt zwischen Turgi und Gebenstorf bringen. Die Nachfrage auf dieser Linie rechtfertigt einen 15-Min.-Takt derzeit nicht. Längerfristig, wenn die Nachfrage und das Fahrgastpotenzial weiter wachsen (z.B. durch die Entwicklung im Geelig-Areal) muss die geforderte Taktverdichtung neu geprüft werden.
6544	Privatperson		50.357	Gebenstorf - Turgi - Untersiggenthal - Würenlingen - Villigen Park Innovaare	Auf Linie der Linie B357 Villigen Park Innovaare-Würenlingen-Untersiggenthal-Turgi- Gebenstorf: Siggenthal-W Bahnhof morgen ab (X:55) 6:55 Uhr um eine Minute nach vorne verschieben, damit der Bus x:05 Uhr in Turgi Bahnhof ankommt und der Anschluss an die S23 und RE12 Richtung HB gewährleistet ist.		Die Kurse von Untersiggenthal sind auf die Anschlüsse an die S12 nach Zürich ausgerichtet. Eine Ankunft um xx.05 könnte nur theoretische Anschlüsse an die S23 nach Baden und den RE12 nach Wettingen(–Zürich) anbieten. In der Praxis dürften die 2 Minuten Umsteigezeit häufig zu knapp sein.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6544	Privatperson		50.357	Gebenstorf - Turgi - Untersiggenthal - Würenlingen - Villigen Park Innovaare	Bus Gebenstorf-Turgi-Würenlingen- Villigen, der Bus welcher um X:36 am Bahnhof Turgi ankommt neu um 2 Minuten nach vorne schieben, damit dieser X:34 ab Bahnhof Turgi los fährt. Hintergrund: Dann wäre man 2 Minuten mehr Zeit an der Haltestelle Spiracher. Gibt dann viele Leute, welche die Bushaltestelle Spiracher benützen, um dann Richtung Baden umzusteigen.		Eine frühere Ankunft in Turgi bedingt eine frühere Abfahrt ab Siggenthal-Würenlingen. Dies wiederum würde den dortigen Anschluss von der S27 brechen. An der Haltestelle Spiracher hingegen verkehren die Linien 2 und 6 der RVBW im 7.5-Min.-Takt. Die Wartezeit bei einem verpassten Anschluss hält sich somit in Grenzen. Aus diesen Gründen wird von einer früheren Abfahrt ab Siggenthal-Würenlingen und Turgi abgesehen.
6037	Privatperson	5413 / Birmenstorf	50.362	Brugg AG - Gebenstorf - Birmenstorf AG - Mellingen Heitersberg	Sehr gerhrte Damen und Herren, Ich frag mich immer wieder, wieso dass das Postauto der Linie 362 (Brugg-Mellingen Heitersberg) von Mo-Fr um 19:35 Uhr immer nur bis Gebenstorf Chernen fährt und nicht weiter nach Birmenstorf etc.?! Dieser Bus würde nämlich sicher auch rentieren wenn er NICHT nur nach Gebenstorf fahren würde!!! Es wären nämlich einige Passagiere froh, wenn sie mit dem 19:35 Uhr Bus Richtung Birmenstorf fahren könnten und nicht nur ich! Bis um 20:04 Uhr könnte man doch der 1/2h Takt beibehalten!!!! Einige Fahrgäste und ich hoffen jedes Jahr, das dies mit den jeweiligen Fahrplanwechsel in Kraft tritt!!!!!!		Eine Verlängerung des Kurses Brugg ab 19.35 bis Mellingen Heitersberg wird vom Kanton Aargau befürwortet und per Dezember 2025 umgesetzt. Zudem wird auch der Gegekurs eingeführt (Mellingen Heitersberg ab 19.59).
6149	Privatperson		50.363	Brugg AG - Mülligen - Birrhard - Mellingen	Vielen Dank für die tollen Vorschläge für den Fahrplan 2026. Noch eine Ergänzung wäre toll wenn dieses Anliegen bald umgesetzt wird. Auf der Buslinie 363 zwischen Mellingen Lindenplatz und Brugg besteht am Mittag (von Mo-Fr.)um 11.34h eine Taktlücke von Mellingen Lindenplatz nach Brugg...wann diese geschlossen ? Es ist recht mühsam, dass wir immer um diese Zeit einen Umweg nehmen müssen nach Brugg .		Der Kanton Aargau befürwortet die Schliessung der Taktlücke Mellingen ab 12.34. Der zusätzliche Kurs wird für den kommenden Fahrplan eingeführt.
6019	Privatperson		50.368	Brugg AG - Bodenacker - Wildschachen - Schinznach Bad	Samstags ist es etwas ungünstig, dass zwischen 12:42h und 14:12h ab Aquarena kein Kurs Richtung Brugg fährt (lange Pause).		Am Mittag wird ein zusätzliches Kurspaar eingeführt (Schinznach Bad, Kurzentrum ab 13.12, Kurzentrum an 13.17).
7617	Privatperson	5200 / Brugg AG	50.368	Brugg AG - Bodenacker - Wildschachen - Schinznach Bad	Die Frequenzen der Linie 50.368 konnten in den letzten 2-3 Jahren gesteigert werden; es wurde ja auch gebaut. Es ist auch erwiesen, dass dies nur funktioniert, wenn ein einigermaßen dichter und regelmässiger Takt angeboten wird. Die Linie dient für uns Quartierbewohner u.a. als Zu/Abbringer von den halbstündlichen Zugspinnen im Bahnhof Brugg. Wenn man von weiter her abends ankommt, weiss man nicht immer genau, in welcher halben Stunde das sein wird. Wenn es später werden könnte, fahre ich dann halt am Morgen mit dem Velo und habe es dann am Bahnhof, obschon ich einen Bus des Studentaktes doch erwische!! Um diese Unsicherheit etwas zu verringern, sollte ab Bahnhof auch (mind. Mo-Sa) um 21.05h ein Bus bis Bodenacker verkehren. Danke für die wohlwollende Prüfung des Antrages.		Die Abendkurse der Linie 368 nach 20.35 Uhr wurden 2023 eingeführt. Seither beobachten wir, wie sich die Nachfrage entwickelt. Wenn die Nachfrage weiter zunimmt, wird eine Taktverdichtung voraussichtlich in den nächsten Jahren möglich sein.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7430	Privatperson	5235 / Rufenach AG	50.374	Brugg AG - Mönthal	<p>Verbindungen Rufenach - Brugg zwischen 6.00 und 19.00 Uhr: Antrag Sicherstellen, dass die Verbindungen Rufenach-Brugg mit Umsteigen in Lau;ohr, Platte, nicht angezeigt werden. Diese Verbindungen mit einer Minute Umsteigezeit erreichen Brugg, Bahnhof gerade mal eine Minute früher als wenn man im Bus sitzen bleibt. Dies könnte erreicht werden, indem man die minimale Umsteigezeit im System an den Haltestellen zwischen Lauffohr und Brugg auf 2 Minuten erhöht. Dieser Kommentar betrifft auch den aktuell gültigen Fahrplan.</p> <p>Begründung Die Anzeige dieser Verbindung verwirrt die Fahrgäste. Es gibt kaum einen Grund, diese Verbindung zu wählen, weil Verspätungen von einer Minute häufig vorkommen und der Bus ab Lau;ohr Platte kaum darauf wartet. Es ist auch nicht im Interesse des Busbetriebs, wenn Fahrgäste unnötigerweise umsteigen.</p>		Der Online-Fahrplan wird entsprechend angepasst, sodass die Umsteigeverbindung nicht mehr angezeigt wird.
7804	Privatperson	5235 / Rufenach AG	50.374	Brugg AG - Mönthal	<p>Antrag: Für die Kurse Brugg ab 19.05, 20.05, 21.05, 22.05, 23.05 und 0.05 die Abfahrtszeiten an allen Haltestellen ausgenommen in Brugg, Bahnhof Zentrum um 2 Minuten vorverlegen.</p> <p>Begründung Ab 19.05 fahren die Busse nicht mehr durch die Altstadt von Brugg, und brauchen darum weniger Zeit. Wenn man die Fahrplanzeiten mit denen der Linien 376 und 360 vergleicht, die bis LauLohr die gleichen Haltestellen bedienen, sieht man, dass bei einer Abfahrt um 19.05 in Brugg, LauLohr Platte um 19.10 erreicht werden kann. Dies müsste auch für die Linie 374 möglich sein und damit könnten auch die folgenden Zeiten um 2 Minuten früher festgelegt werden können z.B. um 19.15 statt 19.17 in Rufenach, Schulhaus. Die 2 Minuten scheinen auf den ersten Blick nicht so wichtig. Und doch ist es unbefriedigend, wenn das Fahrpersonal nur wegen der Einhaltung des Fahrplans die Abfahrt in Brugg oder an einer späteren Station verzögern muss. Ein noch wichtigeres Argument gibt es jedoch für die neuen Verbindungen ab 21.05, die über Remigen und Riniken zurück nach Brugg fahren, mit Ankunft 21.35. Wenn diese Ankunftszeit 2 Minuten früher wäre, könnte man noch die S12 21.36 Richtung Zürich erreichen, auch wenn das dann eventuell keine offizielle Verbindung wäre. Die Ankunftszeit in Brugg könnte vermutlich sogar noch 1-2 Minuten früher erreicht werden, weil in den Abendstunden meist deutlich weniger Verkehr herrscht. Dann wären eventuell auch Anschlüsse an andere Postautokurse zu erreichen. Zudem vermute ich, dass dieser Bus für einen weiteren Kurs verwendet werden könnte (Linie368, Brugg, Bahnhof – Bodenackerstrasse) mit Abfahrtszeit um xx.35. Da wäre sicher eine etwas frühere Ankunft von Vorteil. Mit ist unklar, weshalb die Fahrzeiten so festgelegt wurden. Eine mögliche Begründung wäre, dass die genaue Einhaltung des Taktfahrplans erlaubt, sich die Abfahrtszeiten besser merken zu können. Allerdings betrifft das relative wenige Fahrgäste, da die wenigsten auf dieser Strecke einsteigen.</p>		Die Fahrzeiten der Linie 374 werden am Abend, wenn die Altstadt nicht mehr bedient wird, gestrafft und an die Linie 376 angeglichen.
6286	Privatperson	5106 / Veltheim AG	50.379	Wildegg - Auenstein - Schinz nach Dorf	<p>Teilung der Linie 379 in zwei unterschiedliche Linien. Heute verkehren nur noch vereinzelt Kurse auf dem gesamten Linienlauf Schinz nach-Wildegg via Auenstein. Die beiden Linienäste könnten zu besserer Übersicht unterschiedlich nummert werden zb. 379 Wildegg-Schinz nach und 378 Wildegg-Auenstein. Kurse welche alle Haltestellen bedienen könnten zusammengelegt werden 378/379.</p>		Aus Gründen des Betriebs und der Finanzierung werden beide Äste weiterhin unter dem gleichen Namen geführt. Zudem können so die Schülerkurse, die Auenstein und Schinz nach Dorf bedienen einfach unter einer Nummer geführt werden.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7335	Privatperson	5012 / Schönenwerd	50.379	Wildegg - Auenstein - Schinznach Dorf	Der Bus 379 sollte einen Kurs haben, bei dem um 08:08 ein Bus Richtung Wildegg fährt. damit eine Verbindung über Aarau nach Zürich entsteht. Die letztjährige Aussage wegen der Prüfung der Auslastung macht so keinen Sinn, da wenn dieser Bus nicht fährt auf das Auto zurückgegriffen werden muss. Somit wird diese Nutzung nie steigen.		Die Frequenzen der Linie 379 sind derzeit zu gering für einen zusätzlichen Kurs. In Abstimmung mit dem Schülerverkehr wird der gewünschte zusätzliche Kurs möglicherweise in den nächsten Jahren eingeführt werden.
6135	Privatperson		50.390	Lenzburg - Schafisheim - Seengen - Fahrwangen - Bettwil	<p>Als regelmässiger Pendler auf der Strecke Seengen Feldgarage – Zürich HB sowie gelegentlicher Fahrgast auf Fahrten nach Aarau, Zürich oder in die Skigebiete im Winter nutze ich das Angebot der RBL grundsätzlich gerne.</p> <p>Zunächst möchte ich aber betonen, dass es auch positive Veränderungen gibt: Die neu eingeführte Verbindung am Morgen auf den 07:19-Zug in Lenzburg stellt eine willkommene Verbesserung dar. Bistlang bestand kein direkter Anschluss auf diesen Zug. Auch die neue Linienführung der Expressbusse durch das Unterdorf in Seon – weg von der häufig stauanfälligen Bahnhofstrasse – ist klar ein Fortschritt.</p> <p>Leider überwiegen jedoch derzeit die negativen Entwicklungen:</p> <p>1.Unzuverlässiger Anschluss am Morgen: Die erwähnte Verbindung zum 07:19-Zug hat eine geschätzte Pünktlichkeitsquote von lediglich 85 %. Dies ist für Pendlerinnen und Pendler, die auf den Anschluss angewiesen sind, nicht akzeptabel. Erschwerend kommt hinzu, dass der Bus in Lenzburg relativ weit von der Unterführung hält – trotz häufig freier Bussteige. Dies erschwert den Übergang, besonders für Personen mit Mobilitätseinschränkungen. Ich habe mehrfach beobachtet, wie Fahrgäste beim Versuch zu rennen gestürzt sind – auch wegen der unebenen Bodenverhältnisse.</p> <p>2.Verschlechterung der Abendverbindungen: Die neue Abfahrtszeit des Expressbusses um 08 und 38 (statt 05 und 35) bringt keine erkennbare Verbesserung, sondern verlängert die Wartezeit in Lenzburg unnötig. Zudem hält der Bus ab Seon Unterdorf nun an jeder Haltestelle, was zu einer erheblichen Verlängerung der Fahrzeit führt. Die Ankunft erfolgt oft nur wenige Minuten vor dem regulären Bus (395/390) in Seengen Feldgarage – ein spürbarer Effizienzverlust für ein Angebot, das sich Expressbus nennt.</p> <p>3.Fragwürdige Linienführung durch Seon: Die zusätzliche Erschliessung von Seon durch den Expressbus ist angesichts des bestehenden regulären Busangebots und der S-Bahn-Verbindung kaum nachvollziehbar. Letztere ist für Fahrgäste aus Seon in der Regel schneller. Aus meiner Sicht wäre es sinnvoller, die in der Bauzeit genutzte Linienführung über die Ammerswilerstrasse beizubehalten.</p> <p>4.Ungleichgewicht bei den Fahrzeiten am Abend: Der letzte Expressbus ab Lenzburg fährt bereits um 16:05 Uhr – eine Zeit, die fast ausschliesslich für Schülerinnen und Schüler attraktiv ist. Berufstätige, die aus Zürich, Bern oder Basel anreisen, haben dagegen keine Expressverbindung mehr ab 19:05 Uhr. Es stellt sich die Frage, welche Zielgruppe hier priorisiert wird – insbesondere auch im Hinblick auf die Aboeinnahmen.</p>		<p>1. Die Verkehrssituation in Lenzburg führt stellenweise zu Verspätungen. Der RBL und der Kanton beobachten die Lage laufend und arbeiten gemeinsam mit der Stadt Lenzburg sowie dem kantonalen Tiefbau daran, den Busverkehr entsprechend zu priorisieren. Beim Kurs mit geplanter Ankunft um 7:13 Uhr lässt sich jedoch kein systematisches Muster erkennen – im Median treffen die Busse rund 45 Sekunden zu früh ein, zu erkennen sind aber einzelne Ausreisser.</p> <p>2. Durch die um drei Minuten verschobene Abfahrtszeit entsteht ein direkter Anschluss von und zur S11. Dieses Anliegen wurde in den Fahrplanvernehmlassungen der letzten Jahre häufig geäussert. Besonders Pendlerinnen und Pendler vom Seetal ins Limmattal – etwa von Seengen nach Zürich Altstetten oder Dietikon – profitieren von einer deutlich kürzeren Reisezeit. Für Reisende mit Ziel Zürich HB oder Basel, wie in Ihrem Fall, ergibt sich hingegen eine leichte Verlängerung der Fahrzeit. Nach sorgfältiger Abwägung der Vor- und Nachteile haben wir entschieden, an dieser Anpassung im Fahrplan 2026 vorerst festzuhalten.</p> <p>3. Zurzeit wird zusammen mit der Region und den Gemeinden die künftige Linienführung un Asurichtung des heutigen Expressbusses diskutiert – diesbezüglich steht auch eine Linienführung über die Ammerswilerstrasse zur Debatte. Als sofortige Massnahme werden wir ab Fahrplan 2026 die Haltestelle Seon Bahnhof/Post mit den Expressbussen nicht mehr bedienen.</p> <p>4. Der letzte Expressbus fährt um 18:38. Eine Ausdehnung der Betriebszeiten wird zu einem späteren Zeitpunkt (ab 2027) geprüft</p>
9902	Privatperson	5612 Villmergen	50.403		Die Umsteigezeit vom Zug von Lenzburg zum Bus verlängern (3 Min. ist zu knapp). Den Halbstunden-Service am Morgen verlängern bis und mit 8.19 h		Für die meisten Verbindungen ist es möglich die S26 ab Lenzburg zu nehmen, die in Wohlen bereits um xx.41 Uhr ankommt. Von diesem besteht eine grosszügige Umsteigezeit von 8 Minuten an die Buslinie 3. Auch der 4-Minuten-Umstieg von der Zusatz-S26, die jeweils um xx.45 in Wohlen ankommt, ist für Pendler in der Regel machbar. Im Hinblick auf den Fahrplan 2027 wird überprüft, ob eine Verlängerung des 30-Min.-Taktes eingeführt werden kann.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5785	Privatperson	5443 / Niederrohrdorf	50.445	Oberrohrdorf - Zürich Enge (Expressbus)	<p>Expresslinie 445 neu ab Haltestelle Niederrohrdorf, EGRO (Wendemöglichkeit beim Libellenkreisel) statt Oberrohrdorf Staretschwil verkehren zu lassen. Grösseres Fahrgastpotenzial vorhanden. (Einwohnerzahl Niederrohrdorf und Hunderte Arbeitsplätze im Gebiert Enge / Sihcity / Giesshübel). Ebenfalls soll geprüft werden, ob die Kurse 44509 +44511 ab Niederrohrdorf statt Remetschwil Garage verkehren zu lassen. Jedoch vermutlich zusätzliches Fahrzeug nötig.</p> <p>Falls betrieblich möglich, könnten die Leerfahrten am Morgen Richtung Remetschwil / Niederrohrdorf und am Abend Richtung Zürich Enge als kommerzielle Fahrt genutzt werden. Zwischen Berikon und Remetschwil / Niederrohrdorf dadurch 15Minuten-Takt. Ideal für AVA-Anschlüsse in Berikon.</p>		<p>Staretschwil wird bereits seit Jahren von der Linie 445 bedient und soll auch weiterhin bedient werden.</p> <p>Der Kanton prüft gemeinsam mit den Transportunternehmungen, ob eine zusätzliche Bedienung von Niederrohrdorf und/oder Fislisbach möglich ist. Frühester möglicher Einführungszeitpunkt ist Dezember 2026 (Fahrplan 2027)</p> <p>Die Fahrzeuge in Gegenlastrichtung werden bereits als kommerzielle Fahrten auf der Linie 320 verwendet.</p>
6116	Privatperson	5442 / Fislisbach	50.445	Oberrohrdorf - Zürich Enge (Expressbus)	<p>Guten Tag, ich wohne in Fislisbach und arbeite in Zurich Enge. Die Direktverbindung, von Zurich Enge nach Oberrohrdorf ist sensationell. Wenn der Bus aber noch 2 Stationen weiterfahren würde, nach Fislisbach Post, und dort beim Kreisel drehen würde, würde man Fislisbach auch mit dieser Direktverbindung anbinden, was für viele Pendler eine riesen Hilfe wäre. So würde ich dann definitiv nicht mehr mit dem Auto ins Geschäft fahren, sondern den Bus nutzen.</p>		<p>Der Kanton Aargau prüft gemeinsam mit den Transportunternehmungen, ob eine zusätzliche Bedienung von Niederrohrdorf und/oder Fislisbach möglich ist. Frühest möglicher Einführungszeitpunkt ist Dezember 2026 (Fahrplan 2027).</p>
5932	Privatperson		50.603	Zofingen - Rothrist	<p>Betrifft die Verbindungen von Zofingen Bahnhof ab xx:35: Mit diesem Bus ist die Verbindung S23 vom Rothrist Bahnhof nach Olten sehr knapp nicht erreichbar. Man muss jedoch 15 Min. mit der früheren Verbindung warten. Wäre sehr toll, wenn Sie das optimieren könnten. Herzlichen Dank.</p>		<p>Die Linie 603 fährt Mo-Sa im 15'-Takt. Aufgrund der starken Verkehrsbelastung muss für einen zuverlässigen und pünktlichen Betrieb mehr Fahrzeit eingeplant werden. Dies führt dazu, dass der Kurs aus Zofingen später in Rothrist ankommt und der Anschluss nach Olten nur mit dem vorangehenden Kurs möglich ist.</p>
5855	Privatperson	4805 / Brittnau	50.605	Zofingen - Brittnau	<p>Guten Tag</p> <p>Ich bin wohnhaft in Brittnau AG und täglich mit dem ÖV ab/bis dort unterwegs. Ich schätze den gut ausgebauten ÖV in der Region sehr und danke für das Angebot und den Ausbau zum letzten Fahrplanwechsel.</p> <p>Brittnau ist ÖV-technisch am Besten mit der Buslinie 605 an Zofingen angeschlossen. Der Bahnhof ist vom Dorf aus als Alternative sehr weit entfernt und somit nur eine sekundäre Option. Dies werden die Fahrgastzahlen sicher auch bestätigen.</p> <p>Am Morgen fährt aktuell um 05:58 Uhr der erste Bus der Busline 605 ab Brittnau Ausserdorf nach Zofingen. Mit Umsteigen in Zofingen ist man somit um 06:22 Uhr in Olten.</p> <p>Um die Züge der 06:00 Uhr-Spinne in Olten zu erreichen, muss man als Bewohner von Brittnau den weit entfernten Bahnhof Brittnau-Wikon ansteuern. Dort hält am Morgen um 05:41 Uhr ausnahmsweise der RE24 4706. Bei dieser Verbindung war ich in letzter Zeit oft der einzige Fahrgast, der eingestiegen ist. Wenn ich parallel dazu die Frequenz auf dem ersten Bus ab Brittnau Ausserdorf anschauen, könnt ich mir aber gut vorstellen, dass anstelle des RE-Halts in Brittnau ein Frühbus mit Abfahrt 05:28 Uhr ab Brittnau Ausserdorf (mit Anschluss auf RE 4706 in Zofingen) Sinn machen könnte und dadurch das ÖV-Angebot für Brittnau sehr attraktiv erweitert würde.</p> <p>Darf ich Sie bitten, diese Variante zu prüfen?</p> <p>Vielen Dank und freundliche Grüsse</p>		<p>Der Kanton Aargau plant für den Fahrplan 2027 eine umfassende Überprüfung der Frühverbindungen. In dem Rahmen wird überprüft, ob auf der Linie 605 zusätzliche Frühverbindungen eingeführt werden können.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7183	Privatperson	4800 / Zofingen	50.605	Zofingen - Brittnau	Von der Zofingen Riedtalstrasse (von vielen Personen benutzt) nach Zofingen Bahnhof gibts keine Busverbindung auf Züge nach Luzern .28 /nach Bern .32 /nach Basel .03. Man muss immer 20 Minuten am Bahnhof warten. Ebenfalls in umgekehrter Richtung.		Die Bushaltestelle Riedtalstrasse wird von den Buslinien 605, 608 und 609 sowie 611 bedient. In Zofingen haben die Buslinien 608/609 Anschlüsse auf die Fernverkehrszüge von/nach Bern und Basel und die Buslinie 605 Anschluss auf den RE von/nach Luzern sowie die S29 Richtung Olten–Aarau–Turgi und die S28 Richtung Lenzburg. Ein Anschluss in Zofingen mit den Buslinien 608/609 auf den IR von/nach Luzern ist aufgrund der benötigten Fahrzeit zwischen Zofingen und Reiden und der Anschlüsse in Reiden nicht möglich.
6417	Privatperson		50.612	Rothrist - Murgenthal - Glashütten	Ich verstehe nicht, warum der Fahrplan am Sonntag inkl. Feiertage so anders ist. Warum fährt der Bus bei Rank erst um xx:42? Das macht das Umsteigen in Rothrist auf die S23 recht knapp. Auf den Bus nach Oftringen/Zofingen muss ich bis xx:04 warten. Das macht für mich keinen Sinn. Warum kann man nicht die gleichen Zeiten wie am Samstag verwenden?		Der Grund für die unterschiedlichen Fahrpläne am Samstag und Sonntag der Linie 612 sind die Anschlüsse in Rothrist von/nach Zofingen auf die Buslinie 603, welche am Montag-Samstag im 15-Min.-Takt und am Sonntag im 30'-Tak fährt.
6425	Privatperson	4856 / Glashütten	50.612	Rothrist - Murgenthal - Glashütten	Es wurde seit Jahren versprochen, diese Buslinie besser auf die Zuganschlüsse am Bahnhof Murgenthal abzustimmen. Dieser Fahrplanentwurf stellt eine nochmalige Verschlechterung zum Vorjahr dar. So macht diese Busverbindung nach Glashütten keinen Sinn und kann auch eingestellt werden. Murgenthal orientiert sich nicht nur nach Zofingen, sondern zur Hauptsache nach Langenthal. Für Berufstätige gibt es genau 2 Busverbindungen frühmorgens. Gegen Abend stimmen die ankommenden Züge nicht auf den Bus, welcher genau dann fährt, wenn die Züge ankommen! Macht am Bahnhof Murgenthal eine Endstation und spart euch die Verbindung nach Glashütten! Es wurde schon seit mehreren Jahren auf diese Umstände hingewiesen, aber es besteht auf der ÖV-Seite überhaupt kein Interessen, etwas zu verbessern.		Die Buslinie 612 ist durch die Anschlüsse in Rothrist von/nach Olten und Zofingen sowie durch Schulverkehr in Schule Rothrist geprägt. Anschlüsse in Murgenthal von/nach Langenthal gehen nicht gleichzeitig.
7189	Privatperson	4852 / Rothrist	50.612	Rothrist - Murgenthal - Glashütten	Abends nach 20.00 Uhr sollten bis mindestens 21, besser 22 Uhr die Busse ins Oberwil (Weier) fahren! Die Gemeinde Rothrist sagte mir, man sei daran und in Kontakt mit den zuständigen Stellen. Ev. ist ja das auf den Fahrplanwechsel 2026 geplant. Oder wie sehen Sie das? Was wird wann besser werden? Danke für Ihr Feedback und herzliche Grüsse		Der Kanton Aargau unterstützt das Anliegen und der endende Kurs der Linie 603 in Rothrist an 20.27 wird Montag bis Samstag nach "Rothrist, Oberwil" und zurück verlängert.
5700	Gemeinde Schmiedrued	5046 / Schmiedrued	50.616		Sämtliche Verbindungen ins Ruedertal sollten geprüft werden. Insbesondere auch die Abendverbindungen. Letzte Verbindung 21.05 ab Schöffland nach Schiltwald und das jeden Tag inkl. Wochenende.		Für den Fahrplan 2027 werden die Verbindungen zur Schliessung der Taktlücken am Wochenende überprüft.
9901	aarau regio	5000 Aarau	50.821		Nicht verständlich ist hingegen die Umleitung der Nachtbuslinie N21 von Küttigen über den Staffeleggzubringer direkt nach Biberstein und den Wegfall aller Haltestellen zwischen Küttigen Kreuz und Biberstein Wissenbach. Durch diese Umleitung haben die südöstlichen Quartiere von Küttigen keinen Anschluss mehr an das Nachtbusnetz, ohne dass daraus nennenswerte Zeiteinsparungen resultieren (1 Minute).		Durch die Anpassung des Fahrwegs kann die Fahrzeit um 2 Minuten reduziert werden. Dies ist notwendig, um auch bei zunehmenden Fahrgastzahlen (mehr Halte) verspätete Zubringer abwarten zu können und einen stabilen Betrieb zu ermöglichen. Die Nachfrage der aufgehobenen Haltestellen beträgt insgesamt weniger als 1 Ein-/Aussteiger pro Nacht.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6784	Privatperson	5626 / Hermetschwil-Staffeln	50.832	Dietikon - Bremgarten - Wohlen - Villmergen - Sarmenstorf - (N32)	Die Nachtbuslinie ab Dietikon via Bremgarten nach Wohlen – Villmergen (- Sarmensdorf) verkehrt zwischen den regionalen Zentren Bremgarten und Wohlen primär über Land ohne Bedienung rege genutzter Haltestellen. Ich bitte Sie zu prüfen, ob die Linie N32 alternativ analog des Bahnersatzbusses der S17 via Waltenschwil AG geführt werden könnte. So könnten neben Waltenschwil auch die Wohler Quartiere an den Nachtbus angebunden werden. Sollte dies möglich sein, so bitte ich Sie die Ergänzung einer reinen Aussteigehaltestelle im Bereich «Waldheim Staffeln» zu prüfen, analog der bestehenden im Bereich Bahnhof Haltestelle «Zufikon». So würde zusätzlich ein weiterer Teil der Stadt Bremgarten an die Busverbindungen angebunden.		Mit der vorgeschlagenen Fahrroute könnten in Wohlen einzelne Haltestellen nicht mehr bedient werden. Daher wird von einer kurzfristigen Umsetzung abgesehen. Kanton und AVA prüfen, ob eine Umlegung der Nachtbuslinie über Waltenschwil ab 2027 sinnvoll und möglich ist. Die gewünschte Haltestelle "Waldheim Staffeln" dürfte hingegen kaum realisierbar sein. Aufgrund der signalisierten Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h, der Kurvenlage und des Abzweigers nach Staffeln, dürfte eine Haltestelle ohne grössere bauliche Eingriffe kaum sicher ausgestaltet werden können.
7731	Privatperson	5620 / Bremgarten AG	50.832	Dietikon - Bremgarten - Wohlen - Villmergen - Sarmenstorf - (N32)	AVA-BD: Schöneggstrasse 12.23 - Dietikon Bhf. 12.27 AVA-LSB: Dietikon Zentrum 12.24 - Dietikon Bhf. 12.27 (alle 30 bzw. Mo-Fr 15 Minuten). Dieser Fahrplan auf der Gemeinschaftstrecke Zentrum - Bahnhof ist Theorie, er kann selten eingehalten werden, besonders bei erhöhtem Fahrgastaufkommen. In der Regel fährt als erste die LSB beim Zentrum ab, dadurch erhält die BD einen Halt vor der Kreuzung Zentralstrasse, was eine Ankunftsverspätung von mind. 1 Minute oder mehr beim Bahnhof auslöst. Dadurch reduziert sich der eh schon zu knappe Anschluss von 3 Minuten auf die Züge der SBB auf 2 - 1 Minute. Dies ist für Passagiere mit Kinderwagen oder Gehbehinderung ein stetes Ärgernis. Auch Anschlussbruch ist nicht selten. Ich beantrage, dass die BD bei gleichzeitigem Eintreffen in Dietikon Zentrum mit der LSB eine Vorzugsfahrstrasse erhält.		Es ist bekannt, dass die Anschlüsse in Dietikon knapp sind. Davon ist sowohl die Limmattalbahn wie auch die Bremgarten-Dietikon-Bahn betroffen. Da die Limmattalbahn die gleichen Anschlüsse wie die S17 anbietet, kann der S17 keine Vorzugstrasse gewährt werden. Aufgrund der vielen einspurigen Streckenabschnitte zwischen Bremgarten und Dietikon besteht zudem kaum Spielraum in der Fahrplangestaltung. Mit der Inbetriebnahme der Doppelspur zwischen Stoffelbach und dem Bahnhof Dietikon (voraussichtlich Ende 2028), sollte sich die Pünktlichkeit in Dietikon jedoch verbessern. In der Hauptverkehrszeit besteht mit der S19 ab Dietikon zudem ein sicherer Anschluss in Fahrtrichtung Zürich.
6315	RVS Suhrental	5040 / Schöffland, Büro RVS	60.085	Sursee - Triengen - Schöffland (Linie 85)	Antrag auf Verlegung der Wartezeit bei einzelnen Kursen der Linie Schöffland – Triengen – Sursee Auf der Strecke Schöffland – Triengen – Sursee sowie in Gegenrichtung bestehen aktuell bei mehreren Kursen Wartezeiten in Reitnau. Neu soll diese betriebliche Wartezeit bei bestimmten Kursen nach Winikon Post verlegt werden. Die betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer in Winikon haben sich mit dieser Änderung einverstanden erklärt. Wir bitten Sie daher, diese Anpassung im Rahmen des Fahrplanwechsels im Dezember 2025 umzusetzen.		Solange die Wartezeit in Reitnau ist, bringt dies für die Gemeinde Reitnau den Vorteil von schnellen Verbindungen sowohl nach Sursee wie auch nach Schöffland. Der Kanton Aargau strebt daher eine Verlegung der Wartezeit erst an, wenn dies betrieblich notwendig ist, das heisst wenn die Standzeit an der Haltestelle "Reitnau, Unterdorf" nicht mehr abgewartet werden kann. Der Kanton Aargau und die Gemeinde Reitnau stimmen sich in dieser Thematik ab.
5986	Privatperson		60.696	Zug - Cham - Sins - Muri AG - Aristau - Merenschwand - Mühlau N6	Wäre es möglich, dass der Bus 96003, der in Sins 16 Minuten warten, in dieser Zeit nach Oberrüti und allenfalls nach Dietwil fahren könnte und dann wieder zurück? So würde man auch mit dem Nachtzug Lenzburg - Muri noch nach Hause kommen.		Eine Verlängerung des Kurses 96003 mit Anschluss vom Nachtzug in Muri nach Oberrüti und Dietwil ist grundsätzlich denkbar. In Dietwil kann jedoch mit einem Gelenkbus nicht gewendet werden, weshalb eine kurzfristige Umsetzung nicht möglich ist. Für 2027 werden alternative Wendemöglichkeiten geprüft, mit denen sich eine Verlängerung umsetzen liesse.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5970	Privatperson		70.020	Zürich Altstetten - Killwangen	<p>Spreitenbach West ab: 19.29 Uhr nach Killwangen, Bahnhof</p> <p>Dienstag bis Samstag vom 19.5.2026 bis 27.6.2026</p> <p>Stadtbahn-Linie 20 von Zürich Altstetten, Bahnhof nach Killwangen, Bahnhof, der Zug mit Abfahrt in Spreitenbach West um 19.29 Uhr nach Killwangen, Bahnhof:</p> <p>Dieser Zug mit Abfahrt in Dietikon Bahnhof um 19.17 Uhr wird zwischen Dietikon Bahnhof und Dietikon Niderfeld viele Fahrgäste für an Karl's Kühne Gassenschau haben. Die Abfahrtszeit Niderfeld wird später sein, als die im Fahrplanentwurf publizierte Zeit. Deshalb würde Killwangen, Bahnhof an 19.34 Uhr eher die Realität abbilden. Ob eine Minute Aufenthaltszeit in Dietikon Bahnhof reichen wird, ist auch unsicher.</p> <p>Spreitenbach West ab um 19.29 Uhr ist ok (einfach zum auswendig wissen für Einwohner von Spreitenbach West, vom Morgen bis am Abend immer die gleiche Minutenzahl um nach Killwangen Bahnhof zu gelangen) aber dann Killwangen Bahnhof an 19.34 Uhr = realitätsgetreuer.</p> <p>Falls die Phänomene-Ausstellung stattfinden wird (Stand Mai 2025 werden noch Sponsoren gesucht), wird der Fahrgastwechsel im Niderfeld nochmals länger dauern, vor allem an Ausstellungstagen mit Öffnungszeit bis 19 Uhr.</p> <p>Mit der Ankunftszeit 19.34 Uhr Killwangen Bahnhof wird jeder Fahrgast wissen, dass es nicht auf den 19.34 Uhr-Zug von Killwangen-Spreitenbach nach Baden reichen wird. Ist wichtig sich als Reisender darauf einzustellen, z. B. von Spreitenbach Kreuzäcker (via Spreitenbach West) nach Berlin, Schlafwagenzug, Basel SBB ab wahrscheinlich um 21.13 Uhr. Von Baden nach Basel SBB handelt es sich um den IR 1984, Baden ab 19.52 Uhr, Basel SBB an 20.52 Uhr.</p>		Es ist bekannt, dass die Anschlüsse der Limmattalbahn in Killwangen knapp sind. Derzeit funktionieren in Killwangen relativ gut (auch abends um 19.30 Uhr). Die S11 und die S12 haben häufig ebenfalls Verspätungen von 1-3 Minuten. Wir werden die Anschlusssituation der Limmattalbahn weiterhin beobachten und bei Bedarf Massnahmen prüfen.
6922	Privatperson		70.020	Zürich Altstetten - Killwangen	<p>Die Limmattalbahn soll den Betrieb 15 Minuten früher aufnehmen Neu erste Fahrt ab Kreuzäcker 4:48h um in Dietikon die erste S12 zu erreichen mit Anschluss um 5:00h nach Schaffhausen und Brugg.</p> <p>Wenn man zum Beispiel ab der Haltstelle Kreuzäcker, Niederfeld, Maienweg oder Oetwilerstrasse nach Neuenhof, Wettingen, Baden, Turgi, Brugg fahren will. Ist jetzt erst die erste Möglichkeit die S12 um 6.00 ab Dietikon.</p>		Die Frühverbindungen werden für den Fahrplan 2027 umfassend überprüft. In dem Rahmen wird überprüft, ob auf der Linie 20 eine zusätzliche Frühverbindung eingeführt werden kann.
6341	Gemeinderat Rottenschwil	8919 / Rottenschwil	70.245	(Zürich Wiedikon -) Birmensdorf ZH - Oberlunkhofen - Muri AG (Linie 245)	<p>Auf der Postautolinie 245 von Muri nach Oberlunkhofen verkehrt nach 21.00 Uhr kein Bus mehr bzw. der Bus (Linie 245) fährt nur noch bis Aristau.</p> <p>Man ist heute gezwungen, einen grossen Umweg über Rotkreuz/Zug, Wohlen/Bremgarten oder Affoltern am Albis zu fahren mit entsprechendem Zeitverlust.</p> <p>Wir regen daher an, dass einerseits am Abend und an Wochenenden der Betrieb der Buslinie 245 von Muri nur noch bis Birmensdorf ZH (statt bis nach Zürich Wiedikon) geführt werden soll, da ab Birmensdorf ZH bereits genügend Postauto- und Bahnlinien-Verbindungen verkehren. Durch diese Anpassung müsste der Betrieb eigentlich günstiger sein und gleichzeitig würde man die Feinverteilung im Raum Muri verbessern, welches ja immerhin ein Bezirkshauptort darstellt.</p>		<p>Die Auslastung der Busse zwischen Zürich Wiedikon und Birmensdorf ist deutlich besser als diejenige zwischen Aristau und Muri. Daher ist die vorgeschlagene Verlagerung nicht verhältnismässig.</p> <p>Im Zusammenhang mit der Überprüfung des Busfahrplans auf der Linie 217 ab Dezember 2026 (Fahrplan 2027) prüfen der Kanton Aargau jedoch gemeinsam mit dem ZVV den Ausbau des Abendangebots auf den Teilstrecken Muri-Merenschwand und Muri-Aristau (Linie 245). Auf nächsten Fahrplanwechsel gibt es aber noch keine Veränderung.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6856	Gemeinderat Oberlunkhofen	8917 / Oberlunkhofen	70.245	(Zürich Wiedikon -) Birmensdorf ZH - Oberlunkhofen - Muri AG (Linie 245)	Auf dieser Linie verkehrt nach 21.00 Uhr kein Bus mehr bzw. der Bus (Linie 245) fährt nur noch bis Aristau (statt bis nach Muri). Man ist heute gezwungen, einen grossen Umweg über Rotkreuz/Zug, Wohlen/Bremgarten oder Affoltern am Albis zu fahren mit entsprechendem Zeitverlust. Es soll daher geprüft werden ob eine Weiterführung der Verbindung nach 21.00 Uhr nach Muri statt nur bis nach Aristau möglich ist.		Im Zusammenhang mit der Überprüfung des Busfahrplans auf der Linie 217 ab Dezember 2026 (Fahrplan 2027) prüfen der Kanton Aargau gemeinsam mit dem ZVV den Ausbau des Abendangebots auf den Teilstrecken Muri–Merenschwand und Muri–Aristau (Linie 245). Auf nächsten Fahrplanwechsel gibt es aber noch keine Veränderung.
7019	Privatperson	8918 / Unterlunkhofen	70.245	(Zürich Wiedikon -) Birmensdorf ZH - Oberlunkhofen - Muri AG (Linie 245)	<p>Sehr geehrte Damen und Herren</p> <p>Ich möchte anregen, das Frühangebot im öffentlichen Verkehr auf dem Land und im Kelleramt gezielt zu verbessern, insbesondere für die Gemeinden Rottenschwil, Unterlunkhofen, Oberlunkhofen, Arni AG und Aesch ZH.</p> <p>Konkret schlage ich einen neuen Frühkurs der Linie 245 mit Abfahrt um ca 04:58 Uhr ab Rottenschwil Kapelle vor, via Unterlunkhofen, Oberlunkhofen, Arni AG, Aesch ZH nach Birmenstorf ZH Bahnhof (Ankunft ca. 05:20 Uhr). Dadurch wäre ein direkter Anschluss an die S14 nach Zürich (Abfahrt 05:25 Uhr) möglich, mit Ankunft in Zürich HB um 05:40 Uhr. Auch wären so die Dörfer, Rottenschwil und Unterlunkhofen viel besser erschlossen.</p> <p>Die aktuelle erste Verbindung ab Rottenschwil (Bus 245 um 05:28 Uhr) erreicht Zürich HB erst um ca. 06:10 Uhr. Für viele Berufstätige mit Arbeitsbeginn zwischen 06:00 und 07:00 Uhr, etwa in Spitälern, der Reinigung, der Logistik, der SBB oder auf Baustellen, ist dies nicht mehr rechtzeitig. Zudem fehlt eine frühzeitige Alternative im Fahrplan, die Pendlerinnen und Pendlern einen Umstieg auf den ÖV überhaupt ermöglicht.</p> <p>Auch für Oberlunkhofen, Arni AG und Aesch ZH würde dieser Frühkurs einen schnelleren, zuverlässigen und attraktiveren Anschluss an das Zürcher S-Bahn-Netz bieten als die heutige erste Verbindung mit Bus 215 ab Jonen (05:08 Uhr), die Birmenstorf erst um 05:28 Uhr erreicht, also zu spät für die S14 um 05:25 Uhr.</p> <p>Die vorgeschlagene Verbindung könnte effizient als Vorlaufkurs zum bestehenden Busumlauf umgesetzt werden.</p> <p>Ich danke Ihnen für die Prüfung dieses Anliegens und Ihre Bemühungen für einen attraktiven öffentlichen Verkehr im Kanton Aargau.</p>		Der Kanton Aargau plant die Frühverbindungen für den Fahrplan 2027 umfassend zu überprüfen. In dem Rahmen wird auch die geforderte Frühverbindung der Linie 245 geprüft.
7776	Kommission Öffentlicher Verkehr der Freiämter Regionalplanungsverbände	5610 / Wohlen	70.245	(Zürich Wiedikon -) Birmensdorf ZH - Oberlunkhofen - Muri AG (Linie 245)	Die Linie 245 soll auch nach 21:00 bereits ab Muri fahren, nicht erst ab Aristau. Begründung: Es gibt Reisende aus Luzern-Rotkreuz, welche am späteren Abend via Muri in den Westast der Linie 245 fahren möchten und dafür heute umständliche und zeitaufwändige Umwege in Kauf nehmen müssen.		Im Zusammenhang mit der Überprüfung des Busfahrplans auf der Linie 217 ab Dezember 2026 (Fahrplan 2027) prüfen der Kanton Aargau gemeinsam mit dem ZVV den Ausbau des Abendangebots auf den Teilstrecken Muri–Merenschwand und Muri–Aristau (Linie 245). Auf nächsten Fahrplanwechsel gibt es aber noch keine Veränderung.
7089	Privatperson	4800 / Zofingen	455	Bern - Luzern	Abfahrt ab Zofingen 6:32, Bern an 7.00 Uhr Kaum noch Sitzplätze vorhanden. Daher Wunsch, dass mehr Züge direkt nach Bern angeboten wird. Umgekehrt ist die Abfahrt ab Bern 17:00 nach Zofingen, an 17:32 Uhr keine Sitzplatzgelegenheiten mehr. Daher muss mehr Züge angeboten werden. Auch auf die Ausweiszeit auf 18.00 Uhr gleiches Problem		Der 30-Min.-Takt Luzern–Zofingen–Bern ist vom Bundesparlament im Rahmen des STEP 2025 beschlossen worden. Die Realisierung scheitert bisher an den Infrastrukturen im Bahnhof Bern. Die Verzögerungen sind gross und die Einführung ist leider deutlich nach 2030 vorgesehen. Aufgrund der Infrastrukturegebenheiten sind längere Züge zudem nicht möglich.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5747	Privatperson	4665 / Oftringen	510	Olten - Luzern	<p>Die Anschlüsse von Seite Sursee in Richtung Solothurn (via Olten) sind suboptimal. Bsp: von Aarburg-Oftringen oder auch Zofingen/Sursee sind die Fahrgäste um xx:22 in Olten. Der Schnellzug nach Solothurn und weiter fährt um xx:41. Durch diese Fahrplangestaltung gibt es nur 1 mal stündlich einen sinnvollen Anschluss ohne 20 Minuten am Bahnhof Olten zu warten (dann mit 10 Minuten Aufenthaltszeit).</p> <p>Die nächste Verbindung von Aarburg-Oftringen (Wohnort) nach Olten kommt beispielsweise um xx:40 (S23) in Olten an. Eine Optimierung damit wenigstens von Seite Aarburg-Oftringen der Anschluss zum IC5 gewährleistet ist, wäre wünschenswert (2-3 Minuten früher in Olten).</p>		<p>Der IC5 mit Abfahrt xx.41 benötigt zwischen Olten und Solothurn 7 Minuten weniger lange als der IR55 (bisher IC5) mit Abfahrt um xx.01 ab Olten. Somit kann die längere Umsteigezeit in Olten teilweise kompensiert werden.</p> <p>Damit der Anschluss de S23 auf den IC5 hergestellt werden könnte, müsste die S23 4 Min. früher ankommen. Eine frühere Abfahrt der S23 ab Langenthal ist nicht möglich, da die Wendezeit in Langenthal dafür nicht ausreicht.</p>
5708	Privatperson		514	Zofingen - Suhr - Lenzburg	<p>Ich pendle jeden Tag vom Wynental nach Schlieren. Am besten eignet sich dafür mit der S28 von Suhr bis nach Lenzburg zu fahren und dann in Lenzburg weiter auf die S11 umzusteigen. Aktuell ist diese Verbindung aber nur einmal in der Stunde machbar, aufgrund unterschiedlicher Abfahrtszeiten in Suhr xx:12 und xx:45; Ankunft in Lenzburg xx:21 und xx:55. Abfahrt der S11 in Lenzburg xx:25 und xx:55.</p> <p>Wäre es nicht möglich in Suhr schon xx:42 zu fahren und somit den Anschluss an die S11 um xx:55 zu gewährleisten.</p> <p>Gleiches gilt für die S28 in entgegengesetzter Richtung. Abfahrt in Lenzburg Richtung Zofingen xx:04 und xx:37. Ankunft der S11 in Lenzburg ist aber xx:04 und xx:33. Auch hier wenn die S28 xx:07 und xx:37 fährt, hätte man zweimal in der Stunde den Anschluss, was viel Zeit sparen würde.</p>		<p>Ein exakter 30-Min.-Takt der S28 mit Anschluss an die S11 in beiden Richtungen ist derzeit nicht möglich. Grund ist die eingleisige Strecke und die beschränkten Kreuzungsstellen zwischen Zofingen und Lenzburg.</p> <p>Langfristig ist der Bau von zusätzlichen Kreuzungsstellen geplant, sodass ein exakter 30-Min.-Takt und ein halbstündlicher Anschluss an die S11 realisiert werden können. Die Finanzierung der benötigten Doppelspuren ist vom Bundesparlament mit STEP 2035 beschlossen worden, doch werden alle beschlossenen Infrastrukturen zur Zeit nochmals überprüft. Der Umsetzungszeitpunkt ist derzeit noch offen, jedoch nicht vor 2035 zu erwarten.</p>
5914	Privatperson		550	Bern - Zürich HB	<p>Warum hat Aarau nch immer keinen IC Halt, entweder für Brig oder Interlaken. Der idealste wäre der IC 8 von Romanshorn nach Brig. Wieso hat eigentlich Lenzburg am Samstag den IC direkt nach Domodossola und nicht Aarau?</p>		<p>Aufgrund der hohen Auslastung des Schienennetzes ist ein IC-Halt in Aarau während dem ganzen Tag erst langfristig (2035 ff.) möglich.</p> <p>Der Kanton Aargau setzt sich seit Jahren für einen Halt der HVZ-IC Zürich–Bern ein. Leider ist auch dies aus betrieblichen Gründen bisher nicht umsetzbar.</p> <p>Der Zusatz-IC am Wochenende hat jeweils einen Halt im Kanton Aargau. In Fahrtrichtung Süden ist dieser in Lenzburg, in Fahrtrichtung Norden in Aarau. Diese Asymmetrie ist etwas unschön, aufgrund der hohen Auslastung des Schienennetzes derzeit jedoch nicht anders möglich.</p>
6470	Privatperson		550	Bern - Zürich HB	<p>Werden die im Fahrplan 2025 testweise eingeführten "Nacht-IC" von Bern nach Zürich Flughafen nun 2026 nicht mehr angeboten? Konkret geht es um IC 749 (Bern ab 03:01), welcher täglich verkehren und auch in Aarau und Lenzburg halten sollte.</p>		<p>Die Nutzung der Nacht-IC in diesem Jahr wird bis im Herbst ausgewertet. Basierend auf den Resultaten dieser Auswertung entscheidet die SBB über eine Weiterführung.</p> <p>Die Halte in Aarau und Lenzburg sind derzeit nicht vorgesehen.</p>
6804	Privatperson	5000 / Aarau	550	Bern - Zürich HB	<p>Forderung: Halt der HVZ-IC 14.. in Aarau. Diese seit Jahren versprochenen Halte sind endlich zu realisieren!</p> <p>Eventual: Zu Lasten der Halte in Bern Wankdorf</p>		<p>Der Halt Aarau des HVZ-IC zwischen Zürich und Bern ist bereits seit Jahren versprochen. Der Kanton Aargau setzt sich bei der SBB dafür ein, dass der Halt umgesetzt wird und reicht das Anliegen auch dieses Jahr wieder bei der SBB ein. Der Umsetzungszeitpunkt ist jedoch offen.</p>
6806	Privatperson	5000 / Aarau	550	Bern - Zürich HB	<p>Forderung: Halt der IR35 (Aare-Linth) in Aarau zur Erzielung einer umsteigefreien Verbindung Aarau-Glarnerland/Rheintal/Graubünden. Betrieblich möglich durch Kürzung der 8 Min. (!) Aufenthalt in Olten.</p>		<p>Die hohe Auslastung des Schienennetzes erlaubt einen Halt Aarau des IR35 derzeit nicht. Ein zusätzlicher Halt würde die dichte Zugfolge auf dieser Strecke stören und so nachfolgende Züge behindern. Aufgrund der Durchbindung in Zürich müssten die Züge in Olten früher abfahren, was zu Anschlüssen führen würde, da diese Züge wichtige Umsteigeverbindungen aus dem Raum Zofingen/Olten (Bus) nach Zürich bringen.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7916	Stadt Aarau	5000 / Aarau	550		Mit grosser Besorgnis stellt die Stadt Aarau fest, dass der Bahnhof Aarau in Bezug auf nationale IC-Verbindungen erneut keine wesentlichen Verbesserungen erfahren wird. aarau regio hat mehrfach zum Ausdruck gebracht, dass Aarau zu keinem Durchgangsbahnhof werden darf. Die Stadt Aarau wünscht sich seitens Kantons ein Zeichen, dass dieses Anliegen erkannt und entsprechende Gegenmassnahmen eingeleitet werden. Aarau ist von der nationalen IC-Anbindung fast vollständig abgehängt, was einer Kantonshauptstadt nicht würdig ist. Mit Blick auf die Ost-West-Verbindung verfügt Aarau schon länger nur über eine einzige IC-Direktverbindung von/nach Zürich (IC5), welche seit 2025 nur noch bis Lausanne anstatt Genf führt. Die Stadt Aarau bittet den Kanton eingehend, bei künftigen Fahrplanwechseln ernsthaft zu prüfen, ob eine IC-Zugverbindung Bern-Aarau-Zürich möglich wäre, auch unter Berücksichtigung der damit verkürzten Stillstandzeiten in Zürich. Aus heutiger Sicht erachtet es die Stadt Aarau als wesentlich, dass die HVZ-IC Zürich-Bern in Aarau halten sollen.		Der Kanton Aargau setzt sich schon seit Jahren für einen Halt in Aarau der HVZ-IC Zürich–Bern ein. Leider konnte dieses Begehren trotz früheren Zusagen bisher von der SBB nicht umgesetzt werden. Der Kanton Aargau wird auch die Halte der HVZ-IC auch dieses Jahr wieder bei der SBB verlangen.
9901	aarau regio	5000 Aarau	550		Mit grosser Besorgnis stellt aarau regio fest, dass der Bahnhof Aarau in Bezug auf nationale IC-Verbindungen erneut keine wesentlichen Verbesserungen erfahren wird. aarau regio hat mehrfach zum Ausdruck gebracht, dass Aarau zu keinem Durchgangsbahnhof werden darf. aarau regio wünscht sich seitens Kantons ein Zeichen, dass dieses Anliegen erkannt und entsprechende Gegenmassnahmen eingeleitet werden. Aarau ist von der nationalen IC-Anbindung fast vollständig abgehängt, was einer Kantonshauptstadt nicht würdig ist. Mit Blick auf die Ost-West-Verbindung verfügt Aarau schon länger nur über eine einzige IC-Direktverbindung von/nach Zürich (IC5), welche seit 2025 nur noch bis Lausanne anstatt Genf führt. aarau regio bittet den Kanton eingehend, bei künftigen Fahrplanwechseln ernsthaft zu prüfen, ob eine IC-Zugverbindung Bern-Aarau-Zürich möglich wäre, auch unter Berücksichtigung der damit verkürzten Stillstandzeiten in Zürich. Aus heutiger Sicht erachtet es aarau regio als wesentlich, dass die HVZ-IC Zürich-Bern in Aarau halten sollen.		Der Kanton Aargau setzt sich schon seit Jahren für einen Halt in Aarau der HVZ-IC Zürich–Bern ein. Leider konnte dieses Begehren trotz früheren Zusagen bisher von der SBB nicht umgesetzt werden. Der Kanton Aargau wird die Halte der HVZ-IC auch dieses Jahr wieder bei der SBB verlangen.
6703	Gemeinderätin Muri	5630 / Muri	602	Arth-Goldau - Rigi	Es wäre super, wenn weitere Zugkompositionen am Morgen und am Abend diese Strecke fahren würden. Auch an den WE. Das Bedürfnis ist gross, so schnell ins Tessin zu gelangen, angesichts des grossen Staus vom MIV in den Süden.		Wir gehen davon aus, dass sich die Anfrage auf zusätzliche Verbindungen des RE6 Olten–Wohlen–Muri–Arth-Goldau bezieht. Im Jahr 2024 wurde das Angebot um ein zusätzliches Zugpaar erweitert. Derzeit beobachten wir, wie die Fahrgastfrequenzen auf den letzten Ausbau reagieren. Wenn die positive Entwicklung fortgesetzt wird, wird der Kanton Aargau in den nächsten Jahren die Einführung von zusätzlichen Verbindungen prüfen.
6239	Privatperson	5036 / Oberentfelden	643	Aarau - Schöftland (S14)	Die S14 ist nicht an die Abfahrts- und Ankunftszeiten des IR37 angepasst. Die Verbindungen mit Ankunft XX:34 in Aarau, sollten 3 Minuten vorher ankommen. Die Abfahrten XX:24 sollten dafür 3 Minuten später sein.		Der Fahrplan der S14 ist auf die Kreuzungsstellen der mehrheitlich eingleisigen Strecke und auf die Zugkreuzung mit der S28 in Oberentfelden ausgerichtet. Eine Verschiebung der Ankunfts- und Abfahrtszeiten bringt dieses System aus dem Gleichgewicht. Daher wird an den bestehenden Fahrplanzeiten festgehalten. Durch den ungefähren 15-Min.-Takt der S14 sind die Wartezeiten in Aarau vertretbar.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7845	Privatperson	5036 / Oberentfelden	643	Aarau - Schöftland (S14)	<p>Umsteigebeziehung IR36 Basel SBB-Aarau zur S14 Aarau-Schöftland</p> <p>Mit dem Fahrplänenwurf 2026 geht die bestehende gute Umsteigebeziehung vom IR36 aus Basel zur S14 nach Schöftland verloren. Statt 4 Minuten wird neu eine Wartezeit von 21 Minuten vorgesehen. Die S14 (Aarau-Schöftland) bietet auch im Fahrplan 2026 keinen Viertelstundentakt. Es verkehren wohl 4 Züge pro Stunde, allerdings in einen 12/18-Minuten-Takt. Die Abfahrtszeit in Aarau ist von xx.24 (heute) auf neu xx.26 oder xx.27 zu verschieben. So kann die heute bestehende kurze Umsteigebeziehung erhalten werden. Beim bestehenden fahrplan müssen die WSB-Züge in der Regel bei der ersten Kreuzungsstation in Unterentfelden Post mindestens 2-3 Minuten auf den Gegenzug warten. Mit einer Anpassung der Abfahrtszeit in Aarau auf neu Minute XX.26 oder XX.27 kann diese Wartezeit auf den gegenzug problemlos kompensiert werden und hat auf die Weiterfahrt Richtung Schöftland keinen negativen Einfluss.</p> <p>In allen Unterlagen zum Fahrplan 2026 wird fälschlicherweise immer von einem 15-Minutentakt gesprochen, obwohl ein 12/18-Minutentakt angeboten wird. Zudem werden nur Fahrplanverbesserungen hervorgehoben und Verschlechterungen verschwiegen.</p>		<p>Der Anschluss vom IR37 nach Basel an die S14 nach Schöftland existiert erst seit 2021 und entsteht zufällig. In der Gegenrichtung funktioniert der Anschluss daher nicht.</p> <p>Aufgrund der mehrheitlich eingleisigen Strecke und der Zugkreuzung mit der SBB-Strecke Lenzburg–Zofingen in Oberentfelden braucht der Fahrplan gewisse Reserven, um allfällige Verspätungen wieder abzubauen. Aus diesem Grund ist eine spätere Abfahrt in Aarau nicht möglich.</p> <p>Aufgrund der Abhängigkeiten durch die mehrheitlich eingleisige Strecke und der Kreuzung mit der SBB in Oberentfelden ist auf der WSB auch kein exakter 15-Min.-Takt möglich.</p>
5703	Privatperson		644	Aarau - Menziken (S14)	<p>Grundsätzlich wird ein 15-Minuten Takt auf der Strecke der WSB auch am Abend und an Sonntagen begrüsst.</p> <p>Ich kann aber nicht verstehen, warum dieser Takt nur bis Bleien Liebegg und nicht bis Menziken geführt wird. Wie soll man sich das dann genau vorstellen, einfach bis Bleien Liebegg fahren aussteigen und dann gerade im Winter 15 Minuten in der Kälte auf den nächsten Zug Richtung Menziken warten? Und somit herrschen in Aarau immer noch sehr lange Umstiegszeiten gerade am Sonntag für Reisende aus dem Wynental.</p>		<p>In einem ersten Schritt wird der 15-Min.-Takt am Abend und am Sonntag nur auf dem "inneren" Abschnitt eingeführt. Dabei ist uns bewusst, dass dieser Schritt für Reisende beispielsweise nach Oberkulm keinen Nutzen bringt. Wenn die zusätzlichen Kurse bis Liebegg gut angenommen werden, kann eine Ausdehnung des 15-Min.-Taktes am Abend und Sonntag bis Menziken geprüft werden.</p>
6538	Privatperson	5722 / Gränichen	644	Aarau - Menziken (S14)	<p>Verbindung mit Abfahrt 5:21 Uhr ab Gränichen, 5:32 Uhr in Aarau an</p> <p>Ich würde es sehr begrüßen, wenn diese Verbindung 2 min vorher in Aarau ankäme und es so für das Umsteigen auf der Buslinie 1 (BBA), die ab Aarau um 5:34 abfährt reichen würde (oder der Bus würde 2 min später abfahren als bisher). Ich fahre jeweils von Gränichen nach Küttigen Kreuz und je nach Dienstplan sollte ich an meinem Arbeitsplatz in Küttigen um etwa 6:00 Uhr sein, je nachdem auch am Wochenende. Mit dem aktuellen Fahrplan schaffe ich es praktisch nie.</p> <p>Vielen Dank für die Erarbeitung meiner Anfrage.</p>		<p>Der Fahrplan der S14 ist auf die Kreuzungsstellen der mehrheitlich eingleisigen Strecke und auf die Zugkreuzung und die Anschlüsse in Suhr ausgerichtet. Eine Verschiebung der Ankunfts- und Abfahrtszeiten bringt dieses System aus dem Gleichgewicht. Daher wird an den bestehenden Fahrplanzeiten festgehalten. Eine spätere Abfahrt der Linie 1 wird ebenfalls nicht umgesetzt, da die Linie ganztags im Takt verkehrt und auf andere Anschlüsse ausgerichtet ist.</p>
6025	Privatperson		650	Olten - Brugg - Baden - Zürich	<p>Ein früher Schnellzug (IR 16) von Brugg AG nach Bern um 05:32h wäre nützlich (anstatt der umständlichen S23 (05:14h ab Brugg AG) über Lenzburg).</p>		<p>Der Kanton Aargau plant für den Fahrplan 2027 eine umfassende Überprüfung der Frühverbindungen. In dem Rahmen wird überprüft, ob zwischen Brugg und Olten ein zusätzlicher Frühzug eingeführt werden kann.</p>
6238	Privatperson	5036 / Oberentfelden	650	Olten - Aarau - Lenzburg - Zürich	<p>IR37 zu den Stosszeiten auf 30 Minutentakt erhöhen, da viele Studenten diese Verbindung zwischen Aarau und Basel SBB nutzen.</p>		<p>Aufgrund der grossen Auslastung des Schienennetzes im Mittelland und der beschränkten Trassenverfügbarkeit ist der 30-Min.-Takt für den IR37 derzeit nicht möglich. Langfristig ist der 30-Min.-Takt vorgesehen. Die Realisierung dürfte nicht vor 2035 möglich sein.</p>
6468	Privatperson		650	Olten - Aarau - Lenzburg - Zürich	<p>Der in den Nächten Fr/Sa und Sa/So angebotene IR 2292 (Zürich HB ab 01:08, Aarau an 01:35) sollte neu die ganze Woche über verkehren.</p>		<p>Wenn der Freizeitverkehr am Abend weiter zunimmt, kann dieser Zug allenfalls zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt werden. Auch auf anderen Verbindungen bestehen kaum solch späte Abfahrten.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6507	Privatperson	8962 / Bergdietikon	650		<p>Verbindung Dietikon - Bern um 7:15h Sehr viele fahren von Dietikon nach Bern. Leider gibt es keine direkte Verbindung. Der IR 16 hält zwischen Zürich und Olten mehrmals und fährt ab Olten durch. Ein Halt in Dietikon liegt also im Schema. Zeitlich sollte das durch die gewonnene Fahrzeit zwischen Aarau und Olten durch den neuen Tunnel drin liegen.</p> <p>Ich beschreite diesen Weg und hoffe auf positiven Bescheid um endlich Dietikon und das Limmattal sowie den Mutschellfn an eine Direktverbindung nach Bern anzuschliessen.</p> <p>Freundliche Grüsse</p>		<p>Aufgrund der grossen Auslastung des Schienennetzes im Mittelland und der beschränkten Trassenverfügbarkeit ist ein zusätzlicher Halt des IR16 in Dietikon derzeit nicht möglich.</p> <p>Der Eppenbergtunnel zwischen Aarau und Olten bringt keine wesentliche Fahrzeitreduktion, dafür eine Erhöhung der Kapazität.</p> <p>Ein Halt des IR16 in Dietikon würde zudem die Fahrzeit Dietikon–Bern gegenüber der Umsteigeverbindung S11–IR16 nicht verkürzen..</p>
6821	Privatperson		650		<p>Guten Tag Wäre es möglich mit dem IR35 zusätzlich in Aarau zu halten. Da dieser Zug in Olten meist einige Minuten hält, könnte vielleicht diese Zeit verwendet werden, um den Halt Aarau zu realisieren. Danke und bester Gruss</p>		<p>Die hohe Auslastung des Schienennetzes erlaubt einen Halt Aarau des IR35 derzeit nicht. Ein zusätzlicher Halt würde die dichte Zugfolge auf dieser Strecke stören und so nachfolgende Züge behindern.</p>
7328	Privatperson	5034 / Suhr	650	Olten - Brugg - Baden - Zürich Olten - Aarau - Lenzburg - Zürich	<p>IR16 Richtung Bern Abfahrtszeit xx:46 verlegen auf xx:47; in Folge davon ebenso in Olten Grund: Abfahrt in Olten xx:56 (Dienstfahrplan scheins xx:57) ist zu früh; zeigt sich daran, dass Zug bei pünktlicher Abfahrt in Olten regelmässig entweder Fahrt verlangsamt in Grauholtunnel oder vor Einfahrt in Bern wartet (das hätte auch eine entsprechende Verschiebung der Abfahrt in Olten des nachfolgenden ICs von Basel zur Folge, bei dem dieselbe Situation besteht)</p>		<p>Aus betrieblichen Gründen und zur Gewährleistung der Fahrplanstabilität bleibt die Abfahrtszeit bestehen (Aarau ab xx.46 bzw. Olten ab xx.56). Da der IR16 jeweils der erste Zug auf der Bahn-2000 Strecke ist, birgt eine spätere Abfahrt ab Olten das Risiko von Auswirkungen auf die Folgezüge.</p>
7332	Privatperson	5034 / Suhr	650	Olten - Brugg - Baden - Zürich Olten - Aarau - Lenzburg - Zürich	<p>Abfahrt RE12 Richtung Olten von xx:13 auf xx:14 verschieben Grund: die technische Fahrzeit nach Olten beträgt 8 min; für die planmässige Ankunft xx:24 reicht eine solche Abfahrt längstens (bei Zug 4760 ist das heute und auch geplant so der Fall, ohne dass das zu Schwierigkeiten führte)</p>		<p>Eine pünktliche Ankunft in Olten ist für die dortigen Anschlüsse wichtig. Mit der Abfahrt um xx.13 kann eine pünktliche Ankunft in Olten gewährleistet werden. Der Zug 4760 weist in Olten eine schlechtere Pünktlichkeit auf als die übrigen Züge am Morgen.</p> <p>Die spätere Abfahrt ab Olten des Zuges 4760 liegt an der Durchfahrt HVZ-IC Zürich–Bern, der seit 2025 in Wankdorf hält und daher eine Anpassung der Trasse des RE12 verursacht.</p>
7359	Privatperson		650	Olten - Brugg - Baden - Zürich Olten - Aarau - Lenzburg - Zürich	<p>Verbindung: Frick - Brugg AG - Turgi und umgekehrt. Durch die Änderung der Zugfolge ist ein Umsteigen von IR36 auf S29 nicht mehr möglich. Die Fahrzeit verlängert sich um 15 Minuten, was faktisch dazu führt, dass Frick - Turgi zu einem Stundentakt verkümmert.</p>		<p>Die Fahrlage des IR36 ändert sich aufgrund der zusätzlichen Halte im Fricktal. Diese müssen eingeführt werden, da die S1 sonst in Spitzenzeiten zu viele Fahrgäste hat. Für Turgi hat dies den Nachteil, dass der Umstieg von der S29 auf den IR36 verloren geht. Dieser Nachteil muss in Kauf genommen werden, damit die Kapazitätsprobleme im Fricktal gelöst werden können. Für Turgi verlängert sich die Verbindung "nur" um 10 Min., da die veränderte Fahrlage des IR36 gegenüber heute eine frühere Ankunft in Frick zur Folge hat. Zudem verbleibt stündlich eine schnelle Verbindung Turgi–Frick.</p>
7432	Privatperson		650	Olten - Brugg - Baden - Zürich Olten - Aarau - Lenzburg - Zürich	<p>Der erste Zug IR 2155 Aarau an 4:55h soll am gleichen Perron Anschluss haben auf die S29 nach Turgi ab 4:58h gemäss Fahrplanentwurf ist in Aarau eine Mindestumsteigezeit von 4 Minuten.</p>		<p>Der Kanton Aargau unterstützt das Anliegen, dass der Anschluss vom IR2155 auf die S29 angeboten werden soll, indem die Umsteigezeit auf 4 Min. erhöht wird.</p> <p>Der Antrag auf eine frühere Ankunft des IR 2155 wurde von der SBB aufgrund der Trassenbelegung zwischen Rothrist und Olten abgelehnt. Eine spätere Abfahrt der S29 ist ebenfalls nicht möglich.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7916	Stadt Aarau	5000 / Aarau	650		Die umsteigefreie Schnell-Verbindung zum Flughafen Zürich ist ein entscheidender und bedeutender Standortfaktor für unsere Region. Der Kanton wird gebeten zu prüfen, inwiefern eine zusätzliche Frühverbindung (oder auch zeitliche Vorverschiebung) des IR (aktuell Aarau 4.46 ab) an den Flughafen Zürich möglich ist.		Der IR Bern–Olten–Aarau–Lenzburg–Zürich Flughafen, Zürich Flughafen an 05.41 ist die erste Verbindung für die Kantone Bern und Aargau an den Flughafen. Eine zusätzliche Frühverbindung ist derzeit nicht in Planung. Eine frühere Verbindung besteht seit 2025 am Wochenende mit der SN11 (Flughafen an 04.45).
7916	Stadt Aarau	5000 / Aarau	650		Mit Blick auf die angekündigten Fahrplananpassungen im Fernverkehr ergeben sich für den Standort Aarau aufgrund der veränderten Abfahrtszeiten in Bern Anpassungen im Minutenbereich für den IR16 und IR 37. Hierbei ist aus Sicht der Stadt Aarau zwingend darauf zu achten, dass die Anschlussverbindungen auf den Regionalverkehr gehalten werden können, respektive keine Verschlechterungen damit einhergehen. Dies betrifft insbesondere Anschlussverbindungen an den IR16 von Bern, der neu zwei Minuten später in Olten (xx:03 statt xx:00) und in Aarau (xx:13 statt xx:11) eintrifft. Folgende Anschlüsse können dadurch nicht mehr erreicht werden oder sind zumindest gefährdet: - Anschluss auf die S23 Richtung Dulliken – Däniken – Schönenwerd (– Baden) mit Abfahrt um xx:05 in Olten - Anschluss auf die S11 nach Zürich HB mit Abfahrt um xx:17 in Aarau - Anschluss auf die S23 Richtung Baden mit Abfahrt xx:18 in Aarau		Der IR16 tauscht zwischen Bern und Olten die Fahrlage mit dem IC61 (Interlaken–Bern–Olten–Basel) bzw. dem EC Milano–Bern–Olten–Basel. Die Umsteigeverbindung Bern–Niederamt bleibt somit in gleicher Qualität bestehen, da Reisende zwischen Bern und Olten neu den IC61 (Olten an xx.00) nutzen können anstatt den IR16. Die Anschlüsse an die S11 und die S23 sind auch mit der Ankunft des IR16 um xx.13 weiterhin möglich, da die minimale Umsteigezeit in Aarau 4 Min. beträgt. Der Kanton Aargau setzt sich bei der SBB für eine Sicherung dieses Anschlusses ein.
7916	Stadt Aarau	5000 / Aarau	650		Mit den angekündigten Fahrplananpassungen im Fernverkehr wird der bisherige IC5 (Züge mit den Nummern 15xx mit Halt in Oensingen und Grenchen Süd) eingekürzt und in die Zuggattung InterRegio abgestuft. Er verkehrt neu als IR55 zwischen Biel/Bienne und Zürich HB. Für die Weiterfahrt in Richtung Romandie sowie an den Flughafen Zürich und in die Ostschweiz muss zukünftig in Biel/Bienne bzw. in Zürich HB umgestiegen werden, was insbesondere für das westliche Mittelland eine deutliche Verschlechterung darstellt. Für die Region Aarau ist hingegen unverständlich, dass für den neuen IR55 kein Halt in Aarau vorgesehen ist. Mit dem neuen IR55 (Biel/Bienne – Zürich HB) und dem bisherigen IR35 (Bern – Chur) werden zukünftig pro Stunde und Richtung gleich zwei IR-Verbindungen den Bahnhof Aarau ohne Halt passieren, was der Kantonshauptstadt des viertgrössten Schweizer Kantons und grössten Stadt zwischen Zürich und Bern nicht gerecht wird.		Der neue IR55 ist zwischen Biel und Zürich in der gleichen Fahrlage wie bisher der IC5 (15xx). Die hohe Auslastung des Streckennetzes erlaubt für diesen Zug keinen zusätzlichen Halt. Die Non-Stop-Fahrt Zürich–Olten ermöglicht in Olten eine Ankunfts-/Abfahrtszeit zur Minute .00 mit optimalen Umsteigebeziehungen auf/von viele(n) Anschluss-Bahn- bzw. Busverbindungen. Ein Halt Aarau würde viele Anschlussverbindungen in Olten verschlechtern.
9901	aarau regio	5000 Aarau	650		Die umsteigefreie Schnell-Verbindung zum Flughafen Zürich ist ein entscheidender und bedeutender Standortfaktor für unsere Region. Der Kanton wird gebeten zu prüfen, inwiefern eine zusätzliche Frühverbindung (oder auch zeitliche Vorverschiebung) des IR (aktuell Aarau 4.46 ab) an den Flughafen Zürich möglich ist.		Der IR Bern–Olten–Aarau–Lenzburg–Zürich Flughafen, Zürich Flughafen an 05.41 ist die erste Verbindung für die Kantone Bern und Aargau an den Flughafen. Eine zusätzliche Frühverbindung ist derzeit nicht in Planung. Eine frühere Verbindung besteht seit 2025 am Wochenende mit der SN11 (Flughafen an 04.45).
9901	aarau regio	5000 Aarau	650		Mit Blick auf die angekündigten Fahrplananpassungen im Fernverkehr ergeben sich für den Standort Aarau aufgrund der veränderten Abfahrtszeiten in Bern Anpassungen im Minutenbereich für den IR16 und IR 37. Hierbei ist aus Sicht aarau regio zwingend darauf zu achten, dass die Anschlussverbindungen auf den Regionalverkehr gehalten werden können, respektive keine Verschlechterungen damit einhergehen. Dies betrifft insbesondere Anschlussverbindungen an den IR16 von Bern, der neu zwei Minuten später in Olten (xx:03 statt xx:00) und in Aarau (xx:13 statt xx:11) eintrifft. Folgende Anschlüsse können dadurch nicht mehr erreicht werden oder sind zumindest gefährdet: - Anschluss auf die S23 Richtung Dulliken – Däniken – Schönenwerd (– Baden) mit Abfahrt um xx:05 in Olten - Anschluss auf die S11 nach Zürich HB mit Abfahrt um xx:17 in Aarau - Anschluss auf die S23 Richtung Baden mit Abfahrt xx:18 in Aarau		Der IR16 tauscht zwischen Bern und Olten die Fahrlage mit dem IC61/61 (Interlaken–Bern–Olten–Basel) bzw. dem EC Milano–Bern–Olten–Basel. Die Umsteigeverbindung Bern–Niederamt bleibt somit in gleicher Qualität bestehen, da Reisende zwischen Bern und Olten neu den IC61 (Olten an xx.00) nutzen können anstatt den IR16. Die Anschlüsse an die S11 sind mit der Ankunft des IR16 um xx.13 weiterhin möglich, da die minimale Umsteigezeit in Aarau 4 Min. beträgt. Zudem kann die S11 in Aarau kleinere Verspätungen des IR16 abwarten.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
9901	aarau regio	5000 Aarau	650		<p>Mit den angekündigten Fahrplananpassungen im Fernverkehr wird der bisherige IC5 (Züge mit den Nummern 15xx mit Halt in Oensingen und Grenchen Süd) eingekürzt und in die Zuggattung InterRegio abgestuft. Er verkehrt neu als IR55 zwischen Biel/Bienne und Zürich HB.</p> <p>Für die Weiterfahrt in Richtung Romandie sowie an den Flughafen Zürich und in die Ostschweiz muss zukünftig in Biel/Bienne bzw. in Zürich HB umgestiegen werden, was insbesondere für das westliche Mittelland eine deutliche Verschlechterung darstellt. Für die Region Aarau ist hingegen unverständlich, dass für den neuen IR55 kein Halt in Aarau vorgesehen ist. Mit dem neuen IR55 (Biel/Bienne – Zürich HB) und dem bisherigen IR35 (Bern – Chur) werden zukünftig pro Stunde und Richtung gleich zwei IR-Verbindungen den Bahnhof Aarau ohne Halt passieren, was der Kantonshauptstadt des viertgrössten Schweizer Kantons und grössten Stadt zwischen Zürich und Bern nicht gerecht wird.</p>		<p>Der neue IR55 ist zwischen Biel und Zürich in der gleichen Fahrplage wie bisher der IC5 (15xx). Die hohe Auslastung des Streckennetzes erlaubt für diesen Zug keinen zusätzlichen Halt. Die Non-Stop-Fahrt Zürich–Olten ermöglicht in Olten eine Ankunfts-/Abfahrtszeit jeweils um xx.00 mit optimalen Umsteigebeziehungen auf/von viele(n) Anschluss-Bahn- bzw. Busverbindungen. Ein Halt Aarau würde viele Anschlussverbindungen in Olten verschlechtern.</p>
5912	Privatperson		651	Olten - Lenzburg - Zürich	<p>Nun ist unser IR 37 noch langsamer nach Basel. Aarau sollte endlich ein IC haben. Früher gab es ein IC der nur in Aarau und Liestal hielt, jetzt sind es noch mehr Stops. Der Zürcher IC 3 sollte statt Nonstop ein zusätzlicher und einziger Halt in Aarau bekommen. Ist genau in der Mitte der Strecke. Aarau</p>		<p>Der zusätzliche Halt des IR37 verlängert die Fahrt zwischen Aarau und Basel um nur zwei Minuten. Demgegenüber ermöglicht er auch neue Direktverbindungen. Der IC3 stellt die umsteigefreie Direktverbindung zwischen Zürich und Basel dar. Ein Halt in Aarau ist daher nicht vorgesehen. Zudem lässt die hohe Auslastung des Schienennetzes einen zusätzlichen Halt des IC3 nicht zu.</p>
6911	Privatperson	5000 / Aarau	651	Olten - Lenzburg - Zürich	<p>IR37 / IC3: Forderung: umsteigefreier Halbstundentakt Aarau - Basel SBB. Wiedereinführung des stündlichen Halts der IC3 Chur - Basel in Aarau (wie vor 20 Jahren). Ermöglicht auch umsteigefreie rasche Verbindungen Aargau - Graubünden.</p>		<p>Der IC3 stellt die umsteigefreie Direktverbindung zwischen Zürich und Basel dar. Ein Halt in Aarau ist daher nicht vorgesehen. Langfristig ist der 30-Min.-Takt für den IR37 vorgesehen. Die Realisierung dürfte allerdings nicht vor 2035 möglich sein.</p>
6912	Privatperson	5000 / Aarau	651	Olten - Lenzburg - Zürich	<p>IR 35 Aare-Linth Forderung: Halt in Aarau durch Reduktion des 8 (!) minütigen Aufenthalts in Olten. Umsteigefreie Verbindungen in den Oberaargau, ins Glarnerland und ins Rheintal.</p>		<p>Die hohe Auslastung des Schienennetzes erlaubt einen Halt Aarau des IR35 derzeit nicht. Ein zusätzlicher Halt würde die dichte Zugfolge auf dieser Strecke stören und so nachfolgende Züge behindern.</p>
5904	Privatperson		653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	<p>S26 (8609) an Muri 17h38, fährt als Leermaterialzug nach Arth-Goldau zur Übernachtung. Diesen Zug "öffentlich" freigeben: in Goldau entstünde so ein super Anschluss auf EC25 nach Italien.</p>		<p>Der öV soll ein langfristig robustes Angebot darstellen. Es soll vermieden werden, dass bei Änderungen des Abstellkonzepts oder bei Rollmaterialrochaden Verbindungen wieder gestrichen werden müssen. Daher wird auf die Öffnung von Leermaterialzügen verzichtet.</p>
5923	Privatperson	5102 / Rapperswil	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	<p>Halt S26 Rapperswil, respektive Halb Stundentakt Rapperswil-Lenzburg - Fahrplanentwurf 2025 und 2026! Seit 2018 fehlt der Halb Stundentakt zwischen Rapperswil-Lenzburg - wann wird dieser Serviceabbau wieder korrigiert? jetzt wo doch die Perrons neu gemacht sind ist doch auch ein Halt der S11 eine Option</p> <p>Vielen Dank für die Bearbeitung der Problematik und die anschliessende Antwort zum Resultat. Freundliche Grüsse</p>		<p>Mit der Verlängerung der S26 bis Olten im Jahr 2019, änderte sich die Fahrplanlage so, dass der Halt der S26 in Rapperswil seither nicht mehr möglich ist. Aufgrund des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg ist ein zusätzlicher Halt in den nächsten Jahren nicht möglich.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5978	Privatperson		653		Die Verbindung S26 am Morgen Rotkreuz (6:53 Uhr Rotkreuz ab und 6:24 Lenzburg an) schafft es fast nie rechtzeitig in Lenzburg anzukommen. Wenn man auf die S23 in Richtung Baden (Hochschule FHNW z.B.) möchte, so muss man immer zum Gleis 1 rennen, weil eben die S23 zu spät ist oder aber man schafft es nicht mehr. In Rotkreuz sollte die S23 früher abfahren (6:47 Uhr z.B.) oder die S23 müsste noch 3-4 Minuten warten. Die S23 kommt zumeist um 6:27 Uhr an und so hat man nur 2 Minuten Zeit um auf Gleis 1 zu kommen, was man nur schafft, wenn man die Strecke rennend zurücklegt.		Der Anschluss ist erst seit 2025 auch in der Hauptverkehrszeit möglich. Der Anschluss ist durch die spätere Abfahrt der S23, die durch den Umbau des Bahnhofs Lenzburg begründet wird, eher zufällig entstanden. Eine frühere Abfahrt ab Rotkreuz ist aufgrund der dortigen Anschlüsse nicht möglich. Die SBB ist bestrebt die Pünktlichkeit weiter zu verbessern, sodass die Anschlüsse in Lenzburg funktionieren.
6003	Privatperson	6343 / Buonas	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	RE6 auf Linie 653 von Rotkreuz nach Olten MO-FR: Auf der Linie 653 von Rotkreuz via Wohlen, Lenzburg, Aarau nach Olten soll ein RE6 MO-FR eingeführt werden um die S26 mit Abfahrt in RK um 07.23 auf dem Abschnitt Wohlen bis Olten zu entlasten. Rotkreuz ab 07.06 Wohlen an/ab 07.26 Lenzburg an/ab 07.33 Aarau an 07.38 Aarau ab 07.39 Olten an 07.51 In Olten besteht Anschluss auf IC 61 ab 07.58 nach Bern und Interlaken		Während des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg bis ca. 2033 ist es an Werktagen nicht möglich den RE6 durch den Bahnhof Lenzburg zu führen. An Werktagen ist das Fahrgastpotenzial im Ausflugsverkehr geringer als am Wochenende. Nach Abschluss der Baustelle Lenzburg kann abgeklärt werden, ob das Potenzial eine Einführung auch werktags zulässt und ob entsprechende Trassen zur Verfügung stehen. Derzeit dürfte das Bedürfnis des RE6 eher eine morgendliche Verbindung in Richtung Süden erfordern als nach Norden.
6306	Privatperson	5102 / Rapperswil	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Warum ist es nicht möglich halbstündlich einen Anschlusszug von Rapperswil nach Lenzburg zu planen um die Verbindung nach Zürich zu erwischen? Rapperswil hat 6300 Einwohner und viele Pendler		Mit der Verlängerung der S26 bis Olten im Jahr 2019, änderte sich die Fahrplanlage so, dass der Halt der S26 in Rapperswil seither nicht mehr möglich ist. Aufgrund des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg ist ein zusätzlicher Halt in den nächsten Jahren nicht möglich.
6446	Privatperson		653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Der RE 6 ist ein voller Erfolg. Es wäre noch wünschenswert, wenn einer dieser RE ab Arth-Goldau weiter nach Schwyz–Brunnen–Flüelen–Göschenen verkehren würde, um eine Direktverbindung an den Vierwaldstättersee und in die Region Aargau zu schaffen. Ganz toll auch die Führung der SOB-IR vor Ostern oder Auffahrt via Freiamt, so dass man bis Bellinzona sitzen bleiben kann. Wäre das nicht jeden Freitagabend und auch Samstagvormittag so möglich? Zürich–Lugano können dann via Zug schnelle Züge ins Tessin verkehren.		Eine Verlängerung des RE6 nach Göschenen ist aufgrund der Trassenverfügbarkeit nicht möglich. Zudem bestehen gute Umsteigeverbindungen ab Arth-Goldau. Die Führung der SOB-IR durch das Freiamt ist nur ausnahmsweise möglich, wenn entlang des Zugersees nicht genug Trassen zur Verfügung stehen für die Zusatzzüge (z.B. vor Ostern oder Auffahrt). Im Freiamt stehen ganzjährig nicht ausreichend Trassen zur Verfügung.
6809	Privatperson	5642 / Mühlau	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Wo bei der SBB, kann ich meine Stellungnahme zum Bahnhof Mühlau geben. Im Anhang meine Fotos dazu. Mfg.		Leider wurde kein Anhang eingereicht. Falls Ihr Anliegen den hindernisfreien Ausbau des Bahnhofs Mühlau betrifft: Der Kanton Aargau fordert diesen bei der SBB. Dies wurde auch an der Informationsveranstaltung in Mühlau erläutert.
7244	Gemeinde Wohlen AG - Abteilung Tiefbau und Verkehr	5610 / Wohlen AG	653		Der Regio Express 6 Aarau - Arth-Goldau, der an den Wochenenden drei Kurse hat (drei am Morgen Richtung Arth Goldau und drei am Abend Richtung Aarau) wird rege benützt. Das Angebot soll mit einem weiteren Zug an Wochenenden (1x morgens und 1x abends) ergänzt werden. Auch unter der Woche wäre die Einführung dieses Regionalzuges sinnvoll, da der Ausflugsverkehr heutzutage immer mehr auch an Wochentagen stattfindet (Rentner, Teilpensen).		Im Jahr 2024 wurde das Angebot um ein zusätzliches Zugpaar erweitert. Derzeit beobachten wir, wie die Fahrgastfrequenzen auf den letzten Ausbau reagieren. Wenn die positive Entwicklung fortgesetzt wird, wird der Kanton Aargau in den nächsten Jahren die Einführung von zusätzlichen Verbindungen am Wochenende prüfen. Während des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg bis ca. 2033 ist es an Werktagen nicht möglich den RE6 durch den Bahnhof Lenzburg zu führen. An Werktagen ist das Fahrgastpotenzial im Ausflugsverkehr zudem geringer als am Wochenende. Nach Abschluss der Baustelle Lenzburg kann abgeklärt werden, ob das Potenzial eine Einführung auch werktags zulässt und ob entsprechende Trassen zur Verfügung stehen.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7286	Gemeinde Risch, vertreten durch Kontextplan AG	6343 / Rotkreuz	653		Der Regio Express 6 Aarau - Arth-Goldau erfreut sich grosser Beliebtheit für den Freizeitverkehr. Er bietet eine attraktive Verbindung ins Tessin und ist deshalb vor allem in den Sommermonaten gut besetzt. Der Ersatzbus für die weggefallene Verbindung von Rotkreuz nach Arth-Goldau stellt weiterhin keinen Vollständigen Ersatz dar. Mit der dynamischen Entwicklung in Rotkreuz und weiteren Orten entlang der Strecke Aarau – Arth-Goldau ist eine Verbindung auch unter der Woche gewünscht.		Während des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg bis ca. 2033 ist es an Werktagen nicht möglich den RE6 durch den Bahnhof Lenzburg zu führen. An Werktagen ist das Fahrgastpotenzial im Ausflugsverkehr geringer als am Wochenende. Nach Abschluss der Baustelle Lenzburg kann abgeklärt werden, ob das Potenzial eine Einführung auch werktags zulässt und ob entsprechende Trassen zur Verfügung stehen.
7361	Gemeindeamt Wohlen	5610 / 5610 Wohlen	653		Die S42 ist von eminenter Bedeutung für den Wirtschaftsraum und Wohnregion Freiamt und muss erhalten bleiben. Sie stellt einen zentralen Standortvorteil für das Freiamt dar. Ihre Frequenzen können nicht zusätzlich über Lenzburg geleitet werden, was ihren Betrieb im heutigen Umfang auch über 2030 hinaus rechtfertigt. Der Erhalt der S42 ist entscheidend für die langfristige wirtschaftliche Entwicklung und Attraktivität der Region.		Die S42 ist bis zur Umsetzung des Angebotskonzepts 2035 gesichert. Der Kanton Aargau setzt sich dafür ein, dass die S42 auch langfristig erhalten bleibt.
7588	Privatperson	5610 / Wohlen AG	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Eingabe grundsätzlicher Natur zum Regio-Express 6 Die Region zwischen Aarau und Arth-Goldau, insbesondere das Freiamt, weist eine stark wachsende Bevölkerungszahl auf. Demzufolge besteht ein zunehmendes Interesse an guten OeV-Fernverbindungen in Richtung Südschweiz (-Italien). Seit einiger Zeit bestehende erste Verbesserungen, jeweils über die Wochenenden, zeigen eine ansprechende Frequenz. Die Reisenden in der Region (inkl. Einzugsgebiet Mutschellen - Bremgarten - Reusstal) schätzen die Schnellverbindungen ab Wohlen und Muri (Zufahrt über Aarau/Lenzburg) nach Arth-Goldau mit dortigen umgehenden Anschlüssen an die Schnellverbindungen ab Basel und Zürich in Richtung Gotthard-Basistunnel - Bellinzona - Lugano - Chiasso. Die dank den beiden Basis-Tunnels Gotthard und Monte Ceneri wesentlich abgekürzten Fahrzeiten erweisen sich als äusserst attraktiv und werden von den Reisenden gut benützt. Die Erweiterung dieses Angebotes käme im ganzen Freiamt bestimmt gut an. Der OeV könnte dadurch nochmals um Einiges an Attraktivität dazu gewinnen. Zu den Hauptreisezeiten besteht zudem im Normalfall ein wesentlicher Vorteil gegenüber der Strasse weil kein Stau-Risiko besteht. Ich beantrage Ihnen, den Ausbau des Regio-Expresses 6 in Ihre zukunftsgerichteten Fahrplan-Planungen mit einzubeziehen, was durchaus schrittweise erfolgen kann. Verbunden mit einer zielstrebigem Öffentlichkeitsarbeit kann die Bevölkerung bestimmt erfolgreich sensibilisiert werden. Ich danke Ihnen für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit und grüsse Sie freundlich		Im Jahr 2024 wurde das Angebot des RE6 um ein zusätzliches Zugpaar erweitert. Derzeit beobachten wir, wie die Fahrgastfrequenzen auf den letzten Ausbau reagieren. Wenn die positive Entwicklung fortgesetzt wird, wird der Kanton Aargau in den nächsten Jahren die Einführung von zusätzlichen Verbindungen prüfen.
7764	Privatperson	5000 / Aarau	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Sehr geehrte Mitarbeitende des Kantons Aargau, ich möchte Sie bitten, den Regio Express 6 Aarau-Arth-Goldau vermehrt fahren zu lassen. Gerade für uns ältere Leute ist es wichtig, dass wir Richtung Süden nicht über den Hauptbahnhof Zürich fahren müssen und auch unter der Woche ein Angebot des Regio Express 6 haben. Danke für Ihre Bemühungen!		Während des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg bis ca. 2033 ist es an Werktagen nicht möglich den RE6 durch den Bahnhof Lenzburg zu führen. An Werktagen ist das Fahrgastpotenzial im Ausflugsverkehr geringer als am Wochenende. Nach Abschluss der Baustelle Lenzburg kann abgeklärt werden, ob das Potenzial eine Einführung auch werktags zulässt und ob entsprechende Trassen zur Verfügung stehen.
7765	Kommission Öffentlicher Verkehr der Freiamter Regionalplanungsverbände	5610 / Wohlen	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Erhalt der S42: Sie S42 als zentraler Standortvorteil für das Freiamt ist unbedingt zu erhalten. Ihre Frequenzen könnten niemals auch noch über Lenzburg geschleust werden und rechtfertigen ihr Verkehren im heutigen Umfang auch über 2030 hinaus.		Die S42 ist bis zur Umsetzung des Angebotskonzepts 2035 gesichert. Der Kanton Aargau setzt sich dafür ein, dass die S42 auch langfristig erhalten bleibt.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7769	Kommission Öffentlicher Verkehr der Freiamter Regionalplanungsverbände	5610 / Wohlen	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Die S26 soll wie früher um XX:55 in Aarau abfahren (mit 5 Min. Aufenthaltszeit), in Lenzburg XX:02 ankommen und weiterfahren. Dies könnte möglich sein, da der RE37 heute wieder um XX:53 und nicht mehr um XX:54 abfährt. Der RE37 soll dafür bereits um XX:00 oder XX:01 in Lenzburg abfahren. Seine Stillstandszeit dauert heute in Lenzburg sehr lange, da er kaum einmal schon XX:02 abfahren kann. Zudem würde die sehr knappe Umsteigezeit vom RE37 aus Zürich (ist meistens verspätet!) ins Freiamt um eine Minute verlängert, was sehr kundenfreundlich wäre. Begründungen: Auch bis vor wenigen Jahren wurde mit diesem Regime gefahren, welches ein besseres Umsteigen Zürich-Freiamt ermöglicht, die WSB und andere Anschlüsse in Aarau noch abnimmt und für den Grossteil der Reisenden die heutige mühsame Stillstandszeit in Lenzburg eliminieren würde. Der RE6 würde als Parallelfahrt mit der S26 bis Hendschiken auch um XX:02 in Lenzburg abfahren und in Wohlen die neue Haltezeit XX:08 bis XX:09 erhalten. Ab Muri kann der heutige, mit sehr viel Spatzung versehene Fahrplan weitergefahren werden. Falls dies von der SBB nicht gewollt ist, kann der RE6 auch wie bisher um XX:50 in Aarau und um XX:58 in Lenzburg abfahren.		Die Abfahrt der S26 in Lenzburg ist jeweils um xx.01. Daher kann sie in Aarau nicht erst um xx.55 abfahren, sondern muss bereits vor dem RE37 verkehren. Eine Abfahrt in Lenzburg um xx.02, wie bis 2023, ist nicht mehr möglich: Aufgrund des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg benötigt die S26 etwas mehr Zeit. Zudem ist der Anschluss in Rotkreuz zwischen der S26 und der S1 nach Zug mit 3 Min. knapp bemessen. Die Abfahrt in Lenzburg um xx.02 würde die Fahrzeit zwischen Lenzburg und Rotkreuz verknappen, was den Anschluss in Rotkreuz gefährden würde. Die Abfahrt der S26 ab Lenzburg um xx.01 erfolgt im Median auch in der Hauptverkehrszeit mit weniger als 1 Minute Verspätung.
7772	Kommission Öffentlicher Verkehr der Freiamter Regionalplanungsverbände	5610 / Wohlen	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Zwischen Wohlen und Boswil soll die Fahrleitung bald erneuert werden. Die neue Fahrleitung soll Geschwindigkeiten von 140 km/h oder 160 km/h erlauben, nicht nur 125 km/h wie heute. Gerade auf dem weitgehend geraden Streckenabschnitt zwischen Wohlen und Boswil könnte den häufigen kleinen Verspätungen mit dieser Massnahme entgegengewirkt werden.		Der Kanton Aargau unterstützt die Forderung, dass die Fahrgeschwindigkeit im Freiamt erhöht werden soll und so die Anschlüsse in Lenzburg und Rotkreuz stabiler werden. Die Fahrleitung wird sukzessive auf die höhere V/max 160km/h ausgelegt (aufwärtskompatible Bauweise). Bei der V/max handelt sich um ein Zielbild. Die Anpassung der Fahrleitung alleine reicht nicht, damit schneller gefahren werden kann, da auch Signalabstände vergrössert werden müssen sowie Stellwerkanpassungen nötig sind. Derzeit ist es nicht möglich ein Jahr zu nennen, bis dies alles bereit ist.
7773	Kontextplan im Auftrag der Gemeinde Risch-Rotkreuz	6343 / Rotkreuz	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Die heutigen Anschlüsse der S26 aus dem Freiamt in Rotkreuz sind in Richtung Zug (Umsteigezeit 3 Minuten zur S1) und Luzern (5 Minuten zum IR) zu knapp bemessen – insbesondere in den Hauptverkehrszeiten mit stark frequentierter Unterführung. Verspätungen führen regelmässig zu verpassten Anschlüssen. Es wird festgestellt, dass vermehrt Personen aus dem Raum Zug ins Freiamt ziehen. Der Anschlussknoten Rotkreuz gewinnt damit weiter an Bedeutung. Um diesem Wachstum gerecht zu werden, sind die Anschlüsse kurzfristig zu stabilisieren und mittelfristig eine Direktverbindung Freiamt–Zug (z. B. Verlängerung der S26) zu prüfen.		Es ist bekannt, dass der Anschluss von Zug ins Freiamt in der Hauptverkehrszeit aufgrund der häufigen Verspätung der S1 äusserst knapp ist. Die SBB arbeitet regelmässig an der Verbesserung der Pünktlichkeit, damit die Anschlüsse gewährleistet werden können. Die S26 macht neben Rotkreuz auch in Lenzburg Anschlüsse, was eine spätere Abfahrt in Rotkreuz verhindert. Auch die Fahrlage der S1 kann aufgrund der hohen Auslastung der Bahnstrecke nicht geschoben werden. Langfristig strebt der Kanton Aargau eine direkte S-Bahn zwischen dem Freiamt und Zug an. Derzeit erlaubt die Trassenverfügbarkeit eine direkte S-Bahn jedoch nicht. Ein denkbarer Umsetzungszeitpunkt ist derzeit völlig offen und dürfte nicht vor 2040 möglich sein.
7792	Kommission Öffentlicher Verkehr der Freiamter Regionalplanungsverbände	5610 / Wohlen	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Die Weichenverbindungen am Südausgang des Bahnhofs Hendschiken sollen wie früher auch Richtung Lenzburg eine Durchfahrt mit 115 km/h erlauben. Beim nächsten regulären Ersatz der Weichen sollen solche verlegt werden, die nicht nur Richtung Othmarsingen, sondern auch Richtung Lenzburg 115 km/h erlauben. Das Gleiche gilt für die Gegenrichtung. Vor ca. 20 Jahren wurden die Weichen ersetzt, leider neu nur noch mit einer 95er-Weiche Richtung Lenzburg und dafür mit einer 115 km/h-Fahrt Richtung Othmarsingen, so dass die Lenzburger Züge heute ab Dottikon mit einer Langsamfahrt bis Hendschiken fahren müssen. Die Zahl der Züge, die in Hendschiken Richtung Lenzburg durchfahren, nimmt (speziell mit den zahlreichen Coop-Zügen) laufend zu. Dass diese (v.a. die Personenzüge) wegen der zu engen Weichen wertvolle Zeit verlieren, ist schade und nicht ganz nachvollziehbar. Die Langsamfahrt Dottikon-Hendschiken geht zu Lasten der Anschlüsse in Lenzburg.		Der Kanton Aargau unterstützt die Forderung, dass die Fahrgeschwindigkeit im Freiamt erhöht werden soll. Aus Kosten-Nutzen-Überlegungen ist derzeit kein Ersatz der Weichen in Hendschiken vorgesehen, da der Nutzen nur für durchfahrende Züge entsteht. Schnellere Weichen sollen im Rahmen des nächsten regulären Sanierungszyklusses geprüft werden.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7800	Kommission Öffentlicher Verkehr der Freiamter Regionalplanungsverbände	5610 / Wohlen	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Auf Dezember 2026 hin soll an Samstagen und Sonntagen ein weiteres Zugspaar des RegioExpress 6 mit Abfahrt in Aarau um 9:50 und in Arth-Goldau um 16:23 eingeführt werden. Der RE 6 erfreut sich (v.a. am Morgen, wo Anschlüsse hergestellt werden) nach wie vor grosser Beliebtheit und zeigt in den Frequenzen klar, dass die Reisenden spät gehen und früh zurückkommen möchten. Mit dem gewünschten neuen Zugspaar soll der RE 6 als einzige Fernverkehrserschliessung des Freiamts sanft weiter ausgebaut und dem genannten Reiseverhalten Rechnung getragen werden. Es könnte deshalb gut sein, dass die neuen Züge in der gewünschten Fahrlage den höchsten Kostendeckungsgrad aller RE 6 erreichen werden.		Im Jahr 2024 wurde das Angebot um ein zusätzliches Zugpaar erweitert. Derzeit beobachten wir, wie die Fahrgastfrequenzen auf den letzten Ausbau reagieren. Wenn die positive Entwicklung fortgesetzt wird, wird der Kanton Aargau in den nächsten Jahren die Einführung von zusätzlichen Verbindungen prüfen.
7808	Kommission Öffentlicher Verkehr der Freiamter Regionalplanungsverbände	5610 / Wohlen	653	Aarau - Lenzburg/Othmarsingen - Wohlen - Rotkreuz	Alle fahrplanmässig via Freiamt verkehrenden Fernverkehrszüge (z.B. vor Ferien und an verlängerten Wochenenden) sollen in den Zentren Wohlen und Muri (oder wenigstens in einem davon) anhalten. Begründung: Letztes Jahr wurden 4 IC-Halte in Wohlen und Muri vor einem verlängerten Wochenende mit total rund 200 einsteigenden Passagieren sehr gut genutzt (u.a. auch von Reisenden ab Aarau und Lenzburg, die mit der S26 nach Wohlen zum schlanken Anschluss gefahren sind). Zudem enthalten die FV-Züge Zürich-Freiamt-Tessin zwischen Zürich und Goldau (und umgekehrt) so viel Fahrzeitreserven, dass diese Halte problemlos möglich sein sollten. Diese gewünschten Halte und die bereits vor verlängerten Wochenenden via Freiamt verkehrenden IR46 sollen auch in den Aushangfahrplan aufgenommen werden.		Der Kanton Aargau setzt sich dafür ein, dass die Fernverkehrszüge, die durch das Freiamt verkehren, in Wohlen und Muri Halt machen. Aufgrund der Trassenverfügbarkeit ist nicht garantiert, dass dies immer möglich ist.
7916	Stadt Aarau	5000 / Aarau	653		Die Stadt Aarau erachtet den Ausbau des Angebotes des RE6 Aarau - Arth-Goldau auch auf die Wochentage Montag-Freitag nach wie vor als äusserst prüfenswert. Es soll ein Zugspaar von Mo-Fr (Aarau ab 7:50 oder 8:50 und Arth-Goldau ab 17:23 oder 18:23) eingeführt werden. Dies vor dem Hintergrund, dass sich der RE6 in seinen ersten Betriebsjahren vor allem am Morgen grosser Beliebtheit erfreut und gute Frequenzen erreicht.		Während des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg bis ca. 2033 ist es an Werktagen nicht möglich den RE6 durch den Bahnhof Lenzburg zu führen. An Werktagen ist das Fahrgastpotenzial im Ausflugsverkehr geringer als am Wochenende. Nach Abschluss der Baustelle Lenzburg kann abgeklärt werden, ob das Potenzial eine Einführung auch werktags zulässt und ob entsprechende Trassen zur Verfügung stehen.
9901	aarau regio	5000 Aarau	653		aarau regio erachtet den Ausbau des Angebotes des RE6 Aarau - Arth-Goldau auch auf die Wochentage Montag-Freitag nach wie vor als äusserst prüfenswert. Es soll ein Zugspaar von Mo-Fr (Aarau ab 7:50 oder 8:50 und Arth-Goldau ab 17:23 oder 18:23) eingeführt werden. Dies vor dem Hintergrund, dass sich der RE6 in seinen ersten Betriebsjahren vor allem am Morgen grosser Beliebtheit erfreut und gute Frequenzen erreicht.		Während des Umbaus des Bahnhofs Lenzburg bis ca. 2033 ist es an Werktagen nicht möglich den RE6 durch den Bahnhof Lenzburg zu führen. An Werktagen ist das Fahrgastpotenzial im Ausflugsverkehr geringer als am Wochenende. Nach Abschluss der Baustelle Lenzburg kann abgeklärt werden, ob das Potenzial eine Einführung auch werktags zulässt und ob entsprechende Trassen zur Verfügung stehen.
5682	Privatperson	4310 / Rheinfelden	700	Basel SBB - Frick - Brugg AG - Zürich HB Basel SBB - Stein-Säckingen - Laufenburg	Ich möchte anregen, bei nächster Möglichkeit eine frühere S-Bahn-Verbindung ab Frick nach Basel zu prüfen. Aktuell trifft die erste Verbindung wie bisher um 5:42 Uhr in Basel ein. Diese Verbindung wird seit dem letzten Fahrplan doppelt geführt und ist sehr gut ausgelastet, was auf eine hohe Nachfrage hinweist. Zum Vergleich: Die ersten S-Bahnen aus Olten und Laufen treffen bereits um 5:27 bzw. 5:14 Uhr in Basel ein.		Die Frühverbindungen werden für den Fahrplan 2027 umfassend überprüft. In dem Rahmen wird überprüft, ob auf der S1 zusätzliche Frühverbindungen eingeführt werden können.
5987	Privatperson	4310 / Rheinfelden	700	Basel SBB - Frick - Brugg AG - Zürich HB Basel SBB - Stein-Säckingen - Laufenburg	S1 Rheinfelden nach Basel SBB Abfahrt 5.22 Ankunft 5.41 Basel SBB. Wäre es möglich ein frühere Verbindung von Mo-Fr um 4.52 einzurichten?, Es ist zur Zeit nicht möglich gewisse frühe Fernzugverbindungen für geschäftliche Termine und Flüge Euro-Airport zu bekommen. Zusätzlich kann niemand der nicht direkt am SBB arbeitet vor 6Uhr seine Arbeit erreichen.		Die Frühverbindungen werden für den Fahrplan 2027 umfassend überprüft. In dem Rahmen wird überprüft, ob auf der S1 zusätzliche Frühverbindungen eingeführt werden können.
6242	Privatperson	5036 / Oberentfelden	700	Basel SBB - Frick - Brugg AG - Zürich HB	IC3 mit Halt in Aarau, da Verbindungen Basel-Aarau sehr schlecht, nur 2 Verbindungen pro Stunde und nur eine direkt. Idee wäre nur alle 30 Minuten mit Halt in Aarau oder wenigstens morgens und abends zu den Stosszeiten.		Der IC3 stellt die umsteigefreie Direktverbindung zwischen Zürich und Basel dar. Ein Halt in Aarau ist daher nicht vorgesehen. Zudem lässt die hohe Auslastung des Schienennetzes einen zusätzlichen Halt des IC3 nicht zu.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6888	Privatperson	3110 / Münsingen	700	Basel SBB - Frick - Brugg AG - Zürich HB Basel SBB - Stein-Säckingen - Laufenburg	Ich finde es überflüssig das der IR36 immer in Möhlin hält. Aus meiner Sicht würde max. 1X pro Stunde reichen in Beide Richtungen. Besser jedoch am Morgen und Abend zusätzliche IR36 Züge die in Möhlin halten würden. (vor allem morgens Richtung Basel und Zürich) 3x Richtung Basel und 2x Richtung Zürich Optimale Anschlüsse aus Möhlin Von/nach Zürich in Frick oder Stein Säckingen und umgekehrt. abends zusätzliche (direkt) Verbindungen ab Zürich HB IR 36 + Verdichtung der Postautolinie 88 auf Halbstundentakt. Optimale Anschlüsse Zug auf Postauto Linie 88 und umgekehrt in Möhlin, Rheinfeldern tagsüber. (evtl Prüfung Verlängerung bis Stein Säckingen) Evtl zusätzliche S-Bahn Frick Stein- Säckingen. Mit Anschluss auf Linie 88 nach Möhlin-Rheinfeldern.		Die zusätzlichen Halte des IR36 in Möhlin und Stein sind notwendig zur Entlastung der S1. Im Sinne eines systematischen und einfach merkbaren Fahrplans werden die Halte während dem ganzen Tag eingeführt. Die Fahrgastfrequenzen der Linie 88 werden nach Einführung der zusätzlichen Halte in Möhlin beobachtet. Bei Bedarf wird der Fahrplan der Linie 88 optimiert.
7947	Pro Bahn Schweiz, Ressort Fahrplan		700	Basel SBB - Frick - Brugg AG - Zürich HB Basel SBB - Stein-Säckingen - Laufenburg	Die IR36 19xx sind auf die gleichen Fahrzeiten wie die IR36 20xx zu beschleunigen. Die 19xx sind mit etwas mehr als 60 km/h Reisegeschwindigkeit zu langsam für den Güterverkehr und reduzieren die Streckenkapazität.		Aufgrund des unterschiedlichen Rollmaterials, der Unterschiede in der Zugsabfertigung sowie der unterschiedlichen Haltepolitik zwischen Brugg und Zürich, können Fahrzeiten und Reisegeschwindigkeit der IR36 19xx und 20xx kurzfristig nicht angeglichen werden. Ein exakter 30-Min.-Takt des IR36 kann erst langfristig umgesetzt werden (nicht vor 2035).
7955	Pro Bahn Schweiz, Ressort Fahrplan		700	Basel SBB - Frick - Brugg AG - Zürich HB Basel SBB - Stein-Säckingen - Laufenburg	Im Fahrplanfeld 700 sind die Halte des IR36 (Liestal, Sissach, Gelterkinden, Aarau, Lenzburg) weiterhin aufzuführen, die Verbindung Egolztal-Aargau ist sonst nirgends ersichtlich.		Aufgrund des zusätzlichen Haltes vom IR37 in Gelterkinden ist es technisch nicht mehr möglich, die Halte aus dem Ergolztal sowie Aarau und Lenzburg im Fahrplanfeld 700 aufzuführen.
5662	Privatperson	5102 / Rapperswil	800.11	Zürcher S-Bahn S11 Aarau-Zürich HB-Stadelhofen- Winterthur- Seuzach/Wila	Guten Tag, ich beziehe mich auf die Verbindung S11 von Aarau nach Zürich mit Abfahrt um 6:47 Uhr, welche halbstündlich verkehrt. Dabei ist mir aufgefallen, dass dieser Zug in beide Richtungen als einziger nicht in Rapperswil hält, obwohl ansonsten zahlreiche Halte angefahren werden. Mich würde interessieren, weshalb gerade dieser Halt ausgelassen wird und ob es eine Möglichkeit gäbe, künftig auch in Rapperswil einen Halt einzuplanen. Vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Freundliche Grüsse		Das Anliegen der Gemeinde Rapperswil ist nachvollziehbar. Allerdings haben im Bahnhof Rapperswil nur zwei von vier Gleisen eine Perronkante. Da die Gleise nach Lenzburg über keine Perrons verfügen, müssen haltende Züge jeweils das Gleis wechseln, was sich negativ auf die Streckenkapazität auswirkt. Aufgrund der ohnehin hohen Auslastung der Bahnstrecke Aarau-Lenzburg-Heitersberg ist ein Halt der S11 in Rapperswil nicht möglich.
5674	Privatperson	5102 / Rapperswil	800.11	Zürcher S-Bahn S11 Aarau-Zürich HB-Stadelhofen- Winterthur- Seuzach/Wila	Es ist für mich und viele andere absolut unverständlich, weshalb die S11 bis auf eine Ausnahme (05:19 Uhr) nicht in Rapperswil hält.		Das Anliegen der Gemeinde Rapperswil ist nachvollziehbar. Allerdings haben im Bahnhof Rapperswil nur zwei von vier Gleisen eine Perronkante. Da die Gleise nach Lenzburg über keine Perrons verfügen, müssen haltende Züge jeweils das Gleis wechseln, was sich negativ auf die Streckenkapazität auswirkt. Aufgrund der ohnehin hohen Auslastung der Bahnstrecke Aarau-Lenzburg-Heitersberg ist ein Halt der S11 in Rapperswil nicht möglich.
5677	Privatperson	5102 / Rapperswil	800.11	Zürcher S-Bahn S11 Aarau-Zürich HB-Stadelhofen- Winterthur- Seuzach/Wila	Wir haben immer weniger Anschlüsse und Verbindungen aus Rapperswil nach Zürich. Es ist nicht nachvollziehbar, wieso die S11 nur noch zu gewissen Zeiten hält. In Rapperswil haben wir die ganze Belastung der Bahnlinie (Zürich-Bern) mit Lärm, Bauarbeiten und Erschütterungen und auf der andern Seite keine vernünftigen SBB-Anbindungen mehr. Der Unmut in der Bevölkerung ist schon gross und wächst mit jeder Streichung von Verbindungen.		Das Anliegen der Gemeinde Rapperswil ist nachvollziehbar. Allerdings haben im Bahnhof Rapperswil nur zwei von vier Gleisen eine Perronkante. Da die Gleise nach Lenzburg über keine Perrons verfügen, müssen haltende Züge jeweils das Gleis wechseln, was sich negativ auf die Streckenkapazität auswirkt. Aufgrund der ohnehin hohen Auslastung der Bahnstrecke Aarau-Lenzburg-Heitersberg ist ein Halt der S11 in Rapperswil nicht möglich. Die S-Bahn Aarau-Zürich hat (ausser einer Frühverbindung Rapperswil ab 5.19 Uhr) seit der Einführung 2004 nie in Rapperswil gehalten. Im Fahrplan 2026 gibt es in Rapperswil keine Änderungen gegenüber 2025.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5701	Privatperson		800.11	Zürcher S-Bahn S11 Aarau-Zürich HB-Stadelhofen- Winterthur- Seuzach /Wila	Im Fahrplanentwurf ist noch ein einziger Halt der S11 in Rapperswil pro Tag vorgesehen; alle anderen Haltestellen werden durchgehend bedient. Für mich ist es inakzeptabel, dass Rapperswil zwar die ganze Belastung durch die durchfahrenden Züge hat, aber zunehmend schlechte Anbindung.		Das Anliegen der Gemeinde Rapperswil ist nachvollziehbar. Allerdings haben im Bahnhof Rapperswil nur zwei von vier Gleisen eine Perronkante. Da die Gleise nach Lenzburg über keine Perrons verfügen, müssen haltende Züge jeweils das Gleis wechseln, was sich negativ auf die Streckenkapazität auswirkt. Aufgrund der ohnehin hohen Auslastung der Bahnstrecke Aarau–Lenzburg–Heitersberg ist ein Halt der S11 in Rapperswil nicht möglich. Die S-Bahn Aarau–Zürich hat (ausser einer Frühverbindung Rapperswil ab 5.19 Uhr) seit der Einführung 2004 nie in Rapperswil gehalten. Im Fahrplan 2026 gibt es in Rapperswil keine Änderungen gegenüber 2025.
5893	Privatperson	5102 / Rapperswil	800.11	Zürcher S-Bahn S11 Aarau-Zürich HB-Stadelhofen- Winterthur- Seuzach /Wila	Guten Tag Es wäre langsam Zeit, dass die S11 auch in Rapperswil hält. Nicht nur morgens um 05.20 Uhr sondern den ganzen Tag. Es ist immer wieder erstaunlich, dass die s11 in jeder Gemeinde zwischen Aarau und Zürich hält, nur nicht in Rapperswil. Das lässt sich sicher so einplanen. Mit freundlichen Grüßen		Das Anliegen der Gemeinde Rapperswil ist nachvollziehbar. Allerdings haben im Bahnhof Rapperswil nur zwei von vier Gleisen eine Perronkante. Das heisst die Gleise nach Lenzburg verfügen über keine Perrons. Dies und die hohe Auslastung der Bahnstrecke Aarau–Lenzburg–Heitersberg verunmöglichen einen Halt der S11 in Rapperswil.
5907	Privatperson		800.11	Zürcher S-Bahn S11 Aarau-Zürich HB-Stadelhofen- Winterthur- Seuzach/Wila	Sehr geehrte Damen und Herren Warum hält die S11 unzählige Male auf der Strecke und in Rapperswil nicht? Es wäre sehr wünschenswert, da auch hier viele Pendler wohnen. Jetzt muss ich nach Lenzburg fahren und Park and Ride nutzen, da die Verbindung Zürich Altsstetten-Rapperswil sehr schlecht ist. Mit dem Halt der S11 in Rapperswil wäre vielen Bewohnern hier sehr geholfen.		Das Anliegen der Gemeinde Rapperswil ist nachvollziehbar. Allerdings haben im Bahnhof Rapperswil nur zwei von vier Gleisen eine Perronkante. Da die Gleise nach Lenzburg über keine Perrons verfügen, müssen haltende Züge jeweils das Gleis wechseln, was sich negativ auf die Streckenkapazität auswirkt. Aufgrund der ohnehin hohen Auslastung der Bahnstrecke Aarau–Lenzburg–Heitersberg ist ein Halt der S11 in Rapperswil nicht möglich.
7146	Privatperson	5103 / Möriken	800.11	Zürcher S-Bahn S11 Aarau-Zürich HB-Stadelhofen- Winterthur- Seuzach Aarau- Zürich HB- Stadelhofen- Winterthur-Wila	Guten Tag Ich nehme hin und wieder die S11 ab Aarau und steige in Mägenwil auf den Bus nach Möriken um. Wenn die S11 pünktlich ankommt(xx.31) und der Bus pünktlich fährt(xx.33) bleibt somit 2 Minuten zum Umsteigen. Wenn ich den Onlinefahrplan abfrage, wird eine Umsteigezeit von 1 Minute angezeigt. Bei Stosszeiten verkehrt als S11 eine Doppelkomposition (300 Meter), wenn ich nun im vorderen Zugsteil sitze, und zum Umsteigen zur anderen Perronhälfte laufen muss zur Unterführung um den Bus zu erreichen, reicht die Zeit meistens nicht und der nächste Bus nach Möriken fährt eine Stunde später. Ich denke dabei auch an die Menschen, welche nicht mehr so gut zu Fuss unterwegs sind. Beste Grüsse		Die Abfahrt in Mägenwil wird ab Fahrplanwechsel auf xx:34 verschoben, sodass neu 3 Minuten Umsteigezeit entstehen. Eine längere Umsteigezeit ist aufgrund der Wendezeit in Lenzburg nicht möglich.
7325	Privatperson	5012 / Schönenwerd	800.11	Zürcher S-Bahn S11 Aarau-Zürich HB-Stadelhofen- Winterthur- Seuzach/Wila	Die S11 soll endlich anschlüsse mit der S23 & 26 aus Olten bieten, es ginge hier um wenige Minuten.		Eine spätere Abfahrt der S11 ist aufgrund der hohen Auslastung der Bahnstrecke Aarau–Lenzburg–Zürich nicht möglich. Auf der anderen Seite ist eine frühere Abfahrt der S26/S23 ab Olten aufgrund der dortigen Anschlüsse nicht möglich.
5687	Privatperson				Einrichten einer direkten Verbindung für die beiden Regionen Brugg/Baden/Wettingen nach Thalwil/Horgen/Wädenswil ohne umsteigen in Zürich HB.		Ein Direktzug zwischen den Regionen Baden/Brugg und dem rechten Zürichseeufer ist derzeit nicht geplant. Ein regelmässiger Zug zwischen diesen beiden Räumen dürfte aufgrund des Potenzials und der bestehenden Infrastruktur in den nächsten Jahren nicht realisierbar sein.
6848	Gemeinde Horgen				Verbindung von Horgen nach Wettingen mit Umstieg am Zürich HB: - Horgen -> Zürich HB (S2: ab 16:54 / an 17:12) - Zürich HB -> Wettingen (S19: ab 17:11 / S12: ab 17:14 / S6: 17:31) Wunsch nach besseren Umstiegsmöglichkeiten am Zürich HB: Es wäre schön, wenn man auf der Strecke von Horgen nach Wettingen zum Umsteigen am Zürich HB die S19 oder S12 schaffen würde.		Aufgrund der hohen Auslastung des Schienennetzes sowohl am linken Zürichseeufer wie auch im Limmattal ist eine Anpassung der Fahrplanzeiten nicht möglich.

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7916	Stadt Aarau	5000 / Aarau			<p>Der Regionalverkehr ist für die Stadt Aarau von besonderer Bedeutung. Seine Qualität ist, wie zuvor beschrieben, massgeblich von der Anbindung an den Fernverkehr abhängig. Umso erfreuter nimmt die Stadt Aarau die Ausweitung des 15-Minuten-Taktes an den Abenden und am Sonntag sowie die neuen Früh- und Spätverbindungen der S14 Menziken-Aarau-Schöffland zur Kenntnis, was eine klare Verbesserung der regionalen Erschliessung darstellt. Generell sieht die Stadt Aarau im Regionalverkehr weiterhin Verbesserungspotential bei den Umsteigebeziehungen zwischen dem Schienen- und Busverkehr. Der Taktfahrplan resp. die Linienführung der verschiedenen Buslinien haben einen grossen Stellenwert. Der Kanton wird gebeten, von einem Halbstundentakt bei den Busverbindungen abzusehen, da die Reisenden damit einhergehend längere Wartezeiten in Kauf nehmen müssen. Dies schmälert die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs markant. Ein Viertelstundentakt der Buslinien würde das Gesamtsystem ÖV stark attraktivieren.</p> <p>Speziell begrüsst die Stadt Aarau die Verlängerung der Betriebszeiten der Buslinie (50.136) Frick-Benkerjoch-Aarau und die zusätzlichen, durchgehenden Kurse am Nachmittag. Damit wird auch diese Region besser an die Region Aarau angebunden.</p> <p>Der Start des 15-Minuten-Taktes der Linie 6 zwischen Aarau Bahnhof und Suhr Bahnhof sowie zwischen dem Aarau Bahnhof und dem Kantonsspital Aarau wird sehr begrüsst. Dadurch erhält der Regionalverkehr nicht zuletzt eine bessere, attraktivere Anbindung an den Fernverkehr, sondern auch der grösste Arbeitgeber in Aarau wird besser erschlossen.</p>		<p>Ab 2026 verkehren im Raum Aarau kaum mehr Buslinien im 30-Min.-Takt. Ausnahmen bilden die Linie 6 bis Wöschnauring sowie die beiden Linien nach Frick. Aufgrund des Nachfragepotenzials und der Raumstruktur weisen Taktverdichtungen auf diesen Linien ein ungünstiges Kosten-Nutzen-Verhältnis auf.</p> <p>Die besseren Anschlüsse an den Fernverkehr waren ein Argument für den Ausbau im vergangenen Dezember wie auch für den anstehenden Taktausbau im kommenden Dezember.</p>
9901	aarau regio	5000 Aarau			<p>Der Regionalverkehr ist für aarau regio von besonderer Bedeutung. Seine Qualität ist, wie zuvor beschrieben, massgeblich von der Anbindung an den Fernverkehr abhängig. Umso erfreuter nimmt aarau regio die Ausweitung des 15-Minuten-Taktes an den Abenden und am Sonntag sowie die neuen Früh- und Spätverbindungen der S14 Menziken-Aarau-Schöffland zur Kenntnis, was eine klare Verbesserung der regionalen Erschliessung darstellt. Generell sieht aarau regio im Regionalverkehr weiterhin Verbesserungspotential bei den Umsteigebeziehungen zwischen dem Schienen- und Busverkehr. Der Taktfahrplan resp. die Linienführung der verschiedenen Buslinien haben einen grossen Stellenwert. Der Kanton wird gebeten, von einem Halbstundentakt bei den Busverbindungen abzusehen, da die Reisenden damit einhergehend längere Wartezeiten in Kauf nehmen müssen. Dies schmälert die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs markant. Ein Viertelstundentakt der Buslinien würde das Gesamtsystem ÖV stark attraktivieren.</p> <p>Speziell begrüsst aarau regio die Verlängerung der Betriebszeiten der Buslinie (50.136) Frick-Benkerjoch-Aarau und die zusätzlichen, durchgehenden Kurse am Nachmittag. Damit wird auch diese Region besser an die Region Aarau angebunden.</p> <p>Der Start des 15-Minuten-Taktes der Linie 6 zwischen Aarau Bahnhof und Suhr Bahnhof sowie zwischen dem Aarau Bahnhof und dem Kantonsspital Aarau wird sehr begrüsst. Dadurch erhält der Regionalverkehr nicht zuletzt eine bessere, attraktivere Anbindung an den Fernverkehr, sondern auch der grösste Arbeitgeber in Aarau wird besser erschlossen.</p>		<p>Ab 2026 verkehren im Raum Aarau kaum mehr Buslinien im 30-Min.-Takt. Ausnahmen bilden die Linie 6 bis Wöschnauring sowie die beiden Linien nach Frick. Aufgrund des Nachfragepotenzials und der Raumstruktur weisen Taktverdichtungen auf diesen Linien ein ungünstiges Kosten-Nutzen-Verhältnis auf.</p> <p>Die besseren Anschlüsse an den Fernverkehr waren ein Argument für den Ausbau im vergangenen Dezember wie auch für den anstehenden Taktausbau im kommenden Dezember.</p>

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6180	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	50.231 um 15:20 und 16:20 von Bremgarten Obertor nach Oberlunkhofen Oberdorf. Es ist mühsam immer zuerst lange auf den Bus zu warten. Ich verliere viel Zeit dadurch zum lernen. Am Nachmittag bin ich immer kaputt, da habe ich keinen Nerv noch 20 Minuten zu warten.		<p>Grundsätzlich ist die Gemeinde zuständig für die Erleichterung des auswärtigen Schulbesuchs. Der Kanton Aargau unterstützt die Gemeinden bei der Bewältigung des Schulwegs durch den öV. So bestehen auf der Linie 231 am Morgen und am Mittag Zusatzkurse für die Schüler und Schülerinnen.</p> <p>Nach Schulschluss am Nachmittag bestellt der Kanton jedoch grundsätzlich keine Schülerkurse für Buslinien, die im 30-Min.-Takt verkehren. Die Beförderungskapazität der Linie 231 ist dank dem Einsatz von Gelenkbussen auch zu den Schulzeiten ausreichend. Aus Kosten-Nutzen-Überlegungen sind in der Hauptverkehrszeit Stehplätze vertretbar.</p> <p>Sollte die Gemeinde Arni feststellen, dass der Schulweg von Bremgarten nach Arni am Nachmittag für Bezirksschüler nicht zumutbar ist, kann sie zusätzliche Schülerkurse bei Postauto bestellen und finanzieren.</p>
7860	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Betreff: Bitte um Aufnahme der Busverbindung 50-231 in den Fahrplan (15.20 Uhr / 16.20 Uhr, Mo, Di, Do, Fr)</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren</p> <p>ich wende mich heute mit einem ganz persönlichen und eindringlichen Anliegen an Sie – in der Hoffnung, gehört zu werden. Ich bin Schülerin der Bezirksschule Bremgarten und benutze regelmäßig den Bus der Linie 50-231, die über Bremgarten – Zufikon – Unterlunkhofen – Oberlunkhofen – Arni fährt. Die neu eingeführten Verbindungen um 15.20 Uhr und 16.20 Uhr an Montagen, Dienstagen, Donnerstagen und Freitagen sind für mich nicht nur eine Erleichterung – sie sind eine echte Rettung.</p> <p>Denn der reguläre Bus um 15.37 Uhr bzw. 16.37 Uhr ist regelmäßig überfüllt bis zum Anschlag. Es ist laut, eng, heiß, man hat kaum Platz zum Stehen – geschweige denn zum Atmen. Wenn ich zu Hause ankomme, bin ich oft so erschöpft und habe solche Kopfschmerzen, dass ich mich kaum noch auf meine Schulaufgaben konzentrieren kann. Von Erholung oder Freizeit kann keine Rede sein.</p> <p>Die neuen Verbindungen hingegen schenken mir täglich eine halbe Stunde mehr Zeit. Zeit, die ich dringend brauche – für meine Hausaufgaben, zum Lernen und auch für mein größtes Herzensanliegen: das Reiten. Ich liebe diesen Sport, und ich bin außerdem als Leiterin auf dem Reithof für jüngere Kinder tätig – eine Aufgabe, die mir wahnsinnig viel bedeutet. Ich gebe mein Wissen weiter, ich motiviere, ich unterstütze – und ich wachse dabei auch selbst. Ohne den Bus müsste ich diese Aufgabe und mein Hobby schweren Herzens aufgeben.</p> <p>Noch schlimmer wäre aber, dass meine Eltern mich regelmäßig mit dem Auto abholen müssten – was nicht nur umständlich und teuer, sondern auch eine zusätzliche Belastung für unsere Familie und die Umwelt wäre.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
6190	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	Bremgarten Obertor - Arni		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6193	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Ich besuche die Bezirksschule in Bremgarten und nutze dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen uns Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für mein intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Der Bus wird um diese Zeiten auch von anderen Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Ich ersuche Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen - noch lieber ab neuem Schuljahr, d.h. August 2025. Vielen Dank & freundliche Grüsse</p>		siehe Antwort zu ID 6180
5686	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Ich bin 1. Bez-Schüler in Bremgarten und wohne in Arni. Vom oben stehenden Bus profitiere ich sehr. Ich habe dadurch zeitlich einen viel kürzeren Heimweg und profitiere von der gewonnenen Zeit für das Lernen und meine Hobbies. Ich bitte Sie, diese Busverbindung in den offiziellen Fahrplan aufzunehmen. Herzlichen Dank</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7240	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	50.231 um 15.20 Uhr		siehe Antwort zu ID 6180
6291	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	Soll bleiben!!!!		siehe Antwort zu ID 6180
5723	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Unser Kind besucht die 1. Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen. Auf für unser jüngeres Kind, welches voraussichtlich bald die Bezirksschule in Bremgarten besuchen wird wäre die zusätzliche Busverbindung ein grosser Vorteil. Vielen Dank für Ihre Bemühungen und Ihre Kenntnisnahme. Mit freundlichen Grüssen</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5729	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Begehren folgende Busverbindung bestehen zu lassen/in den Fahrplan aufzunehmen: Bus Nummer: 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Untertlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Im Namen der zahlreichen Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Arni, ersuchen wir Sie, die oben genannte Busverbindung bestehen zu lassen bzw. per Dezember 2025 in den Fahrplan aufzunehmen. Sowohl unser älteres Kind wie auch bald unser jüngeres Kind besuchen die Bezirksschule in Bremgarten und nutzen dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den im Probetrieb neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen allen Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch intensiv von Oberstufen-Schülern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Der seit Dezember 2024 laufende Probetrieb um diese Zeiten (siehe Anhang) ist somit erwiesenermassen sehr frequentiert. Wir ersuchen Sie daher hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen und danken Ihnen für diese massgebliche Unterstützung der Oberstufen-Schulkinder.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
6005	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231		<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Untertlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5749	Privatperson		50.231		<p>Unser Kind wird die Bezirksschule in Bremgarten besuchen und wird dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231 nutzen.</p> <p>Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt.</p> <p>Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Ich ersuche hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
6006	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231		<p>«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p>		siehe Antwort zu ID 6180
5757	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Meine Tochter besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231.</p> <p>Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt.</p> <p>Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen. Die positiven Statistiken über diese zusätzlichen Verbindungen können Ihnen vom Postauto zur Verfügung gestellt werden.</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6011	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>(nochmalige Einreichung, da das vor ca. 15' durch mich eingereichte Formular nicht vollständig ausgefüllt war)</p> <p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
6015	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Es besteht ein grosser Bedarf am Bus Nr. 50-231. Linie Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do und Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind Luna besucht die Klasse B1a und ist wirklich sehr froh, wenn sie nicht 35min auf den nächsten Bus warten muss nach Ende der Nachmittagsschule. Somit bleibt ihr mehr Zeit für schulische Aufgaben zuhause und es hat einen Mehrwert für ihre Hobbies. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
5795	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen. Herzlichen Dank</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5819	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Unsere beiden Kindern besuchen die Kantonsschule in Wohlen und die Bezirksschule in Bremgarten und nutzen dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Kindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt.</p> <p>Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen</p>		siehe Antwort zu ID 6180
5824	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt.</p> <p>Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Ich ersuche Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p>		siehe Antwort zu ID 6180
5845	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert.</p> <p>Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5857	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p>		siehe Antwort zu ID 6180
5866	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
5877	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
5878	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231		<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
5881	Privatperson	8905 / Arni AG	50.231		Bremgarten-Arni Mo-Fr 15:20 und 16:20		siehe Antwort zu ID 6180
5919	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr jeweils um 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Meine Tochter besucht die Bezirksschule in Bremgarten und ist dafür auf den neuen Bus der Linie 231 angewiesen, der montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils um 15:20 Uhr oder 16:20 Uhr fährt. Dank dieser neuen Verbindungen verkürzt sich der Schulweg der Bezirksschülerinnen und Bezirksschüler aus Arni deutlich, wodurch sich ihre wöchentliche Pendelzeit um rund zwei Stunden reduziert – ein wesentlicher Vorteil, insbesondere im Hinblick auf das hohe schulische und ausserschulische Engagement der Jugendlichen. Darüber hinaus fördert das Angebot eine stärkere Einbindung der Kinder aus Arni in den Schulbezirk Bremgarten.</p> <p>Die Busse zu den genannten Abfahrtszeiten werden zudem auch von Schülerinnen und Schülern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen genutzt, wodurch eine spürbare Entlastung der regelmässig überfüllten Busverbindungen um 15:37 Uhr und 16:37 Uhr erreicht wird.</p> <p>Ich bitten Sie daher, diese Fahrten an den genannten Tagen und Uhrzeiten spätestens ab Dezember 2025 wieder fest in den Fahrplan aufzunehmen. Gerne können Ihnen die positiven statistischen Auswertungen zu diesen zusätzlichen Angeboten vom Postauto zur Verfügung gestellt werden.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
6395	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	Zeitersparnis		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
6421	Privatperson	8905 / Arni	50.231		<p>«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 - Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-ArniZeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p>		siehe Antwort zu ID 6180
6729	Privatperson	Arni AG	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Mein Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt ausser mittwochs jeden Nachmittag um 15.20 oder 16.20 den neu eingeführten Bus der Linie 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den BezirksschülerInnen aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg. Die Pendelzeit wird um ganze 2h pro Woche reduziert. Ich ersuche Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen. Freundliche Grüsse Sarah Aulicino</p>		siehe Antwort zu ID 6180
6852	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Viele Kinder aus Arni besuchen die Bezirksschule in Bremgarten und nutzen dazu Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg. Darum ersuchen wir Sie, den Bus wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7086	Elternverein Arni	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Im Namen des Elternvereins Arni und der zahlreichen Kinder aus der Gemeinde Arni, ersuchen wir Sie, die oben genannte Busverbindung bestehen zu lassen bzw. per Dezember 2025 in den Fahrplan 2026 aufzunehmen. Zahlreiche Schulkinder aus Arni besuchen die Bezirksschule in Bremgarten und die Realschule in Zufikon und nutzen dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den im Probetrieb neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen allen Real- und Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. So haben die Kinder mehr Zeit für Hobbys und Familienaktivitäten. Der Bus wird um diese Zeiten auch intensiv von Oberstufen-Schülern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie daher hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan 2026 aufzunehmen und danken Ihnen für diese massgebliche Unterstützung der Oberstufen-Schulkinder.</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7210	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	Es betrifft die Zusatzverbindungen der beiden Schülerkurse, die Postauto nun wieder einstellen will, obwohl die Nutzung deutlich belegt ist. Bitte erhalten Sie diese aufrecht. Ausserdem: Die Frist zwischen Ihrer Information und der der Eingabefrist hierfür ist äusserst kurz.		siehe Antwort zu ID 6180
7213	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»		siehe Antwort zu ID 6180
7218	Privatperson	8918 / Unterlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.» Besten Dank Freundliche Grüsse		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7233	Privatperson	5621 / Zufikon	50.231		<p>«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7453	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr.50-231 Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni. Zeit:Mo, Di, Do, Fr 15.20Uhr und 16.20 Uhr. Unser Kind (und bald noch unser zweites Kind) besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni und Kelleramt einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit bedeutsam reduziert wird. Der Bus wird um diese Zeiten von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen und Arni intensiv genutzt und entlastet die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7348	Gemeinderat Arni AG	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Sehr geehrte Damen und Herren Die zusätzlichen Schülerkurse von Bremgarten nach Arni wurden gemäss Schreiben der PostAuto AG vom 2. Juni 2025 eingestellt. Grundsätzlich kann der Gemeinderat Arni das Anliegen der Eltern für eine bessere Verbindung unterstützen. Jedoch ist dabei festzuhalten, dass der Gemeinderat Arni von einer Kostenbeteiligung absieht, falls allsällige Anpassungen oder Zusatzkurse zu zusätzlichen Kosten führen würden. Wir bitten um Kenntnisnahme, herzlichen Dank. Freundliche Grüsse Im Namen des Gemeinderats Arni Kevin Tobler, Gemeindegeschreiber-Stv.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7409	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7410	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»		siehe Antwort zu ID 6180
7431	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»		siehe Antwort zu ID 6180
7434	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Oberlunkhofen und Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7450	Privatperson		79.022	Birmensdorf - Oberlunkhofen - Jonen - Obfelden (Linie N22)	<p>Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7449	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>50.231 Mo, Di, Do, Fr um 15.20 Uhr und 16.20 Uhr.</p> <p>Unser älterer Sohn war 4 x wöchentlich auf diesem Bus. Die Einführung dieses Busses war ein grosser Mehrwert, er schätzte dies sehr. Ab Sommer wird er nun täglich mit dem Postauto nach Zürich in die Lehre gehen. Unser zweites Kind geht ab August 2025 ebenfalls nach Bremgarten an die Bezirksschule. Der Bus 231 ist ideal an die Schulschlusszeiten angepasst und wird täglich rege benutzt und entlastet so die überfüllten Postautos um 15.37 Uhr und 16.37 Uhr. Die Linie 50.231 wird von den Kindern aus Zufikon, Unterlunkhofen, Oberlunkhofen und Arni intensiv genutzt, was auch Ihre Auswertungen aufzeigen. Dass dieser Bus 231 aus Kostengründen eingestellt werden soll, liegt wohl daran, dass die Kinder bereits ein Abo haben und nur wenig zusätzlich zahlende Drittpersonen in den vollen Bus steigen, oder wie begründen Sie sonst die Aufhebung trotz der guten Auslastung? Wäre die Alternative, das Abo zu verteuern? Wir sind der Meinung, genau das ist Service public, sich nach dem Bedarf zu richten und auch den Schülern einen Sitzplatz zu gönnen und ihnen lange, leere Wartezeiten fürs Pendeln zu ersparen. Es ist unternehmerisch etwas zu einfach und zu kurz gedacht, den Service bei den verkauften Schülerabos zu reduzieren und so auf Kosten der Jüngsten den Gewinn zu maximieren. Wir ersuchen Sie, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen wieder in den Fahrplan aufzunehmen, spätestens im Dezember 2025. Wir vertrauen auf Ihre Fairness.</p> <p>Freundliche Grüsse</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7459	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Hoher Bedarf für Buslinie Nr. 50-231 auf der Strecke Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni</p> <p>Fahrzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 15:20 Uhr sowie 16:20 Uhr</p> <p>Unser Sohn besucht die Bezirksschule in Bremgarten (bald wird auch unser zweites Kind dort zur Schule gehen). An jedem Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag ist er auf die kürzlich eingeführte Buslinie Nr. 231 angewiesen, die um 15:20 Uhr oder 16:20 Uhr fährt.</p> <p>Diese neuen Abfahrtszeiten bieten den Schülerinnen und Schülern der Bezirksschule aus Arni und dem Kelleramt einen deutlich effizienteren Schulweg, da sich die Fahrzeit erheblich verkürzt. Der Bus wird zu diesen Uhrzeiten stark von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen sowie Arni frequentiert und sorgt für eine Entlastung der späteren Verbindungen um 15:37 Uhr und 16:37 Uhr, die häufig überfüllt sind.</p> <p>Daher bitten wir Sie dringend, diese Busverbindung zu den erwähnten Zeiten und Wochentagen bis spätestens Dezember 2025 wieder fest in den Fahrplan zu integrieren.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7465	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstagnachmittag um 15.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Oberlunkhofen einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Oberlunkhofen dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten nach den Sommerferien per Mitte August 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7513	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	Schulschluss 15:20 & 16.20 Uhr / Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7536	Privatperson		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>«Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von unserem Kind aus Unterlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.»</p> <p>Herzlichen Dank Freundliche Grüsse</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7544	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Oberlunkhofen (Bushaltestelle Waldegg) einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37 Uhr und 16.37 Uhr, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen weiterzuführen und per 11. August 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7546	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Oberlunkhofen (Bushaltestelle Waldegg) einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37 Uhr und 16.37 Uhr, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen weiterzuführen und per 11. August 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7547	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Meine Schwester besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Oberlunkhofen (Bushaltestelle Waldegg) einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37 Uhr und 16.37 Uhr, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen weiterzuführen und per 11. August 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7551	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50.231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr Meine Schwester und Nachbarskinder besuchen die Bezirksschule in Bremgarten und nutzen dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Oberlunkhofen (Bushaltestelle Waldegg) einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37 Uhr und 16.37 Uhr, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen weiterzuführen und per 11. August 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7570	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231		<p>Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen (-Arni) Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Unser Sohn Andrin besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr (Fr) oder um 16.20 Uhr (Mo/Di/Do) den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Diese neuen Busverbindung ermöglichen den Bezirksschulkindern aus dem Kelleramt einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Der Bus wird um diese Zeiten von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen sowie Arni intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind. Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p> <p>Besten Dank für die wohlwollende Prüfung unseres Anliegens und freundliche Grüsse</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7608	Privatperson	8916 / Jonen	50.231		<p>Grosser Bedarf an Bus Nr. 50-231</p> <p>Linie: Bremgarten-Zufikon-Unterlunkhofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen.</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7658	Regionalplanungsverband MRK		50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Aus Arni ist seitens der Bevölkerung das Anliegen an die REPLA getragen worden, dass die zusätzlichen Schülerkurse 23149 und 23155 zwischen Bremgarten und Arni beibehalten werden sollen. Gemäss Anfrage beim Transportunternehmen Wicki Transport GmbH sind diese Kurse gut frequentiert. Diese zusätzlichen Kurse würden einen echten Mehrwert für die Region bedeuten. Das Bedürfnis wird klar auch von PostAuto festgestellt. Daher sollten diese Kurse auch ohne finanzielle Beteiligung von Gemeinden möglich sein.</p> <p>Beste Grüsse Alain Maitre Vize-Präsident Repla MRK Vorsitzender AG Verkehr Repla MRK</p>		siehe Antwort zu ID 6180
7826	Privatperson	8917 / Oberlunkhofen	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>ofen-Oberlunkhofen-Arni Zeit: Mo, Di, Do, Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Unser Kind besucht die Bezirksschule in Bremgarten und nutzt dazu jeden Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag um 15.20 Uhr oder um 16.20 Uhr den neu eingeführten Bus der Linie Nr. 231. Die neuen Buszeiten ermöglichen den Bezirksschulkindern aus Arni einen weniger zeitintensiven Schulweg, da die Pendelzeit um zwei Stunden pro Woche reduziert wird, was sowohl für deren intensives schulisches wie auch ausserschulisches Engagement stark ins Gewicht fällt. Auch werden die Kinder aus Arni dadurch besser in den Schulbezirk Bremgarten integriert. Der Bus wird um diese Zeiten auch von Kindern aus Zufikon, Unter- und Oberlunkhofen intensiv genutzt und entlastet auch die späteren Busse um 15.37h und 16.37h, welche regelmässig überfüllt sind.</p> <p>Wir ersuchen Sie hiermit, den Bus an den genannten Zeiten und Tagen spätestens per Dezember 2025 wieder in den Fahrplan aufzunehmen. Mit freundlichen Grüssen</p>		siehe Antwort zu ID 6180

ID	Organisation	PLZ / Ort	Linie-Nr.	Linie	Eingabe	Status	Stellungnahme Kanton Aargau
7864	Privatperson	8905 / Arni	50.231	Bremgarten AG - Arni AG - Jonen	<p>Begehren folgende Busverbindung wieder in den Fahrplan aufzunehmen: Bus Nummer: 50-231 Linie: Bremgarten-Zufikon-Untertlunkhofen-Obertlunkhofen-Arni Zeiten: Mo, Di, Do & Fr 15.20 Uhr und 16.20 Uhr</p> <p>Ich stelle hiermit aus folgenden Gründen das Begehren die oben erwähnten Busverbindungen wieder in den Fahrplan aufzunehmen:</p> <p>ERÖHNTE SICHERHEIT</p> <p>Vor der Einführung der oben erwähnten Busverbindungen waren die Busse derart überfüllt, dass zu einem massiven Gedränge, Handgreiflichkeiten und gefährlichen Situationen in den Türbereichen gekommen sein soll. Die Implikation solcher Zustände im Fahrgastraum in Kombination mit Fahrstrecken in grösstenteils Ausserortsgeschwindigkeitsbereich von 80 Km/h (mit Gegenverkehr) muss ich hier nicht weiter erläutern.</p> <p>WENIGER PRIVATVERKEHR (Eltern-Taxi)</p> <p>Ich konnte den Rückgang der «Eltern-Taxis» seit der Einführung der im Titel erwähnten Verbindungen bei mehreren Gelegenheiten beobachten. Ich denke es ist in jeglicher Hinsicht im Interesse aller Beteiligten, dass die Busse ihre Funktion wahrnehmen können und diese nicht durch private Fahrten substituiert werden.</p> <p>KOSTENNEUTRALITÄT</p> <p>Die unter dem Punkt SICHRHEIT geschilderte Überlastung würde Zusatzbusse erfordern. Die im Titel erwähnten Verbindungen nehmen die notwendige Entlastungsfunktion wahr (rund 60 Schüler pro Fahrt), womit sich deren weiterer Betrieb als kostenneutral einstufen liesse.</p> <p>BREITES INTERESSE</p> <p>Die Schule Bremgarten unterstützt die Busfahrten um diese Zeiten vollumfänglich und die Medien, insbesondere die Aargauer Zeitung (siehe Anhang), welche den Missstand der überfüllten Busse und die Ungleichbehandlung der Schüler aus Arni schon länger verfolgt, waren sehr erfreut über die Einführung der Busfahrten um 15.20 und 16.20h, was für deren Weiterführung spricht.</p>		siehe Antwort zu ID 6180